

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Kultur | Events | Gastronomie | Freizeit | Wohnen

Konzerte

Bosse im Music-club Substage

Gigs & Gags

Heißmann & Rassau in Neureut

Theater

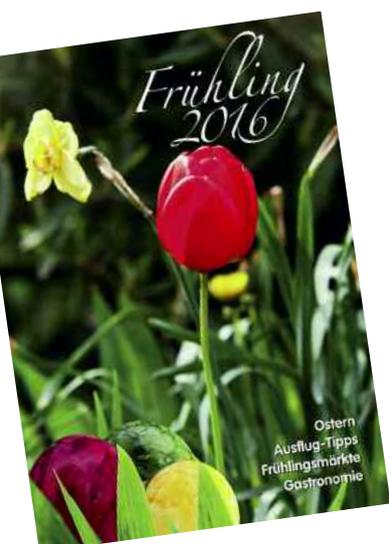
„Macke, Macke“ im Jakobus-Theater

Show

„Sinatra & Friends“ in der Stadthalle

Special

Die Seiten rund um den Frühling und das Osterfest





MARKENSHOP

*„Holen Sie den Frühling ins Haus“
Mit frischen Farben
und gemütlichen Wohnaccessoires*

- billerbeck: Bettwaren
- billerbeck: Matratzen
- Bettwäsche: Fleuresse, Esprit, Essenza
- Wohnaccessoires: Durance, Light & Living, Lene Bjerre, Green Gate
- Frottierwaren: Vossen
- Cashmere Plaids
- Boxspringbetten



20%
auf ALLES

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

**Mo, Mi, Do, Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
Di geschlossen**

**billerbeck Home Stores GmbH
Eppinger Str. 40-44 • 76703 Kraichtal
www.billerbeck-home.com**



Mit den wärmeren Tagen gilt es, die Ausflugs-Attraktionen der Region zu erkunden, zu Land oder wie hier – auf dem Altrhein bei Germersheim – auch zu Wasser. → Seite 40

Das neue Programm von und mit Franks beliebtestem Comedy-Duo: Erleben Sie Volker Heißmann und Martin Rassau im 30. Jahr ihrer gemeinsamen Bühnenkarriere in der zweistündigen Spaß-Revue „Unterhaltungsabend“. → Seite 7



Ein Saunabesuch ist nicht nur gesund für den Kreislauf. Auch für die Haut ist das Schwitzen ein wahrer Jungbrunnen. Richtig angewendet und dosiert verhilft Saunieren zu einem verjüngten und besseren Aussehen. → Seite 45



VERANSTALTUNGEN

- Bosse**
„Engtanz“ heißt sein neues Album, das am 12. Februar veröffentlicht wurde **5**
- Zeus und Wirbitzky**
Das SWR Comedy-Duo ist am 9. März live in der Badner Halle Rastatt zu erleben **7**
- Der Traum von Olympia**
Das neue Sandkorn-Stück greift die aktuelle Flüchtlingsdiskussion auf **9**



- Die Nacht der Musicals**
Seit Jahrzehnten begeistert „Die Nacht der Musicals“ mit einer immer neuen und abwechslungsreichen Show seine Fans in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz **13**

- Sinatra & Fans**
Als Hommage an diesen einzigartigen Weltstar holt Semmel Concerts die Stimme Sinatras und seiner besten Freunde Dean Martin und Sammy Davis Junior, das berühmte „The Rat Pack“, zurück auf die deutschen Theaterbühnen **31**

FRÜHLING 2016

- Das Frühlings-Special mit Freizeit- und Ausflugstipps, Gastronomievorstellungen und den ersten Märkten der Region **39**

FIT & GESUND

- Tipps und Informationen für einen gesunden Start ins neue Jahr **44**

RUBRIKEN

- Vorschau April **37**
Veranstalter/ Veranstaltungsorte **37**
Kinostarts **14, 19, 25, 32, 35**



Garten- und Landschaftsbau

- Gartenanlagen
- Naturpools
- Gartenservice
- Schwimmteiche

Aqua Luoda
Mühlgasse 2 · 75015 Bretten
Tel. 0 72 52 / 9 63 79 43
www.aqua-luoda.de

Impressum

Herausgeber:
Verlag Bonczek und Of
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2008.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

Wir wollen nicht billig – Wir können nur GUT

Endlich wieder einen exakten Haarschnitt,
mit Service zum Wohl fühlen,
mit Beratung und Kompetenz!

Qualität zahlt sich aus – Testen Sie uns

friseur eric schneider
douglasstr.15 76133 karlsruhe
tel: 0721-24269

di - fr 9⁰⁰ - 19⁰⁰
sa 9⁰⁰ - 15⁰⁰

schereundkamm.friseur

SCHERE UND KAMM

Veranstaltungs-Tipps

Konzerte



■ **Phil** gilt als eine der authentischsten Phil Collins und Genesis Tribute Shows in Europa. Seit mehr als eineinhalb Jahrzehnten folgt der Band eine große und treue Fangemeinde bei zahlreichen Livekonzerten in Deutschland, Italien, Frankreich, Holland, Belgien und Luxemburg. Im Mittelpunkt der zweieinhalbstündigen, perfekten Show mit Licht- und Videoelementen steht der Entertainer Jürgen Mayer. Er sieht Phil Collins nicht nur sehr ähnlich, sondern verfügt auch über eine einmalige Stimme, Ausstrahlung und eine humorvolle Bühnenpräsenz. „Phil“ – eine eingespielte Band mit Bläusersatz und zwei Sängerinnen – setzt die vielseitige und komplexe Musik von Phil Collins und Genesis auf höchstem Niveau auf der Bühne um. Fans, Veranstalter und Medien schätzen die sympathische Truppe. „Phil“ steht für Spielfreude, gute Laune, einfallsreiche Showideen, große musikalische Nähe zum Original – und herzliche Publikumsnähe. Mit Phil Collins steht die Band über sein Management seit Jahren in gutem Kontakt. „Phil“ traf Phil 2004 in Stuttgart anlässlich der „First Final Farewell Tour“. Auf seiner Internetseite verwies Collins bis zum Re-Launch auf die Kollegen aus Deutschland. Zum 10-jährigen Bandjubiläum 2008 gratulierte er persönlich. **Samstag, 19. März 20 Uhr in der Festhalle Durlach.**

■ **John Lennon – A Tribute Music Night** Mal still – mal schrill, so lässt die italienische Formation um Nando Rizzo das Leben von John Lennon musikalisch Revue passieren. Dabei performt sie in einzigartiger Weise über 25 legendäre Stücke aus dem Leben von John Lennon und setzt sich mit dessen Welt durchaus nachdenklich auseinander – Il mondo di John. Recherchiert hat Rizzo hierzu an Liverpooles Originalschauplätzen und in verschiedenen Privatarchiven. Begleitet wird die Aufführung von dem begnadeten Erzähler Jess Haberer, welcher die Aufführung gekonnt mit Geschichten rund um John Lennon und die Beatles umrahmt. Aus „Il mondo di John“ wird eine Zeitreise der besonderen Art. Diese ungewöhnliche Inszenierung – ohne technischen Schnickschnack – ist seit zwei Jahren in italienischen Konzerthallen erfolgreich. **Am Donnerstag, den 17. März um 20 Uhr im Theatersaal der Reithalle Rastatt.**



■ **Andy McKee** Er ist einer der besten Akustikgitaristen unserer Zeit. Seinen Erfolg verdankt er zum großen Teil den Youtube Videos, die vom Independent Label „Candyrat“ gepostet und über 100 Millionen mal angeschaut wurden. Aufgewachsen in Topeka, Kansas, entdeckte er im Alter von 16 Jahren die Akustikgitarre für sich und legte sein bisheriges Instrument, die E-Gitarre, beiseite. Er übte mit Begeisterung, um die Musik von Michael Hedges, Don Ross, Billy McLaughlin und Preston Reed spielen zu können, die er heute als seine wichtigsten musikalischen Einflüsse bezeichnet. Doch Inspiration ist nicht alles: es gibt unzählige gute Gitarristen auf der Welt, deshalb gilt es, sich von den anderen abzuheben. Andy McKee hat dies mit seinem einzigartigen Sound geschafft und gehört heute zu den besten Fingerstyle-Gitarristen weltweit. Auch vor anderen Techniken



macht er keinen Halt, er stimmt seine Gitarre anders, benutzt Kapodaster und gebraucht die Anschlagtechnik „Tapping“. Aber in seinen Händen sind dies nicht nur irgendwelche Spielereien, es sind vielmehr Wege, um ganze Kompositionen zu erschaffen. **Am Freitag, den 4. März um 20 Uhr im Tollhaus.**

Nachfahrten auf dem Altrhein
Ein außergewöhnliches Naturereignis

Stadt Germersheim

Öffentliche Fahrten an jedem
1. u. 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr.
(bitte Platz vorab reservieren)

Gruppenfahrten individuell buchbar!

Tourist-Info · Paradeplatz 10 · 76726 Germersheim
Tel. 0 72 74-9 73 81-72 oder -73 · Mail: tourist-info@germersheim.eu

www.germersheim.eu

DEUTSCHLANDS SINNLICHSTER
BADETEMPPEL
LIEGT ZWISCHEN STUTTGART UND KARLSRUHE

Palais Thermal
SINNLICH ORIENTALISCHE WELLNESS IN WILDBAD

75323 BAD WILDBAD | TEL. 07081/303-0 | WWW.PALAIS-THERMAL.DE



■ **Bosse** bittet zum „Engtanz“: auf dem neuen und gleichnamigen Album, das am 12. Februar 2016 veröffentlicht wurde, und auf der im März startenden „Engtanz Tour“! Der Engtanz, den Axel Bosse zelebriert, ist weit entfernt vom Klammer-Blues aus Teenagerzeiten, zögerlichem ersten Abtasten und schüchternen Annäherungsversuchen. Das, was jetzt ins Haus steht, ist der ausgelassene Engtanz mit dem Leben! Nicht mehr zögern, nicht mehr haddern. In vollen Zügen zelebrieren und genießen. Erwachsen sein und Kindskopf bleiben. Neue

Songs, so voller Energie, dass allein die Aussicht auf das neue Album und die anstehenden Konzerte diesen „Engtanz“ im Kopf schon wieder in eine wilde, schwitzige und bewegende Angelegenheit verwandelt. Das, was hier ins Haus steht, ist der ausgelassene Engtanz mit dem Leben! Das setzt bei Bosse in den neuen Songs unglaubliche Energie frei. So zum Beispiel in „Mordor“. Einem dieser Schlüsselsongs des Albums, die vom Erwachsenwerden erzählen. Und wenn dann beim manchmal wehmütigen Blick zurück der Berliner Kneipenchor, der sich noch an anderen Stellen des Albums bemerkbar machen wird, mit einem „Es ist vorbei“ zum Aufbruch ruft, dann ist das eine unmissverständliche Aufforderung dazu, endlich loszuziehen. Bei jedem der Songs wird schnell klar: Seine Geschichten sind unsere eigenen Geschichten, und sie sind die Geschichten unzähliger anderer. Meisterhaft fängt Bosse Stimmungen ein, gießt sie in genau die richtigen Töne und Worte. Wenn er in musikalischen Endorphinexplosionen die Liebe feiert. Egal, ob er die verpassten Möglichkeiten („Blicke“) oder die ergriffenen Chancen („Dein Hurra“) im Leben besingt: Alles ist eine Hymne wert! Wenn er in leisen Momenten Abschied nimmt. Von geliebten Menschen und Lebensphasen („Ahoi Ade“). Wenn er zum Rückzug bläst. Zum Rückzug zu sich selbst. Zur inneren Stimme, die einem sagt, was einem gut tut, Kraft gibt. Die eigene Mitte ausloten, sich „außerhalb der Zeit“ verorten. **Am Dienstag, den 8. März um 20 Uhr im Substage.**

■ **Attwenger** 14 Jahre ist es her, dass Attwenger zuletzt im Jubez zu Gast waren, endlich ist es wieder soweit. Auf dem neuen Album „Spot“ im Gepäck wird der minimalistische Mix aus traditionellem Material und afroamerikanischen Einflüssen weiterentwickelt, diesmal wieder unter verstärktem Einsatz elektronischer Sounds. Besetzung: Hans-Peter Falkner, elektronische und Midi-Harmonika und Markus Binder, lyrics, drums, electronics. Beide singen, auf Cd und LP: „most“ 91, „pflug“ 92, „luft“ 93, „song“ 97, „sun“ 02, erschienen bei Trikont, München. Konzerte in Österreich Deutschland, der Schweiz, in den Niederlanden, Zimbabwe, Frankreich, England, Kuala Lumpur, Belgien, Holland, Sibirien, Ho-Chi-Minh-City, New York, Pakistan und Mexiko. „A great deal, that's Attwenger.“ (John Peel, BBC). „Attwenger sind nicht nur die virtuosesten, sondern auch die widersprüchlichsten Rabauken, die das Poggeschäft in Jahren heimgesucht haben. Weil den Stars die Ideen ausgingen, reisten sie nach Afrika und Lateinamerika, um mit den Eingeborenen zu musizieren. Im Fall Attwenger ist das anders. Hier musizieren die Wilden selber.“ (Süddeutsche Zeitung). **Am Mittwoch, den 2. März um 20.30 Uhr im Jubez.**



9.4.: Lead Zeppelin

Lead Zeppelin sind „one of the world's most authentic“ Led Zeppelin Tribute Bands und machen in Bezug auf ihre Helden bei ihren Konzerten keine Kompromisse. Der in lodernen Flammen stehende Drum Gong, ein Songblock mit Akustikgitarre und Mandoline sowie das legendäre Moby Dick Drumsolo von Led Zep Drummer John Bonham sind Bestandteil einer oftmals bis zu 3-stündigen Show. Musikalisches Ziel war, nicht nur zu covern, sondern das Songmaterial so authentisch wie möglich wiederzugeben. Und auch in Bezug auf das Instrumentarium macht man keine Kompromisse. Zum Einsatz kommen fast nur authentische Vintageinstrumente. Lead Zeppelin freut sich, für ein Publikum zu spielen, das die Songs von Led Zeppelin und deren außergewöhnliche Melodien noch immer in ihrem Herzen trägt. Am Samstag, 9. April 20 Uhr in der Festhalle Durlach.

Förderkreis Kultur Karlsruhe präsentiert:

FR 04.03.16 20.00 Uhr	GERD DUDENHÖFFER „Vita. Chronik eines Stillstandes“	Konzerthaus Karlsruhe
11.+12.03.16 20.00 Uhr	BAROCK AC/DC-Best of & Rarities	Festhalle Durlach
SO 13.03.16 19.00 Uhr	SINATRA & FRIENDS A Tribute to the World's Greatest Entertainer	Stadthalle Karlsruhe
DO 17.03.16 20.00 Uhr	The LES CLÖCHARDS Musica Extravaganza – Dirty, but Nice	Tollhaus Karlsruhe
SA 19.03.16 20.00 Uhr	PHIL Songs of Phil Collins & Genesis	Festhalle Durlach
SO 27.03.16 20.00 Uhr	IAN PAICE & PURPENDICULAR Mit Ian Paice (Deep Purple) Best Deep Purple-Tribute	Festhalle Durlach
SO 03.04.16 19.00 Uhr	GREGORIAN Masters of Chant – „The Final Chapter“-Tour 2016	Stadthalle Karlsruhe
SA 09.04.16 20.00 Uhr	LEAD ZEPPELIN Best of Tributes	Festhalle Durlach
SO 17.04.16 20.00 Uhr	ALYTH McCORMACK Sängerin der Chieftains „Homelands“-Tour 2016	Schalander der Brauerei Hoepfner
SA 23.04.16 20.00 Uhr	Roland Bless & Band „Zurück zu Euch“ 2016	Schalander der Brauerei Hoepfner
SA 30.04.16 20.00 Uhr	SIMON & GARFUNKEL Tribute mit Leipzig Philharmonic Orchestra	Stadthalle Karlsruhe
04.+05.05.16 20.00 Uhr	STAHLZEIT Das große RAMMSTEIN-Tribute-Konzert	Badner Halle Rastatt
MO 06.06.16 20.00 Uhr	Niedeckens BAP „Lebenslänglich“-Jubiläumstournee 1976-2016	Schwarzwaldhalle Karlsruhe

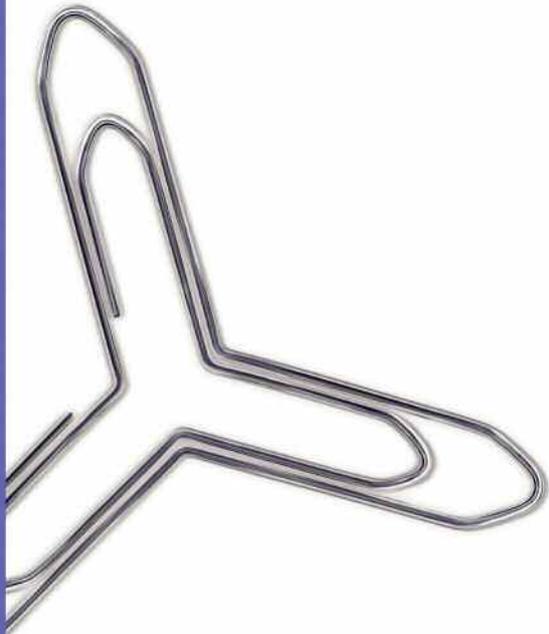
Weitere Infos: www.foerderkreis-kultur.de
Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS

Telefonischer Kartenservice: 0721-3848772

Ályth McCormack ist eine der führenden schottischen Interpretinnen gälischer Songs, sie ist außerdem noch Schauspielerin und – last but not least – die Sängerin der „Chieftains“, einer der weltweit bekanntesten Irish Folk Bands. Mit den „Chieftains“ tritt sie in großen Hallen vor tausenden von Menschen auf, denn die Band hat Kultstatus und wird stets frenetisch bejubelt. Vollblut-Folksängerinnen wie Ályth McCormack zieht es dennoch immer wieder auf die kleinen Bühnen zurück, wo man direkt mit dem Publikum kommunizieren und Stimmungen aufnehmen kann. Diese Intimität ist Ályth wichtig und bei ihrem neuen Schwerpunktthema eigentlich auch unverzichtbar. Es sind Lieder, die berühren, die unter die Haut gehen, die eine Botschaft haben. Ályth McCormack berührt die Zuhörer mit ihrer ausdrucksstarken Gesangsstimme sowie den ausführlichen Erläuterungen zu den jeweiligen Songs. Unterstützt wird sie dabei von einem irischen Harfenisten der Extraklasse. Am Sonntag, den 17. April 20 Uhr im Schalander der Brauerei Hoepfner.



17.4.: Ályth McCormack



Karlsruhe | Kultur

MÄR	Galakonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr	03.03.2016 Konzerthaus
	Gerd Dudenhöffer spielt Heinz Becker	04.03.2016 Konzerthaus
	Deutsche Meisterschaften im Karnevalistischen Tanzsport	05. – 06.03.2016 Messe Karlsruhe
	Dieter Nuhr	06.03.2016 Schwarzwaldhalle
	„All you need is love“ – Das Beatles-Musical	06.03.2016 Konzerthaus
	Pavel Volya - STAND UP Show!	11.03.2016 Konzerthaus
	Karlsruher Meisterkonzert „Trauer, Trost, Triumph“	13.03.2016 Konzerthaus
	Sinatra & Friends	13.03.2016 Stadthalle
	Joe Bonamassa	13.03.2016 Schwarzwaldhalle
	Die Prinzen	14.03.2016 Stadthalle
	Wiener Klassik Konzert	15.03.2016 Stadthalle

Alle Veranstaltungstermine sowie weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel.: +49 721 3720-0 oder
www.messe-karlsruhe.de



IDEEN VERBINDEN.
Karlsruhe –
Messen und Kongresse

Veranstaltungs-Tipps

Gigs & Gags

■ Gerd Dudenhöffer: „Vita. Chronik eines Stillstandes“

Im Frühjahr 2015 feierte Gerd Dudenhöffer mit seinem neuem Heinz Becker Programm „Vita. Chronik eines Stillstandes“ Premiere in Leipzig. Ein Titel, der wie so typisch für diesen Künstler, Alles oder Nichts verspricht. Eines jedoch mit Sicherheit: Dichte 120 Minuten Ein-Mann-Theater in Spannung und Spaß durch das Spiel mit dem Widerspruch in sich. Ein Phänomen, das der Kabarettist seit 35 Jahren mit seiner Kunstfigur Heinz Becker kultiviert. Er schuf diesen Typus eines Kleinbürgers, der in beredter Unwissenheit grotesk authentisch, abstoßend und anziehend zugleich wirkt.



Schwätzend seziiert er Episoden seines Alltags und zieht abstruseste Vergleiche zum Weltgeschehen; das Publikum dabei ins Vertrauen ziehend, köstlich amüsierend und dann unvermittelt in peinliche Beklemmung stürzend. Reißen doch die gezielt gesetzt überspitzten Statements an die gefährlichen Abgründe einer Spießerseele. An diesem Punkt treffen gesellschaftskritische Anstöße den Nerv, und entlarven – auch die eigenen – gefährlichen Bewertungen im Zerspiegel der Satire. Dies zeigt ein Geheimnis Dudenhöffers Kunst, im Spannungsfeld zwischen angenehmer Warmdusche und spontanem Kaltwasserguss, zwischen Nähe und Distanz, zwischen Borniertheit und Zeitgeschehen eine Einheit zu schaffen. Dudenhöffers Schauspiel schwebt über dem Text. Unverwechselbar in Mimik und Gestik gelingene seine Botschaften in Auslassungen und Andeutungen, in absichtsvollem Verhaspeln. Auch die die Figur prägende saarländische Mundart gilt als Alleinstellungsmerkmal und als seiner Herkunft entsprechender Kunstgriff. Alle Akribie, alle Mühe und Gedankenarbeit bleiben in der Leichtigkeit und in der – immer weiter entwickelten – Selbstverständlichkeit der Figur verborgen. In der Kombination seiner darstellerischen Mittel repräsentiert Gerd Dudenhöffer eine Größe in der Szene deutschen Kabarets. Für sein Lebenswerk erhält Gerd Dudenhöffer den Ehrenpreis des Landes Rheinland-Pfalz zum Deutschen Kleinkunstpreis 2015. **Am Freitag, 4. März um 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.**

■ „Christoph Sieber: „Hoffnungslos optimistisch““ „Christoph Sieber ist die Stimme des jungen Kabarets“, so lobte die Jury des Deutschen Kleinkunstpreises bei der Verleihung im Februar 2015. Der gebürtige Schwabe präsentiert mit „Hoffnungslos optimistisch“ sein fünftes Soloprogramm und führt vor, wie Kabarett heute begeistern kann. Mit großer Leidenschaft und einer gehörigen Portion Empörung spielt hier einer gegen die bestehenden Zustände an. Sieber singt, tanzt, flüstert und brüllt an gegen Verschwendung, Trägheit und schreckt auch nicht davor zurück, den Zuschauer in die Verantwortung zu nehmen. Er fokussiert sich dabei längst nicht mehr auf die Marionetten des Berliner Puppentheaters, sondern viel mehr auf die Strippenzieher und Lobbyisten im Hintergrund. „Der Mann, der so oberwützig zwischen scharfsinniger, pessimistischer Situationsdiagnostik auf der einen Seite und grandios komischer Unterhaltung auf der anderen jongliert, ist Christoph Sieber“, sagt die Süddeutsche Zeitung über den „Galgenhumoristen“, der laut Frankfurter Rundschau den Spuren großer Kabarettisten wie Dieter Hildebrandt und Georg Schramm folgt. **Am Mittwoch, den 2. März um 20.00 Uhr im Karlsruher Tollhaus.**





■ **Zeus und Wirbitzky**
SWR 3 Comedy live mit Zeus und Wirbitzky macht **am Mittwoch, 9. März um 20 Uhr** Station in der Badner Halle Rastatt. Old Plapperhand und sein weiß-blauer Bruder, Kathrin Vierthaler, Mikis Zementidis und Janis Komplizis aus „Nix versteh in Athen“, Peter Gedöns und Wetterbauer Zeusinger ... sie alle erwarten das Publikum auf der Bühne der Badner Halle Rastatt. Die SWR3-Stars Sascha Zeus und Michael Wirbitzky sind wieder einmal mit ihren Alter Egos aus der Morningshow unterwegs.

■ **Uta Köbernick: „Grund für Liebe“** Mit bezaubernder Leichtigkeit, hinreißender Komik, virtuosem Gesang und einer herrlichen Tiefe geht sie bis an den Rand des Erkennbaren und manchmal Erträglichem. Als scheinintegrierte Deutsche in der Schweiz schlägt die Ostberlinerin ihre Wurzeln tief in die Blumentöpfe unserer Vorurteile. Aus Sicht des Merkurs lebt sie hinterm Mond.



Diese Einsicht statet sie mit einer Demut aus, die sie aber gekonnt zu verbergen weiß. Politisch hellwach bringt sie Standpunkte ins Stolpern, hilft Ihnen schmunzelnd wieder auf und wenn Sie glauben, wieder festen Boden gefunden zu haben, ist die Erde plötzlich eine Scheibe. Grenzen verschwimmen zu einem Ozean im Wasserkocher und nach einem zauberhaften Abend versteht man die Welt zwar besser aber sich selbst ein wenig mehr. **Am Samstag, den 5. März 20.30 Uhr im Epenay-Saal des Ettlinger Schlosses.**

■ **Heißmann und Rassau: „Unterhaltungsabend“** Das neue Programm von und mit Frankens beliebtestem Comedy-Duo: Erleben Sie Volker Heißmann und Martin Rassau in der zweistündigen Spaß-Revue „Unterhaltungsabend“. Mit Tempo, Witz und Charme albern sich die beiden begnadeten Verwandlungskünstler durch jede Menge absurde Situationen – und geben außerdem noch herrlich beschwingte musikalische Einlagen. Auch im 30. Jahr ihrer gemeinsamen Bühnenkarriere verstehen es die beiden Fürther Komiker immer wieder aufs Neue, die typischen Tücken des Alltags zu finden – und in ausgelassenen Sketchen und heiteren Spielszenen zu entlarven. Natürlich dürfen auch diesmal die berühmterbüchtigten fränkischen Witwen „Waltraud und Mariechen“ nicht fehlen,



die mit bissigen Kommentaren eine ganz eigene Sicht auf die Dinge haben. Aber auch zahlreiche andere kuriose Charaktere und schräge Vögel tauchen im Laufe des „Unterhaltungsabends“ auf und machen den Auftritt zu einem turbulenten Erlebnis für die ganze Familie: Hier bekommt die Oma genauso ihr Fett weg wie die Enkelkinder! Sehen Sie Volker Heißmann und Martin Rassau in vollkommen neuen Rollen und legendären Klassikern. So viel Humor gibt es sonst nur noch auf Rezept! **Am Freitag, den 18. März um 19.30 Uhr in der Badnerlandhalle.**



Frank Dupree © S. Heck

Klassik in der Villa Ludwigshöhe Edenkoben

Brahms mit Horn

Marie-Luise Neunecker & Stipendiaten der Villa Musica
Brahms, Schumann, Ligeti
19. März 2016, 20 Uhr

SWR2 New Talent

vision string quartet
Beethoven & Bartók
Jazz & Crossover
4. Juni 2016, 20 Uhr

SWR2 Klavierabend

Frank Dupree
Schumann: Fantasie und Toccata
Brahms & Widmann
16. April 2015, 20 Uhr

SWR2 Trioabend

Trio Pascal
Trios für Klarinette, Violine und Klavier von Chatschaturjan, Vanhal, Weber
18. Juni 2016, 20 Uhr

SWR2 Barockmusik

Ensemble 392
Marie-Sophie Pollak, Sopran
Vivaldi, Blavet, Telemann
7. Mai 2016, 20 Uhr

Ticket-Vollpreis: 20 €
Studenten und Schwerbehinderte: 10 €
Kinder und Jugendliche: 6 €

Tickets: 0 61 31 / 92 51 800
www.villamusica.de



Kurhaus Baden-Baden



Caroline Mhlanga

Rhythm Et Blues

The Voyagers feat. Caroline Mhlanga

Die „Voyagers“ präsentieren die Jazz- und Soulsängerin Caroline Mhlanga

14.04.2016 · 20 Uhr · Runder Saal



Alfons

Deutsche Meisterschaften Professionals Latein

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Professional Tanzsportverband (DPV)

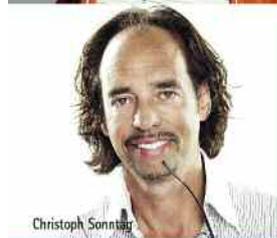
16.04.2016 · 20 Uhr · Bénazetsaal

BADzille EXTRA

Alfons

„Wiedersehen macht Freunde“

20.04.2016 · 20 Uhr · Bénazetsaal



Christoph Sonntag

100 Jahre Christoph Sonntag

Die Jubeltour XXL mit Stargast Guido Cantz

30.04.2016 · 20 Uhr · Bénazetsaal

BADEN
BADEN
EVENTS

TicketService Tourist-Information
Tel. 07221-275 233
TicketService in der Trinkhalle
Tel. 07221-93 27 00
Ticketbuchung im Internet:
www.badenbadenevents.de

Baden-Baden Events GmbH
Schloss Solms · Solmsstr. 1
76530 Baden-Baden
Tel: 07221-275275
www.badenbadenevents.de

Nach dem Genuss einer offensichtlich nicht ganz ordnungsgemäß zubereiteten Fischsuppe sind alle Mitglieder des Ordens der „Kleinen Schwestern“ an Fischvergiftung gestorben. Alle? Nein, nicht alle. Denn fünf Nonnen hatten sich unter Leitung der Mutter Oberin unbemerkt aus dem Kloster abgesetzt, um ihrer heimlichen Leidenschaft, dem Bingospiel, zu frönen. Doch der grausige Fund, den die spielverliebten Schwestern bei ihrer Rückkehr machen, ist erst der Anfang einer Reihe von Misslichkeiten.

Auch die Klosterkasse ist bis auf den letzten Cent leer gefegt und natürlich fehlt das Geld für die ordentliche Bestattung der Verbliebenen. Schließlich kommen die verbliebenen fünf Schwestern auf die Idee, eine Benefizgala zu veranstalten, um die fehlenden Mittel zu beschaffen. Der einzige Haken: Sie selbst sind die Akteure und müssen ihre göttlichen Talente in einer selbst einstudierten Show unter Beweis stellen...

Dass bei der Show der tanz- und sangesfreudigen Schwestern nicht alles so kommt,

wie geplant, versteht sich von selbst. Und so nimmt der Abend seinen Lauf: Turbulent, skurril, komödiantisch, natürlich mit ganz viel Musik von Rock, Pop, Gospel bis hin zu Country.

Non(n)sens wurde gleich dreifach mit dem Outer Critics Circle Award für das beste Musical, das beste Buch und die beste Musik ausgezeichnet. Über zehn Jahre begeisterten die fünf Nonnen das Publikum am Off-Broadway und zogen daraufhin in göttlicher Mission in mehr als 5000 verschiedenen Inszenierungen in 26 Sprachen um die Welt.

Freuen Sie sich auf die fünf Power Frauen, die die Geschichte der lebenswerten, lebenslustigen Nonnen, die ungeplant und umso überraschender ihre Liebe zur Showbühne entdecken, auf die Bühne bringen werden. Die Schauspielerin, Sängerin und Entertainerin Eva Brunner kennen viele Karlsruher bereits aus „Heiße Zeiten“, „Höchste Zeit!“ und „Singleparty“. Nici Neiss war die Magenta in „The Rocky Horror Show“ und auch Ensemblemitglied in

„Im Weißen Rössl“ im Kammertheater. Neben ihren Auftritten im Gasthof Schlachthof in „Tatort Küche“ und dem traditionsreichen „Glühweihnachtskabarett“, spielt sie in verschiedenen Tourneeproduktionen, sowie auf dem Theaterschiff in Stuttgart. Nina Baukus spielte zuletzt in „Ragtime“ am Staatstheater Braunschweig und in „Keiner findet sich schön“ an der Volksbühne Berlin. In der letzten Spielzeit übernahm sie außerdem Hauptrollen in „Cabaret“ im K2 und in „The Rocky Horror Show“ am Kammertheater.

Die Premiere im Karlsruher Kammertheater ist am 18. März 2016, am Tag zuvor, am 17. März gibt es eine öffentliche Probe. Vorstellungen: 19. März bis 30. April 2016 und 3. bis 26. Juni 2016.

Für weitere Informationen rund um den aktuellen Spielplan und die Spielstätten (Kammertheater, K2, Schlachthof) wenden Sie sich an Telefon 07 21 / 23 111 oder schauen auf unserer Homepage www.kammertheater-karlsruhe.de oder auf der Facebook Seite vorbei.

NON(N)SENS

Wenn Nonnen rocken!





■ **„Der Traum von Olympia“** Samia hat einen Traum: Die Olympischen Spiele! In Peking durfte sie 2008 für ihr Land Somalia antreten. Zwar war sie die Langsamste – doch das Publikum feierte sie als Siegerin der Herzen. Nun will sie zur Olympiade nach London. Beim Versuch, in ihrer Heimat zu trainieren, wird sie von Islamisten bedroht und angegriffen. Sie entschließt sich zur Flucht nach Europa. Nach einer gefährlichen Reise an die Küste gelingt es Samia, einen

Platz auf einem der überfüllten Boote zu ergattern. Doch das Boot kentert und Samia ertrinkt im Mittelmeer: Reinhard Kleist hat diese eindringliche Geschichte nach einer wahren Begebenheit als Graphic Novel umgesetzt und erhielt dafür den Luchs-Preis im Mai 2015. Mimi Schwaiberger, die auch Regie führt, hat daraus ein packendes Theaterstück für zwei Schauspielerinnen entwickelt und sie zeigt mit Magdalena Pohlus als Samia und Regina Berger in allen weiteren Rollen den so entschlossenen wie faszinierenden Freiheitskampf einer jungen Frau, die selbst über ihr Leben bestimmen will. „Dieser ungeheure Trotz hat seine ganz eigene Schönheit, er kündigt von einem Freiheitswillen, der uns, (die wir uns in der Festung Europa verschancen, nur beschämen kann.“ (Berliner Zeitung) „Die Empathie, die Kleist dem tragischen Scheitern einer großen Hoffnung, eines unbedingten Lebenswillens entgegenbringt, ist auf jeder Seite spürbar.“ (die taz) Diese Produktion ist mobil und kann direkt in Schulen und Bürgerzentren aufgeführt werden. Infos und Buchung: (0721) 84 89 84. **Premiere ist am Mittwoch, 9. März 19. Uhr im Sandkorn-Studiotheater.**

■ **„Macke, Macke“** Wenn sich sechs Patienten im Wartezimmer eines Psychologen die Zeit vertreiben müssen, weil der Arzt am Flughafen aufgehalten wurde, dann wird ein Szenario in Gang gesetzt, das den Titel „Macke, Macke“ allemal verdient. Die unterschiedlichen Neurosen und Psychosen der sechs Figuren ergeben einen bunten Strauß der Absonderlichkeiten, der die Handlung in eine temporeiche und explosive Mixtur verbaler und körperlicher Komik verwandelt. Während A am Tourette-Syndrom leidet und unkontrolliert und meist im unpassenden Moment Flüche ausstößt, kann B keine Linien übertreten, muss C jeden Satz zweimal sagen und D alles mit einem Stoßgebet quittieren. Während sie auf den Arzt warten, kommt es natürlich zunächst zu Streitereien. Doch im Laufe der Zeit, die mit gemeinsamen Spielen und schließlich sogar einer selbst geplanten Therapie verbracht wird, lernen die sechs Verrückten die Verücktheit der Anderen zu akzeptieren, sei sie auch noch so schwer zu ertragen. Neben aller Komik, die auch vor derben Späßen nicht zurückerschreckt, ist das Stück ein unterhaltsames Plädoyer dafür, seine eigene Befindlichkeit nicht allzu ernst zu nehmen und vor allem den Eigenheiten des Anderen mit Nachsicht zu begegnen. **Premiere ist am Freitag, den 4. März um 20 Uhr im Karlsruher Jakobus-Theater, Kaiserallee 11.**



Das **BESONDERE** für Genießer

CRÉMANT

Flaschengärung
(frz. méthode traditionnelle)

Crémant de Loire Brut 6,35 €
Crémant de Bourgogne 7,00 €
Crémant d'Alsace Brut 6,90 €
Crémant de Loire Rosé 7,05 €

TOP-ANGEBOT im März
10% Rabatt auf den Flaschenpreis

CAVES DE WISSEMBOURG

Allée des Peupliers · F - 671 60 Wissembourg
www.caves-wissembourg.com · caves.wissembourg@cfgy.com
Tel.: 00 333 88 54 93 80 · Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr

Erde gut, alles gut!

corthum

corthum
Nordschwarzwald
GmbH

76359 Marxzell
info@corthum.de
www.corthum.de

Abdeckmaterialien
Rindenmulch – Holzhackschnitzel – Ziersteine

Substrate
Baumsubstrate – Sondermischung – Dachgartensubstrate

Erden
Blumenerde – Pflanzerde
Graberde – Staudenerde

Gartenprodukte
Mulchvlies – Drainagevlies – Dünger – (Roll-)Rasen

Anlieferung – Lose Ware
BigBags – Sackware

**... weil wir
unsere
Erde
lieben !**

eTreffpunkt

Treffpunkt vergriffen? Oder Sie sind unterwegs, vielleicht im Urlaub? Dann müssen Sie ab sofort nicht mehr auf unser Magazin verzichten. Lassen Sie sich den Treffpunkt als interaktives PDF per eMail zusenden. In der Datei können Sie blättern wie in der Print-Ausgabe und erhalten darüber hinaus durch einen einfachen Maus-klick auf die entsprechende Stelle weitere Informationen. So öffnet sich beispielsweise bei einem Klick auf die Anzeigen die WebSite des jeweiligen Anbieters. Wir wünschen viel Online-Spaß mit dem eTreffpunkt!



■ Sternstänzer Das Trio um Gitarrist und Songwriter Ludwig Schulz kommt mit seinem 4. Album im März 2013 auf den Markt. Der Deutschrock der Band wird geprägt von der charakteristischen Stimme von Schulz, die durchaus Anleihen von Rio Reiser erkennen lässt. Musikalisch ist ein buntes Mix von Police, King Crimson oder auch Herbie Hancock erkennbar zu grafieren. Die Lyrics sind sehr persönlich und beschreiben Geschehnisse aus dem täglichen Leben. Diese sind fragmentarisch und blickt oft gestolzt. Live präsentieren sich die Sternstänzer mit ungleichlicher roter Drivkraft, die das Publikum mitreißt. An den Drums wird Schulz begleitet von Reiner Hitzel (ehemals The Formula, Prinzinger Band etc.) und Andreas Peter am Bass. Die CD Release wird am **28. März ab 19 Uhr auf der M5 Karlsruhe** stattfinden, 2-stündige Rundfahrt und Konzert inklusive. Info: www.sternstaenzer.de



Markttermine

Gutenbergplatz
Saphirstraße
Di, Do + Sa 7.30-14.00 Uhr

Stephanplatz
bei der Post-Galerie
Mo, Mi + Fr 7.30-14.00 Uhr

Marktplatz
Blumenmarkt
Mo-Sa ab 9 Uhr
(Mitte Januar bis Mitte November)

Daxlanden
Turnerstraße vor der Kirche
Di + Fr 7.30-14.00 Uhr

Durlach
Marktplatz
Mo-Sa 7.30-14.00 Uhr

Düdel
Obstmarkt
Mi 7.30-14.00 Uhr

Gottesauer Platz
Mo, Mi + Fr 7.30-14.00 Uhr

Knielingen
Elsässer Platz
Sa 7.30-14.00 Uhr

Kronenplatz
Mo-Fr ab 9 Uhr, Sa 9-16 Uhr

Mühlburg
Rheinmühle-Ernteanfang
Fr 7.30-14.00 Uhr

Neureut
Neureuter Platz
Fr 7.30-14.00 Uhr

Nordweststadt
Walter-Rathenau-Platz
Di + Sa 7.30-14.00 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 20.3.

- KINDER**
- 10.00 „Hase und Igel“, (ab 4 J.), marotte
 - 10.30 „Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums“, nach dem Kinderbuch von Salah Naoura, (ab 9 J.), Insel
 - 10.30 „Sel lieb und büße“, Lesung mit Janet Clark, (ab 14 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlsru: 10
 - 15.00 „Das kleine Ich bin Ich“, Welles Theater Berlin, (ab 3 J.), Stadthalle Gernsbach, Badener Straße
 - 15.00 „Hase und Igel“, (ab 4 J.), marotte
 - 15.30 „Auen-Zwerge“, Spiel und Spaß im Rheinauenwald, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
 - 15.30 **Kindertheaterfest**, Kinderschminken, Spiele und Bastelaktionen, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
 - 16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, wirken und mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721-926-3370, Staatliche Kunst-halle
 - 20.00 „Als Schüler an einer Highschool – ein-zigartige Erfahrungen sammeln“, Dipl.-Fried. Anette Spohn, Netzwerk *Wiesner Scheune, Ettlingenweier, Morgenst. 24 a*
 - 20.00 „Der eingebildete Kranke“, Ambralla Figurentheater Hamburg, (ab 11 J.), Stadthalle Gernsbach, Badener Straße

- SENIOREN**
- 9.30 „Innehalten in der Passionszeit – Vorbereiten auf Ostern“, Pfarrheim Judith Winkelmann, Treffpunkt „junge alte“, Gemeindehaus, Am Zwinger 5

- KONGRESSE**
- 18.00 Sitzung des Lenkungsreises des Agenda 21 Karlsruhe e.V., Umwelt- und Arbeitsschutz, Besprechungssaal 5. OG, Markgrafenstr.: 14

- DIES & DAS**
- 14.00 Spaziergang von Hochstetten nach Friedrichstal, Gehzeit: 2 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, TP- Strahlenbahn-Halte-stelle Mühlburger, Dr.
 - 19.00 „Mehr Wissen über den Rassismus und wie können wir gemeinsam dagegen vorgehen?“, Podiumsdiskussion, Deutsch-Afrikanischer Verein, Tollhaus
 - 21.00 Filmgespräch, Ehe-, Familien- und Partner-schaftsberatungsstelle Karlsruhe e.V., Schloßburg, Marienstr. 16

DO 21.3.

- KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST**
- 19.00 **Niel Neiss und Markus Kapp**, „Fluchend in die Karibik“, mit Buffet, Schlachthofställe, Dur-lacher-Allee 64
 - 20.00 **Matthias Egerdörfer**, „Ich mein's doch nur gut!“, Tollhaus
 - 20.00 **Alex Entzinger**, „Banane aus der Platz“, Opekaobra
 - 20.00 **Heinz Gröning**, „Weltrettung XXL – Ich leg noch Heinz drauf!“, Klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17
 - 20.15 „Komische Zellen“, ein unterhaltsamer Abend von und mit Erik Pasterter, Premiere, Sand-korn-Studiotheater

- KONZERTE**
- 20.00 Festival gegen Rassismus, mit Some Living, Orange Beta 2.0, Tommy H. Price, Anica, Judith Rahel, Substage

- 20.00 „Produced at IMA: imagining nature“, Klangkonzert mit Werken von Heidegard Westerkamp, Thomas Gerwin, Joseph Krebs und Hiromi Ishii, Klangregie: Götz Dipper, ZKM, Kubus
- 20.00 **Ariana Burstein (Cello) und Roberto Legnani (Gitarre)**, J. Cardani's Concerto, Landau, Altes Rathaus, Rathausplatz 9
- 20.30 **Stephanie Neigel**, „Introducing Stephanie Neigel“, Soriano, Hardstr. 37 a

- CLUBS / PARTIES / TANZ**
- 22.00 **Ladies Night**, (mixed), Die Stadtmitt, Club

- THEATER**
- 18.00 „Vierundzwanzig Stunden aus dem Leben einer Frau“, von Stefan Zweig, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
 - 19.30 „Schwanensee“, Ballett von Christopher Wheeldon nach Marius Petipa und Lew Ivanow, Badisches Staatstheater, Großes Haus
 - 19.30 „Heiße Zeiten – Wechseljahre“, ein musikali-sches Harmonical von Timann von Blomberg, Kammertheater
 - 20.00 „Wie es euch gefällt“, Komödie von William Shakespeare, Einführung um 19.30 Uhr, Pre-miere, anschließend Premierenfeier, Badisches Staatstheater, Kleines Haus
 - 20.00 „Agnes“, nach dem Roman von Peter Stamm, deutschsprachige Erstaufführung, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Studio
 - 20.00 „Heiße Hammer oder V-V-Mann“, Welles Theater Berlin, Stadthalle Gernsbach, Badener Straße

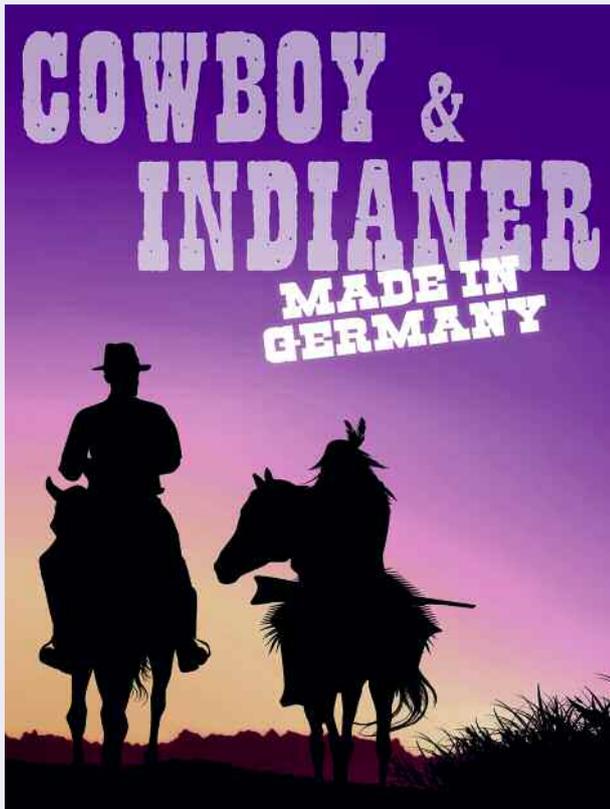
- MUSEEN**
- 12.15 „Karl Hubbuch und das Neue Sehen“, Kurz-führung durch die Ausstellung mit Sylvia Bieber, Städtische Galerie
 - 19.00 **Leiko Ikemura**, Prof. Dr. Pia Müller-Tamm im Gespräch mit der Künstlerin, Staatliche Kunst-halle

WERNER
Rolladen + Sonnenschutz
Technik + Service
Meisterbetrieb
KA-59 19 29

Jetzt online Markisen bestellen!
www.rolladen-werner.de

Im Schleichert 26 · 76187 Karlsruhe
Fax 0721/59 14 00
eMail: info@rolladen-werner.de

Einfach kostenlos per eMail unter info@treffpunkt-karlsruhe.de registrieren lassen oder auf www.treffpunkt-karlsruhe.de downloaden.



■ „Cowboy & Indianer – Made in Germany“ „Das Kriegsbeil begraben“, ein „Indianer-Ehrenwort“ geben oder mit „Ein Indianer kennt keinen Schmerz“ zu mehr Tapferkeit aufrufen ... In keinem anderen Land – abgesehen von den USA – ist das Bild von Cowboys und Indianern so verankert wie in Deutschland. Die Geschichte der deutschen Sicht auf Cowboys und Indianer wird nun im Badischen Landesmuseum nacherzählt. Dazu holt die Familienausstellung „Cowboy & Indianer. Made in Germany“ ein Stück Wilden Westen nach Karlsruhe, lässt Kinder in eine abenteuerliche Welt eintauchen und Erwachsene in vergangenen Mythen schwelgen. Ab Samstag, den 19. März, ist die Ausstellung im Karlsruher Schloss zu sehen.

„Vorstellungen von Buffalo Bills Wild West Show [...], auf der Wiese an der Durlacher Allee bei dem Schlachthaus“ – so kündigte ein Plakat 1891 das große Show-Event auf dem heutigen Messplatz an. Das Live-Spektakel mit Rodeo-Kunststücken, Überfall-Szenarien und Indianergeheul versetzte damals nicht nur Karlsruhe, sondern die Bevölkerung im gesamten deutschsprachigen Raum in Aufruhr. Für Jahrzehnte prägte die Show die Vorstellungen vom „Wilden Westen“ – danach war das Bild von Cowboys und Indianern nicht mehr dasselbe. Die Begeisterung, die der Wilde Westen seit jeher und nicht zuletzt seit der legendären Show auf die Deutschen ausübte, wird anhand der ersten Wild West-Clubs, der frühen deutschen Stummfilmwestern und Westernhelden wie Tom Mix und Billy Jenkins deutlich. Ganze Generationen verschlangen Karl Mays Werke. Und ein deutsches „Cowgirl“ wurde in Hollywood zur Ikone: Marlene Dietrich. Ihr originales Filmkostüm aus „Der große Bluff“ sowie ihre ganz private Westernkleidung sind in der Ausstellung zu bewundern – stilecht vor der Fassade einer nachgebauten Westernstadt!

Die Präsentation richtet sich als Familien-Event an alle Wild West-Liebhaber, Nostalgiker, Kunst- und Kulturinteressierte, kurz: an kleine und große „Rothäute“ und „Bleichgesichter“. Dank einer „typischen“ Wild West-Szenarie wird die Ausstellung zum Abenteuer für jedermann. In einer Buffalo Bill-Arena wartet eine Herde plüschiger „Mustang-Pferde“. Ein Zirkuswagen mit Requisiten wie Cowboyhüten und Federschmuck steht bereit, um gleich zu Beginn der Ausstellung zum Cowboy oder zum Indianer zu werden. Bevor der Besucher die Westernstadt betritt, kann er sich noch im „Lasso binden“ und im Festmachen von Pferden üben. In einer Felsenlandschaft mit Höhle, Tierspuren und Skorpionen darf geklettert werden. Und drei große begehbbare Indianer-Tipis laden anschließend dazu ein, Indianerspiele auszuprobieren, Ornamente zu legen oder dem Hörspiel „Yakari und Großer Adler“ zu lauschen. Zahlreiche Medienstationen, ein Kino sowie ein eigens für Kinder konzipiertes Hörspiel vermitteln in jedem Ausstellungsbereich die wichtigsten Themen. „Expeditionsboxen“ räumen anschaulich mit Klischees, z.B. dass alle Indianer Federhauben tragen, auf. Ein Highlight ist der Saloon: Ausspannen, Kartenspielen oder Flaschenwerfen an der Bar – ein großer Spaß für Großstadtindianer!



Ostern auf dem Adamshof / Saisonöffnung



Sonntag, den 13.3. und den 20.3.

„Tag der offenen Tür“ von 10 bis 17 Uhr
in der Eierfärberei mit Ostereier-Schäufärben



Karfreitag, 25. März

Schäufärben in der Eierfärberei, Hasenfallschirmspringen, Ostermarkt mit Bauernmarkt, Fischessen, für die Kleinen gibt es Überraschungen

Am Ostersonntag, Ostersonntag und Ostermontag genießen Sie Haxen, Hähnchen, Schnitzel, Fisch, Flammkuchen, Salate, Kuchen u.v.m. in unserem schönen Biergarten oder im beheizten Wintergarten ab 10 Uhr

Ab dem 20. März ist täglich der Ostereiverkauf in der Eierfärberei geöffnet

Toller Abenteuerspielplatz

Mit Osterferienbeginn eröffnet die Fußballanlage

Wir freuen uns auf Sie!

Biergarten auf dem Adams-Hof · Kandel · Rheinaberner Str.1 · A 65 Ausfahrt Kandel
Mitte, Richtung Rheinzabern · (0 72 75) 4 01 90 37 und (01 57) 85 50 74 24



Restaurant Rim Wang
Thailändische Spezialitäten

Ostersonntag und Ostermontag
ab 12 Uhr durchgehend geöffnet!

Dienstag bis Samstag 12-14 Uhr und 17:30-24 Uhr
So u. Feiertag 12-22:30 Uhr · Küche jew. bis 22:30 Uhr · Mo Ruhetag

Eckenerstr. 1 · 76185 Karlsruhe-Grünwinkel · Tel. 0721/697776
www.rim-wang.de · rim-wang@online.de

Dieses Restaurant wird empfohlen im Varta-Führer



VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 1.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

16.00 „Half Broke Horses“, von Jeannette Wallse, Gastspiel American Drama Group, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1

KONZERTE

19.00 Kiwi Keith Hawkins and Company, Live Music, Irish Folk und Cpers, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

THEATER

- 11.00 „Agnes“, Schauspiel nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung in das Stück um 10.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Studio
- 11.00 „Half Broke Horses“, von Jeannette Wallse, Gastspiel American Drama Group, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
- 16.00 „Half Broke Horses“, von Jeannette Wallse, Gastspiel American Drama Group, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
- 19.00 DIE SPINNER!: „Als der Markgraf die Inklusion verschlieft“, das inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., Sandkorn-Fabriktheater
- 19.00 „Tschick“, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, Insel
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, Kammertheater
- 20.00 „Agnes“, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Studio

MUSEEN

19.00 „Zeugen der Vergangenheit. Künstlerbriefe“, Führung mit Thomas Angelou, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 9.30 „Günter Grass (1927-2015) Nobelpreisträger“, Petra Hauser, Anmeldung erforderlich unter Telefon 07243/5148300, Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6
- 18.30 „Universalformen der Natur“, Prof. Dr. Claus Mattheck, Naturkundemuseum
- 19.00 „Fast wie im richtigen Leben“, Preisverleihung des Karlsruher Autorenwettbewerbes AUTORIKA, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10
- 19.30 „Der Arabische Frühling – Eine Bilanz“, Prof. Dr. Elias Jammal, Ziegleraal im Restaurant Akropolis, Baumeisterstr. 18

SPORT

17.30 KSC – SC Paderborn 07, 2. Fußball-Bundesliga Herren, Wildparkstadion

KINDER

- 14.30 „Magnetismus“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, Naturkundemuseum
- 15.30 „Magnetismus“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, Naturkundemuseum
- 19.00 DIE SPINNER!: „Als der Markgraf die Inklusion verschlieft“, das inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., Sandkorn-Fabriktheater
- 19.00 „Tschick“, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, (ab 14 J.), Insel

SENIOREN

9.30 „Günter Grass (1927-2015) Nobelpreisträger“, Petra Hauser, Anmeldung: 07243/5148300, Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6

KONGRESSE

9.00 IT-TRANS 2016, Internationale Konferenz und Fachmesse für IT-Lösungen im öffentlichen Personenverkehr, Messe Karlsruhe

DIES & DAS

- 18.30 „Ben Hur, William Wyler, USA 1959“, Film und Diskussion mit Dr. Günter Stegmaier, Filmsaal des Landesmedienzentrums, Moltkestr. 64
- 19.00 „Conducta – Wir werden sein wie Che“, systemkritischer Film aus Kuba, Studio 3, Kaiserpassage 6

MI 2.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

20.00 „Die Nacht der Musicals“, Musicalgala, Bruchsal, Mürgerzentrum

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

20.00 Christoph Sieber, „Hoffnungslos optimistisch“, Tollhaus

KONZERTE

- 20.30 Attwenger, die oberösterreichischen Pioniere der neuen Volksmusik, Jubeez
- 20.30 Marcel Gein, „Passanten“, Popsongs, Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 18.00 Afterwork-Party, Club Spa, Hirschstr. 16
- 18.00 Afterwork-Party, „don't tell your boss“, King Karl, Kaiserstr. 146

THEATER

- 10.00 DIE SPINNER!: „Als der Markgraf die Inklusion verschlieft“, als inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater
- 11.00 „Tschick“, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, Insel
- 19.00 DIE SPINNER!: „Als der Markgraf die Inklusion verschlieft“, als inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., Sandkorn-Fabriktheater
- 19.30 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, Kammertheater
- 20.00 „Falstaff“, lyrische Komödie von Giuseppe Verdi, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Großes Haus
- 20.00 „Kabale und Liebe“, bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

MUSEEN

- 10.30 „Farbfelder“, Elternkunstzeit mit Kinderbetreuung, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
- 13.00 „Das Frauenbad von Hans Baldung Grien“, Kurzführung mit Dr. Jutta Hietschold, Staatliche Kunsthalle

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 9.30 „Wie sicher ist meine Rente?“, Dr. Gerhard Stöckigt, Treffpunkt „junge alte“, Gemeindehaus, Am Zwinger 5
- 16.00 „Portrait des Pianisten Murray Perahia“, Vortrag über klassische Musik, Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1
- 19.00 „Das einstige Hochaltarretabel der Klosterkirche Lichtenthal von 1489. Gedanken zu Gestalt und Programm“, Dr. Dietmar Lüdke, Staatliche Kunsthalle
- 19.00 „Lust auf Zukunft – Politik aus Verantwortung für Baden-Württemberg“, CDU Jahresempfang mit Spitzenkandidat Guido Wolf, Tollhaus

KINDER

10.00 DIE SPINNER!: „Als der Markgraf die Inklusion verschlieft“, als inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater



■ „Cello russisch“ SWR2 und Villa Musica präsentieren ein Duo in Edenkoben: Die Cellistin Janina Ruh (Bild oben) und der Pianist Boris Kusnezow zählen zu den Preisträgern des Deutschen Musikwettbewerbs. Am Samstag, 5. März um 20 Uhr gastieren sie in der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben. Im SWR-Konzert beweisen die beiden Nachwuchsstars ihr Charisma und ihren kraftvollen Zugriff in russischen Cellosolnaten von Sergej Prokofjew und Nikolaj Mjaskowsky. Die zarten Fantasiestücke von Robert Schumann und sein Adagio und Allegro As-Dur bringen die deutsche Romantik ins Spiel. Der Deutsche Musikrat unterstützt das Konzert im Rahmen der „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“. Tickets: Telefon (0 61 31) 9 25 18 00 oder www.villamusica.de



■ „Mit Brahms in den Frühling“ Marie-Luise Neunecker gastiert in der Villa Ludwigshöhe. In den idyllischen Wäldern von Baden-Baden fiel Johannes Brahms der wunderschöne Anfang seines Horntrios ein. Die Berliner Hornistin Marie-Luise Neunecker eröffnet mit diesem Traumstück der Romantik ihr Konzert am Samstag, 19. März um 20 Uhr in der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben. Gemeinsam mit jungen Virtuosen der Villa Musica läutet sie den Frühling ein: Die 1. Violinsonate und das Hornstück Opus 70 von Robert Schumann sind reinste Romantik aus seinen Düsseldorfer Jahren. Einen modernen Akzent setzt das Horntrio von György Ligeti. Tickets: Telefon (0 61 31) 9 25 18 00 oder www.villamusica.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 11.00 „**Tschick**“, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, (ab 14 J.), *Insel*
 16.00 „**Die Mittwochsmaler**“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 19.00 **DIE SPINNER!**: „**Als der Markgraf die Inklusion verschließ**“, as inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., *Sandkorn-Fabriktheater*

SENIOREN

- 9.30 „**Wie sicher ist meine Rente?**“, Dr. Gerhard Stöckigt, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwingler 5*
 16.00 „**Portrait des Pianisten Murray Perahia**“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*

KONGRESSE

- 9.00 **IT-TRANS 2016**, Internationale Konferenz und Fachmesse für IT-Lösungen im öffentlichen Personenverkehr, *Messe Karlsruhe*

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*
 9.30 **Elterncafé**, Besuch des Fachteams „Frühe Kindheit“, *Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42*
 13.00 **Kaffeefahrt zum Naturfreundehaus Moosbronn**, Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, Anmeldung: 0721/503053, *TP: Albtalbahn*
 21.15 „**Conducta – Wir werden sein wie Che**“, systemkritischer Film aus Kuba, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

DO 3.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 20.00 „**Die Nacht der Musicals**“, Musicalgala, *Landau, Festhalle, Mahlastr. 3*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Johann König**, „Milchbrötchenrechnung“, *Tollhaus*
 20.00 **Andreas Müller**, SWR3 Comedy live, *Ludwigs-hafen, Pfalzbau*

KONZERTE

- 19.30 **Musikkorps der Bundeswehr**, Galakonzert zugunsten der Karlsruher Kinderklinik, Leitung: Oberstleutnant Christoph Scheibling, *Konzert-haus*
 20.30 **Christian Kjellvander**, The Pitcher im Duo mit seiner Frau Carla-Therese, Support: Marcel Gein, *Jubez*

- 20.30 **Cobody**, Indie jazz, CD Release, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*
 20.30 **360 Grad**, Musik Session, *Brauhaus 2.0, Egon-Eiermann-Allee 8*
 20.30 **Les Papillons**, „Patchwork Classics“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmatt-str. 2*

THEATER

- 10.00 **DIE SPINNER!**: „**Als der Markgraf die Inklusion verschließ**“, as inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 11.00 „**Tschick**“, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, *Insel*
 19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
 20.00 „**Die Entführung aus dem Serail**“, Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 20.00 „**Die Kinder des Musa Dagh**“, von Ferdinand Bruckner nach dem Roman von Franz Werfel, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 20.00 „**Die Leiden des jungen Werther**“, nach dem Roman von Johann Wolfgang von Goethe, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
 20.00 „**Bastard**“, Gastspiel Duda Paiva Company, Niederlande, Eröffnung der 11. Karlsruher marottinale, *Tollhaus*

MUSEEN

- 12.15 „**Katja Colling: »Stober Pullover«**“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Angelika Wiegand, *Städtische Galerie*
 18.00 „**Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte**“, Führung durch die Ausstellung mit Helen Seifert, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 9.30 „**Mitten im Gelärm das innere Schweigen bewahren. Der Christismystiker Dag Hammarskjöld**“, Prof. Dr. Peter Zimmerling, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwingler 5*
 9.30 „**»Auf dem Weg nach Ostern« – Liturgie, Traditionen und Brauchtum in der Fastenzeit und an Ostern**“, Dipl. Theol. Daniela Weißmann, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*
 17.00 „**Die Halligen – Schwimmende Träume im Meer**“, Powerpoint-Vortrag, *Volkshochschule*
 18.00 „**Die juristische Aufarbeitung der NS-Militärjustiz und von NS-Kriegsverbrechen nach 1945**“, Clemens Basdorf, *Landesmedienzentrum, Moltkestr. 64*
 19.00 „**Der einsame Engel**“, Friedrich Ani präsentiert seinen neuen Kriminalroman, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*



■ **„Die Nacht der Musicals“** Seit Jahrzehnten begeistert Die Nacht der Musicals mit einer immer neuen und abwechslungsreichen Show seine Fans in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz. Weit über eine Million Besucher können nicht irren und machen Die Nacht der Musicals zur erfolgreichsten und beliebtesten Musicalgala aller Zeiten. Gefeierte Stars der Originalproduktionen entführen die Besucher im Laufe der über zweistündigen Aufführung auf einen musikalischen Streifzug quer durch die bunte und vielfältige Welt der Musicals. Unterhalb von einem großen Tanzensemble, fantasievollen Kostümen und einer ausgefeilten Licht- und Soundtechnik werden die Höhepunkt-Momente der deutschen und internationalen Musicalgeschichte aufwändig dargeboten. Zeitlose Klassiker und aktuelle Produktionen verschmelzen zu einer untrennbaren Einheit. Von gefühlvollen Balladen aus „Elisabeth“ oder „Evita“ bis hin zu kraftvollen Rhythmen aus „Der König der Löwen“ ist bei dieser Gala alles vertreten. Weitere Höhepunkte sind unter anderem die nervenaufreibende Geschichte über die schöne Wirtstochter Sarah und dem Grafen von Krolock in „Tanz der Vampire“, die spannende Lebensgeschichte der deutschen Rocklegende Udo Lindenberg in „Hinterm Horizont“, die unvergleichbaren Songs der schwedischen Pop-Gruppe ABBA, welche in „Mamma Mia“ zusammengefasst wurden oder die mitreißende Musical-Komödie „Ich war noch niemals in New York“. Hits aus den Erfolgsproduktionen „We Will Rock You“, „Das Phantom der Oper“, „Jesus Christ Superstar“, der „Rocky Horror Show“ und vielen mehr. **Am Mittwoch, 2. März um 20 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal und am Donnerstag, 3. März um 20 Uhr in der Jugendstil-Festhalle in Landau.**

Mittagstisch

Speisen „to go“

Tageskarte

Familienfeste

Klenerts
 Restaurant und Biergarten
 beim Bruderbund

Firmenfeiern

Geselligkeit

Wohlfühlen

Genießen

Küche von 12-14 Uhr und 17-21 Uhr · sonntags durchgehend · Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
 Jakobstraße 3 · 76287 Rheinstetten · Telefon 0 72 42 / 61 71 · www.klenerts-bruderbund.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

■ Notos-Quintett und Megumi Sano

Ein Bläserquintett ist als Kammermusikbesetzung für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott dem Streichquartett durchaus ebenbürtig. Das Notos-Quintett Karlsruhe besteht aus Mitgliedern der Badischen Staatskapelle und freischaffenden Musikern, dazu gesellt sich an diesem Abend noch eine Sechste: die Pianistin Megumi Sano. Als Begründer der Formation des Bläserquintetts gilt, zusammen mit Antonin Reicha, der Karlsruher Hofkapellmeister Franz Danzi, und so steht auch ein Werk von ihm auf dem Programm. Weitere Komponisten des Abends sind Wolfgang Amadeus Mozart, Alexander von Zemlinsky und Paul Juon.

Dies ist ein Benefizkonzert zugunsten der neuen Orgel für die Kleine Kirche. **Am Freitag, 4. März um 20 Uhr in der Kleinen Kirche, Kaiserstraße 131.**



■ Mozart-Zyklus

Nach den in der Presse hochgerühmten ersten beiden Konzerten des Mozart-Zyklus tritt das Duo Sontraud Speidel und Maria-Elisabeth Lott in der Kleinen Kirche zum dritten Konzert in der Kleinen Kirche Karlsruhe an. Es trägt den Titel „Vorwärtsdrang und Innehalten“. Maria-Elisabeth Lott konzertiert weltweit mit bedeutenden Orchestern und Partnern und gilt als eine der vielversprechendsten Violinistinnen ihrer Generation. Die Schülerin von Professor Josef Rissin wurde bereits mit mehreren hochkarätigen Preisen ausgezeichnet. Sontraud Speidel ist Professorin für Klavier an der Karlsruher Hochschule für Musik und gefragtes Jurymitglied bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Sie konzertiert weltweit solistisch und als Kammermusikerin und hat viele Preise gewonnen. Diese beiden Ausnahmemusikerinnen verschmelzen zu einer unglaublichen Einheit!

Das anspruchsvolle Vorhaben, Mozarts Sonaten für Violine und Klavier in ihrer Gesamtheit zu präsentieren, wird zugunsten der Anschaffung einer neuen Orgel für die Karlsruher Kleinen Kirche ausgeführt. Tickets bei Musik Schlaile, bei der Touristinformation am Bahnhofsvorplatz und unter www.tickets-stadtkirche.de

Am Mittwoch, 16. März 19.30 Uhr in der Kleinen Kirche, Kaiserstraße 131.

DO 3.3.

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **„Das einstige Hochaltarretabel der Klosterkirche Lichtenthal von 1489. Gedanken zu Gestalt und Programm“**, Dr. Dietmar Lüdke, *Staatliche Kunsthalle*
- 20.00 **„Alles kann warten“**, der Freiburger Autor/Singer/Songwriter Marc Hofmann stellt seinen neuen Roman vor, *Kohi Kulturraum, Werderstr. 47*

KINDER

- 10.00 **DIE SPINNER! „Als der Markgraf die Inklusion verschlief“**, as inklusive Theaterprojekt von Sandkorn-Theater und der Lebenshilfe e.V., *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 11.00 **„Tschick“**, nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf, (ab 14 J.), *Insel*
- 14.30 **„Luft“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 15.30 **„Luft“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 **„Offenes Atelier für junge Meister“**, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*

SENIOREN

- 9.30 **„Mitten im Gelärm das innere Schweigen bewahren. Der Christumystiker Dag Hammarskjöld“**, Prof. Dr. Peter Zimmerling, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 9.30 **„Auf dem Weg nach Ostern – Liturgie, Traditionen und Brauchtum in der Fastenzeit und an Ostern“**, Dipl. Theol. Daniela Weißmann, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

KONGRESSE

- 9.00 **IT-TRANS 2016**, Internationale Konferenz und Fachmesse für IT-Lösungen im öffentlichen Personenverkehr, *Messe Karlsruhe*

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Zoomania

Trick, Action, Abenteuer, Komödie, Familie, USA, FSK: ohne, Regie: Byron Howard, Rich Moore, Jared Bush. In der Stadt Zootopia will ein wortgewandter Fuchs groß herauskommen. Doch als er eines Verbrechen beschuldigt wird, das er nicht getan hat, muss er flüchten.

13 Hours: The Secret Soldiers of Benghazi

Action, Drama, Thriller, Krieg, USA, FSK: ab 16, Regie: Michael Bay. Es ist die Nacht des 11. Septembers 2012 – genau 11 Jahre nach den verheerenden Anschlägen auf das World Trade Center – als das US-General-Konsulat in Bengasi, Libyen, überraschend mit schwerem Geschütz angegriffen wird. Als ein eindeutiger militärischer Rettungsbefehl aus Washington ausbleibt, entscheidet sich ein Team privater Sicherheitskräfte für den Alleingang.

Results

Komödie, USA, Regie: Andrew Bujalski. Bei dem Versuch, sein Leben wieder in geordnete Strukturen zu bringen, trifft der absolut armselige Danny im Fitness-Studio den selbsternannten Gutu Trevor und verliebt sich in seine Trainerin Kat, Trevors Ex.

Francofonia

Frankreich, Deutschland, FSK: ab 12, Regie: Aleksandr Sokurov. Bei seiner Weltpremiere in Venedig frenetisch gefeiert erzählt der neue Film von Altmeister Alexander Sokurov zwischen Fiktion und Dokumentation von der Rettung der Louvre-Schätze vor dem deutschen Zugriff im Zweiten Weltkrieg. Eine traumhafte Meditation.

FR 4.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Gerd Dudenhöffer**, „Vita. Chronik eines Stillstandes“, *Konzerthaus*
- 20.00 **C. Heiland**, „Ich bin in der Brigitte“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **„Rette mich wer kann“**, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Mirja Boes & die Honkey Donkeys**, „Das Leben ist kein Ponschlecken“, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 17.30 **Rebellion Tour**, mit Madball, Ryker's, Heroes Crown Of Thornz, Knuckle Dust, Coldburn, Malfunction, Tausend Löwen unter Feinden, Last Hope, *Substage*
- 20.00 **Andy McKee**, einer der besten Akustikgitaristen, Support: Owen Campbell, *Tollhaus*
- 20.00 **Megumi Sano (Klavier) und Notos Quintett**, Kammerkonzert mit Werken von Mozart, Danzi, Zemlinsky, Juon, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 20.00 **MVN Big Band**, Swing, Latin und Funk, *Schloss Neuenbürg, Fürstensaal*
- 20.00 **The Treagles**, „A Tribute to The Eagles“, *Tollhaus*
- 20.00 **Kiwi Keith Hawkins**, Solo, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.30 **Das Vereinsheim**, in Kooperation mit SWR3, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.30 **Peter Lehel's Wildcard**, *Jazz-Club Ettlingen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*
- 21.00 **Pennysurfers + Runway Lights + Sorry For Escalating**, *Local Triple Night, Jubez*

THEATER

- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 20.00 **„Iphigenie auf Tauris“**, von Christoph Willibald Gluck, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **„Macke, Macke“**, Komödie von Laurent Baffie, Premiere, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **marottinale Festival-Salon**, Szenen aus verschiedenen Stücken, Live-Musik, Getränke, *marotte*
- 20.00 **„Stolpersteine“**, Dokumentartheater von Hans-Werner Kroesinger, Einführung um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.15 **„Frau Müller muss weg“**, Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.15 **„Tulwezwiwwle gewe Schnupfe“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 **„Kosakenzipfel“**, Lorient-Abend, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

- 15.30 **„Vielfalt der Insekten“**, Führung mit Dr. Alexander Riedel, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **„OMG! Objekte mit Geschichte“**, Führung durch die Sonderausstellung mit Anna Gnyp, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **„Biografische Herausforderungen im 21. Jahrhundert“**, Vortrag und Gespräch mit Elisabeth Scharna, *Podium 3, Gartenstr. 39*
- 20.00 **„Deutschland-Reise – Das letzte Große Abenteuer“**, Audio-Visions-Show von Bruno Maul, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

KINDER

- 11.00 **„Fair Play“**, Tanztheater von Gary Joplin, (ab 7 J.), *Insel*

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 11.00 „**Letzten Donnerstag habe ich die Welt gerettet**“, die Autorin Antje Herden liest aus dem ersten Teil ihrer Kinderbuchserie, (4. Klasse), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **JugendKunstKlub LUX 10, Städtische Galerie**
- 16.00 „**Hana Hashimoto Sixth Violin**“, Stories auf Englisch, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.30 „**Vorsicht Kunst! Farbwege, Farb Räume**“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 19.00 **2. Mädchen-Lesenacht**, rund um Freundschaft, Beauty, Lifestyle und Liebe, (11-14 J.), Anmeldung: 0721/4265, *Stadtteilbibliothek Durlach, Pfingtalstr. 9*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 19.00 **Stammtisch für Singles und Paare**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, *EL 29, Lorenzstr. 29*

SA 5.3.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 19.30 **Detlev Schönauer**, „Oma ist jetzt bei Facebook“, *Linkenheim, Bürgerhaus*
- 20.00 **Der Tod**, „Mein Leben als Tod“, Death-Comedy, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Franziska Wanninger**, „Ahoibe – guad is guad gnuat“, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Gardi Hutter**, „So ein Käse“, *Tollhaus*
- 20.30 **Uta Köbernick**, „Grund für Liebe – politisch, zärtlich, schön“, *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*



WERNER

Rolladen + Sonnenschutz

- Meisterbetrieb -

KA-☎59 19 29







Jetzt online Markisen bestellen:
www.rolladen-werner.de

NEUE ANSCHRIFT:

Hansastraße 21 · 76189 Karlsruhe
Fax 0721/59 14 00
eMail: info@rolladen-werner.de

KONZERTE

- 18.00 **Sinfonieorchester an der Dualen Hochschule Karlsruhe**, Jubiläumskonzert, *Casino, Erzberger Str. 121*
- 18.00 **Jugendkonzert extra**, Antonio Vivaldi: „Vier Jahreszeiten“, mit Moderation, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 **Isabel Delemarre (Sopran) und Birke Falkenroth (Harfe)**, Musik zum Frühling mit Werken von Mozart, Schumann, Grieg, Ravel u.a., *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*
- 19.00 „**Night of Nylon Guitars**“, mit Antonio Malinconico, Martin Müller & The Rib, Café del Mundo, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 19.00 **Deborah Woodson & Gospelmates**, „Black & White“, Gospelkonzert, *Thomaskirche, Kopernikusstr. 2*
- 19.00 **Fine Art Music**, Konzertchor, *Brühl, Festhalle, Hauptstraße 2*
- 19.30 **SWR Big Band**, „Swing that Music“, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **Modern Church Band & Voices**, Gospel, Pop and more, *Ettlingen, Stadthalle*
- 20.00 **Mitch Ryder**, feat. „Engerling“-Tour, *Tollhaus*
- 20.00 **Hiss**, „Reiseweltmeister – mit 20 Liedern um die Welt“, Polka und Rock 'n' Roll, Taiga-Twist und Texas-Tango, *Jubez*
- 20.00 **Anne Haigis**, neues Album „15 Companions“, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 20.00 **Martin F.J. Bauer**, eigene Lieder & Humoriges in Versen, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*
- 20.00 **Backenfutter**, Acoustic Punk Covers, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Janina Ruh und Boris Kusnezow**, Celloabend mit Werken von Schumann und Prokofjew, *Edenkoben, Villa Ludwigshöhe*
- 20.30 **Curbside Prophets**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a*
- 20.30 **Bapsatt**, BAP-Tribute-Band, *Malsch, Nightlife, Daimlerstr. 1*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 20.00 **36. Karlsruher Volkstanzfest**, Informationen: www.karlsruher-volkstanzkreis.de, *Gemeindezentrum Stupferich, Werrenstr. 16*
- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf und DJ Faris, *Jubez*

THEATER

- 16.00 „**Blick hinter die Kulissen**“, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 19.00 „**Der goldene Schlüssel**“, Gastspiel Theater Schreiber & Post, Dresden, *marotte*
- 19.00 „**Romeo und Julia**“, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 „**1984**“, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 „**Faustrecht**“, nach dem Roman von Gert Ledig, Einführung um 19 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Bad. Staatstheater, Studio*
- 20.00 „**Terror**“, von Ferdinand von Schirach, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.15 „**Tulwezwiwwe gewe Schnupfe**“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 „**Der Teufel von Mailand**“, Mysterie-Thriller nach Martin Suter, mit Susanne Buchenberger, *Sandkorn-Studiotheater*
- 21.00 „**Der Fußmord und andere Liebesdramen**“, Fußtheater Anne Klinge, Betzenstein, *marotte*

MUSEEN

- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*
- 14.00 „**Das Ich im Spiegel der Kunst**“, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 **Jour fixe der „Freunde der Kunsthalle“**, Kuratorenführung in der Großen Landesausstellung „Gutes und böses Geld“, *Baden-Baden, Kunsthalle*

■ **Golden Harps Gospel Choir** Bei den Passionskonzerten 2016 haben der Gospelchor Golden Harps und seine Besucher einen ganz besonderen Grund zur Freude: Am 13. März findet in Karlsbad-Langensteinbach der 500. Auftritt statt.

Seit 1997 ist der Chor in Süddeutschland und den angrenzenden Gebieten zu hören. Die 30 Sängerinnen und Sänger aus den Regionen Ortenau bis Freiburg werden dabei von einer eingespielten Band sowie mehreren erfahrenen Solisten begleitet. Wegen des hochwertigen und modernen Gospelprogramms erfreut sich die Formation bis heute weiterhin wachsender Beliebtheit. So besucht alleine im vergangenen Dezember mehrere tausend Zuhörer die Auftritte des Chores.

Auch in diesem Jahr präsentiert Golden Harps zur Osterzeit wieder speziell auf Passion abgestimmte Themenkonzerte. Diese sind mittlerweile fester Bestandteil der kulturellen sowie der modernen kirchenmusikalischen Szene in Baden zur Osterzeit.

Nachdem im vergangenen Jahr ein Gospelatorium aufgeführt wurde, erwartet die Besucher nun ein Programm, das vorwiegend aus thematisch passenden englischsprachigen Gospels besteht. Titel von Kirk Franklin, Oslo Gospel Choir und Reflex werden ebenso zu hören sein wie bekannte Worshipsongs, ergänzt um einige deutschsprachige Lieder. In Verbindung mit kurzen Passionstexten entsteht ein Programm, das Handlung und Inhalt von Ostern auf außergewöhnliche Art aufgreift.

Infos und Tickets unter Telefon (0 78 21) 98 94 94, www.goldenharps.de und bei allen Reservix Vorverkaufsstellen.

Am Sonntag, 13. März um 18 Uhr im Gemeindezentrum „Bethanien“, Karlsbad-Langensteinbach, Römerstraße 30.

Das Berliner Puppentheater präsentiert:

Das Honigfest



06. März 2016
Jew. 11, 14 + 16 Uhr
Dauer ca 45 Minuten
für Kinder ab 2 Jahren

Stephansaal
Ständehausstraße 4
Karlsruhe

Tickets 30 Min. vor
Beginn an der
Theaterkasse
Info: 078 - 733 05 02

Eintritt 6,50 € – gegen Vorlage dieser Anzeige 50 Cent Ermäßigung



■ Chin Meyer und Robert Griess: „Das Leben ist kein Bonihof“ Der Kölner Wirtschafts-Kabarettist Robert Griess und der Berliner Finanz-Kabarettist Chin Meyer – jeder für sich schon ein Spitzen-Titel am Satire-Markt – gehen gemeinsam auf Tournee. Die beiden Triple-A Humor-Experten veranstalten eine Beratungs-Coaching-Road-Show, die jedes Publikum auf höchstem Niveau zum Rasen bringt. In einem am Satirestandort Deutschland einmaligen Elite-Training werden die Zuschauer zu einer amüsanten Outperformance gebracht, an deren Ende eine klassische Win-Win-Situation steht. Griess und Meyer sind die Millionenjoker, die die großen Fragen unserer Zeit stellen und die Antworten gleich dazu geben. Warum bekommen Manager Boni, Krankenschwestern jedoch nicht? Warum hat der Planet Erde 70 Billionen Euro Schulden? Und vor allem, bei wem: Saturn, Jupiter oder der Stadtparkasse? Ist der Dax ein Lebewesen, weil er klettern kann? Warum hat der Dow sogar einen Nachnamen? Wem sollen wir helfen beziehungsweise macht man lieber Urlaub in Griechenland oder in einer Bank-Filiale? Griess und Meyer, die fabelhaften Banker-Boys, behandeln in diesem Kabarett-Joint-Venture die großen Themen zwischen Euro-Krise und Geburtenrückgang und fordern: „Korruption für alle!“ Denn aus eigener, bitterer Erfahrung wissen sie: „Die erste Milliarde ist die Schwerste!“ Tickets unter Telefon (0 72 21) 275 233 Telefon (0 72 21) 932 700 oder unter www.badenbadenevents.de **Am Donnerstag, 10. März um 20 Uhr im Runden Saal des Kurhauses Baden-Baden.**

Große und kleine Katzen warten auf ein Zuhause!



Bei vermissten und zugelaufenen Katzen helfen wir! Paten und Pflegestellen gesucht!

Katzen Hilfe Karlsruhe e.V.
 Alte Kreisstraße 15
 76149 Karlsruhe
 Tel. 07 21 / 75 67 98
 Handy 01 70 / 4 67 28 83
 Spendenkonto: 3766047
 (BLZ 66090800) BBBank Karlsruhe

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 5.3.

VORTRÄGE / LESUNGEN

20.00 „Nikolai Wassiljewitsch Gogol: »Die Nase«“, gelesen von Christoph Köhler, A & S Bücherland, Rintheimerstr. 19

SPORT

10.00 **Deutsche Meisterschaften im Karnevalistischen Tanzsport 2016**, www.dm2016.de, *dm-arena*
 19.30 **PSK-Lions – SG Lützel-Post Koblenz**, Basketball Regionalliga Südwest Herren, *Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3*

KINDER

10.30 **Spanisch für Kinder**, Vorlese- und Mitmachaktion für Eltern und ihre Kinder mit Ana Lilia Gerner, (ab 5 J.), *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
 11.00 „Aus dem Lehm gegriffen“, Gastspiel Thalias Kompagnons, Nürnberg, (ab 4 J.), *marotte*
 11.00 „Hans im Glück“, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 15.00 „Fair Play“, Tanztheater von Gary Joplin, (ab 7 J.), *Insel*
 15.00 „Max und die Käsebande“, Criminal, (ab 6 J.), *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
 15.00 „Die Nachtigal“, Gastspiel, Theater Miamou, Berlin, (ab 5 J.), *marotte*
 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
 18.00 **Jugendkonzert extra**, Antonio Vivaldi: „Vier Jahreszeiten“, mit Moderation, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MESSEN / MÄRKTE

8.00 **City-Flohmarkt**, bis 16 Uhr, *Stephanplatz*
 9.00 **Terroristikmesse, Kongresszentrum**
 14.00 **Kindersachen Flohmarkt**, *Baptistengemeinde, Ohiostr. 17*

FESTE

20.00 **36. Karlsruher Volkstanzfest**, Informationen: www.karlsruher-volkstanzkreis.de, *Gemeindezentrum Stupferich, Werrenstr. 16*

SO 6.3.

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

18.00 „Tatort Küche“, von und mit Nici Neiss und Markus Kapp, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
 19.00 **Dieter Nuhr**, „Nur Nuhr“, *Schwarzwaldhalle*
 19.00 „Frau Schübler kommt gleich...“, ein Solostück für sechs Frauen und eine Möhre, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

KONZERTE

11.00 **Shakin' Cats**, Rock 'n' Roll der 50er, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
 11.00 „Jugend musiziert“, Preisträgerkonzert, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 16.00 **Driftoff**, neue Band mit Junius-/Rosetta-/City of Ships-Leuten, Special Guest: The Black Heart Rebellion, *Jubez*
 17.00 **Stephanschor Karlsruhe und Patrick Fritz-Benzing (Orgel und Leitung)**, Werke von Mendelssohn, Liszt, Brahms, Bruckner u.a., *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock & Gospel, Gast: Zoodirektor und Tierfilmer Dr. Matthias Reinschmidt, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

19.30 **Fanfare Ciocarlia**, feat. Adrian Raso, „Devil's Tale“, *Tollhaus*
 20.00 **Conny und die Sonntagsfahrer**, musikalische Reise in die 50er Jahre, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
 20.00 **Wolfgang Haffner All Star Quartett**, featuring Ulf Wakenius, „Kind Of Cool“-Tour 2016, *Tollhaus*

THEATER

15.00 „Das kleine Schwarze / The Riot of Spring“, Ballett von Terence Kohler, Einführung in das Stück um 14.30 Uhr, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
 17.00 „Der kleine Prinz“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*
 18.00 „Ziemlich beste Freunde“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
 18.00 „Romeo und Julia“, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
 19.00 „Hamlet“, Tragödie von William Shakespeare, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.00 „Mr. Pilks Irrenhaus“, von Ken Campbell, *Sandkorn-Studiotheater*
 19.00 „Das Abschiedsdinner“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*
 19.00 „Wirtschaftskomödie“, von Elfriede Jelinek, Einführung um 18.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 20.00 „All you need is love“, Das Beatles-Musical, *Konzerthaus*

MUSEEN

11.00 „Hier spielt die Musik“, musikalische Führung durch die Sammlung mechanischer Musikinstrumente, *Museum im Ettlinger Schloss, TP: Museumsshop*
 11.00 „Die Melancholie im Garten des Lebens von Matthias Gerung“, Führung mit Susanne Stephan-Kabierske, *Staatliche Kunsthalle*
 11.00 „»Zum Dunnerlattich!« Badische Geschichte(n)“, Mundartführung in „Baden & Europa“ mit dem Mundartdichter Thomas Heitlinger, *Badisches Landesmuseum*
 11.00 **Kunstfrühstück 30+ der „Freunde der Kunsthalle“**, Führung durch die Kunstbibliothek, *Staatliche Kunsthalle*
 11.15 „Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“, Führung durch die Ausstellung mit Helene Seifert, *Pfingstbaumuseum*
 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen““, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 „Katja Colling: »Stober Pullover«“, Führung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*
 15.00 „Elger Esser: »zeitigen““, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 „Waldstadt, Oberreut, Rheinstadt – Siedlungsbau der Nachkriegszeit“, Führung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
 15.30 „Yves Klein, RE 48 : SOL.1960“, Führung mit Pfr. Lic. theol. Michael Teipel, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE / LESUNGEN

11.00 „Texte von Ephraim Kishon“, vorgetragen durch Helga Jannakos, und begleitend dazu Klezmer-Klänge von Wolfgang Wittke und Jutta Fischer, *Historische Wirtschaft, 3. Obergeschoss*

SPORT

10.00 **Deutsche Meisterschaften im Karnevalistischen Tanzsport 2016**, www.dm2016.de, *dm-arena*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 13.15 **Halbtageswanderung von Blankenloch nach Leopoldshafen**, Gehzeit: ca. 2 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, TP: *Modehaus Schöpf, Am Marktplatz*
- 17.30 **PSK-Lions – Rhein-Main Baskets**, 2. Damen Basketball Bundesliga, *Friedrich-List-Schule, Ludwig-Erhard-Allee 3*

KINDER

- 9.30 **3. Kleinkinderkonzert**, „Klangwelten: In der Tiefsee“, (ab 3 J.), *Insel*
- 11.00 **„Das Lied der Grille. Fiedeln oder Vorsorgen?“**, Gastspiel Die exen, Bayern, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 **„Das Honigfest“**, Berliner Puppentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 11.00 **„Jugend musiziert“**, Preisträgerkonzert, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **3. Kleinkinderkonzert**, „Klangwelten: In der Tiefsee“, (ab 3 J.), *Insel*

JAKOBUS THEATER
www.jakobus-theater.de

Komödie von Laurent Baffie

Termine: siehe Treffpunkt-Kalender

- 13.00 **„Monster High – Das große Schreckensriff“**, mit tollem Rahmenprogramm, intritt: frei, Mindestverzehr 5 Euro, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*
- 14.00 **„Das Honigfest“**, Berliner Puppentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 15.00 **„Hast du Töne? – Wir bringen Kunstwerke zum Klingen“**, Kinderwerkstatt mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Max und die Käsebande“**, Criminal, (ab 6 J.), *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 15.00 **„Buh!“**, Gastspiel Compagnie Les Voisins, Frankreich, (ab 4 J.), *marotte*
- 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 **„Das Honigfest“**, Berliner Puppentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*
- 17.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 10.00 **Familienbrunch**, bis 14 Uhr, *Lago Bowling-Center, Gablonzer Str. 13*
- 11.00 **Frühlingsbrunch**, Reservierungen unter: 06345/94210, *Leinsweiler, Castell, Hauptstr. 32*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 11.00 **„Brunch & Plansch“**, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hartwald 10*

DIES & DAS

- 9.00 **„Wanderung um den Knielinger See – Schwerpunkt Wasservogel“**, Exkursion mit Jochen Lehmann, TP: *Straßenbahn-Haltestelle Maxau (S 5)*
- 10.00 **Öffentliche Nachenfahrt auf dem Altrhein**, Infos und Anmeldung: 07274/9738170, *Germersheim, Tourismuszentrum im Weißenburger Tor*
- 11.30 **Führung in der Alexiuskapelle und über den Friedhof**, Anmeldung: 07243/101-228, TP: *Ettlingen, Alexiuskapelle, Durlacher Straße*
- 13.00 **Shopping- Sonntag & Autosalon**, *Ettlingen, Innenstadt*
- 14.00 **„Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“**, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, TP: *Rathaus, Marktplatz*

MO 7.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **„Die Made mit Speck“**, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, mit Buffet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*

THEATER

- 19.00 **„Andorra“**, nach Max Frisch, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.00 **„Dantons Tod“**, Drama von Georg Büchner, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 20.00 **„Vom Ende der Einsamkeit“**, Benedict Wells liest aus seinem Buch, *Kohi Kulturraum, Werderstr. 47*

KINDER

- 9.30 **3. Kleinkinderkonzert**, „Klangwelten: In der Tiefsee“, (ab 3 J.), *Insel*
- 11.00 **3. Kleinkinderkonzert**, „Klangwelten: In der Tiefsee“, (ab 3 J.), *Insel*

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 8.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **Jon Lehrer Dance Company**, Modern Jazz Dance, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KONZERTE

- 20.00 **Bosse**, „Engtanz“-Tour 2016, *Substage*
- 20.00 **Kiwi Keith Hawkins**, feat. „Scherbe-Kontra-Bass“, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 11.00 **„Dantons Tod“**, Drama von Georg Büchner, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **„Agnes“**, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
- 19.00 **„Homo Faber“**, nach Max Frisch, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.00 **„Gilgi – eine von uns“**, Theaterstück nach dem Roman von Irmgard Keun mit Nicole Hallenschmid, *Gedok Künstlerinnenforum, Markgrafenstr. 14*
- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 20.00 **„Drei Schwestern“**, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

- 10.30 **„Von Markgräfinnen und Großherzoginnen – Frauen am Badischen Hof“**, Gesprächsforum mit Eva Unterburg, *Badisches Landesmuseum*
- 19.00 **„Kunstgriff, Rückgriff – Elger Essers Umgang mit Erinnerung“**, Führung in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“ mit Dr. Kirsten Claudia Voigt, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 **„»Leben wie Gott in Frankreich« – Wie geht es unserem Nachbarn?“**, Robert Walter, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*



■ **Berliner Puppentheater: „Das Honigfest“** Die Honigbienen fliegen an diesem Tag sehr fleißig umher. Und das hat einen Grund. Das alljährliche „Honigfest“ steht vor der Tür, da möchte eine jede Biene natürlich den besten Honig produzieren. Denn es kommt zu einem großen Wettbewerb, bei dem die Biene mit dem besten Honig den ersten Platz macht und der Sieger des Honigfestes ist. Der Weg zum Garten mit den besten Blütenpollen stellt sich allerdings als sehr schwierig und gefährlich heraus. Schaffen es die Bienen rechtzeitig zum Fest? Erlebt eine spannende Reise ins Reich der Klatschmohnwiese und vielen bekannten Gesichtern. Tickets ab 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse. Dauer: ca. 45 Minuten. Geeignet für Kinder ab 2 Jahren. **Am Sonntag, 6. März um 11 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr im Stephansaal, Ständehausstraße 4.**

! Kultur live Ettlingen

Karten: Stadtinfo Ettlingen
Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de www.reservix.de

Nachtcafé

Uta Köbernick: Grund für Liebe
politisch, zärtlich, schön

Samstag, 5. März 2016
20.30 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Nachtcafé

Jess Jochimsen: Für die Jahreszeit zu laut
Texte, Dias, Songs zur allgemeinen Lage

Samstag, 19. März 2016
20.30 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Nachtcafé

Volker Schäfer & Band: Spectrum
Musik von Lateinamerika über Flamenco bis Jazz-Pop

Samstag, 16. April 2016
20.30 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Kultur live spezial

Bruno Jonas: So samma mia
Antworten auf Fragen, die unter den Nägeln brennen

Freitag, 22. April 2016
20.00 Uhr, Stadthalle



■ **Eddie Kold Band** ist die in 2003 gegründete Formation mit den international bekannten Blues- und Jazzgitarristen Eddie Kold und dem US-amerikanischen Sänger Larry Doc Watkins mit Sven Ostrowski am Bass und Schlagzeuger Christian Dewüb Wübben. Eddie Kold stammt aus Bad Hersfeld und verbrachte mehrere Jahre in der Blues-Metropole Chicago. Hier „he cut his teeth“ mit Junior Wells, Son Seals oder Buddy Scott und nahm 1993 am Montreal Jazz Fest, Chicago Blues Fest und Winnipeg Jazz Fest teil. In Europa tourte er mit Zora Young durch die Niederlande und Belgien. Als Gründungsmitglied der Bluesband Cold Sweat ist er regelmäßiger Gast in Clubs, auf Stadtfesten und Festivals. Er lebt seit 2002 in Köln. Larry Doc Watkins stammt aus West Virginia und lebt und arbeitet seit rund zwei Jahrzehnten in Deutschland. Bald fing er in hiesigen Clubs mit großem Erfolg an zu singen. In der Zwischenzeit stand er u.a. mit Bernard Allison, Matchbox Blues Band, Manfred Häder Band, Groove Syndicate, Gregor Hilden, Johnny Rogers, Tom Knauer und P.C. Byrant auf der Bühne. Stilistisch ist er dem kernigen Blues zuzuordnen, dem die Standards aus Chicago (Mojo, Hoochie Coochie Man) soviel Spaß machen wie Soulsongs (Dock of the Bay) oder seltene Bluessongs wie Howling For My Darling. 2015 tourten die Beiden erfolgreich am Polarkreis. Sven Ostrowski, Jahrgang 1982 ist seit 20 Jahren E-Bassist, seit 1999 steht er außerdem am Kontrabass. Seine wichtigsten Lehrer waren und sind: Andre Nendza, Dietmar Fuhr und John Goldsby. Er studierte bei John Goldsby Kontrabass. Christian Dewüb Wübben an den Drums ist auch durch die deutschsprachige Formation Erdmöbel bekannt. Dem studierten Schlagwerker ist natürlich auch der Blues nahe. Neben der Bluesmusik liegt der Eddie Kold Band sehr viel an Gitarrenorientiertem Jazz. So finden sich auf der Setlist Stücke von West Montgomery und weitere Jazz-Standards. Die Erfahrungen aus der rauchigen South Side von Chicago werden allerdings schwer zu unterdrücken sein... **Am Freitag, 11. März um 20.30 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 8.3.

VORTRÄGE/LESUNGEN

19.00 „**Die Frauen der Rosenstraße**“, Lesung mit Birgit Bücken und Stefan Viering, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

SPORT

12.40 **Dienstagswanderung**, Gehzeit: ca. 2 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*

15.00 „**Ausgestorbene Tiere – für immer weg**“, Kinderkurs mit Julian Schumann und Yannick Bucklitsch, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

SENIOREN

9.30 „**»Leben wie Gott in Frankreich« – Wie geht es unserem Nachbarn?**“, Robert Walter, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

KONGRESSE

Wienerberger Mauerwerkstage, Tagung und kleine Fachausstellung, *Stadthalle*
19.30 **Internationaler Frauentag 2016**, „die aktuelle Situation von einem feministischen und linken Standpunkt aus“, *Jubez*

MESSEN/MÄRKTE

10.00 **Schuhbörse**, *Rastatt, Badner Halle*

DIES & DAS

19.00 **Rundgang durch die Stadtbibliothek**, Präsentation der vielfältigen Angebote, Anmeldung: 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*

19.00 „**Buddhistische Meditation, der Weg zu innerem Frieden**“, mit dem Mönch Losang Kyabchok, Infos: 0338338/30985, *Ettlingen, Taiji-Wegweiser, Badener-Tor-Str. 7*

19.00 „**Conducta – Wir werden sein wie Che**“, systemkritischer Film aus Kuba, *Studio 3, Kaiserpassage 6*

MI 9.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Zeus und Wirbitzky**, SWR 3 Comedy live, *Rastatt, Badner Halle*

KONZERTE

19.30 **Aglaia Graf (Klavier) und Benjamin Gregor-Smith (Cello)**, „Über Stock und Stein“, Werke von Beethoven, Grieg, Demenga u.a., *Ettlinger Schloss, Asam-Saal*

20.30 „**Maximum Rock**“, Rocklesung, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

21.00 **Federico Albanese**, Piano und Elektronik, für Fans von Nils Frahm, Hauschka usw., *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*

18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, Schauspiel von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*

19.00 „**Der Traum von Olympia**“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), Premiere, *Sandkorn-Studiotheater*

19.30 „**Die Zauberflöte**“, von Wolfgang Amadeus Mozart, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*

20.00 „**Die Kinder des Musa Dagh**“, von Ferdinand Bruckner nach dem Roman von Franz Werfel, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

13.00 „**Werkzeuge der Passion**“, Kurzführung mit Dr. Astrid Reuter, *Staatliche Kunsthalle*

18.00 „**Weierhofbebauung und Durlacher Stadtteilentwicklung**“, Streitgespräch im Rahmen der Sonderausstellung „Genug gejubelt!? Pleiten, Pech und Glücksfälle der Stadtgeschichte“ mit Dr. Hildegund Brandenburg und Walter Mächtinger, *Pfinzgaumuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

9.30 „**Stadtentwicklung in Deutschland nach 1945. Konzepte und gegenwärtiger Stand**“, Prof.em. Dr. Bernhard Schäfers, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

15.00 **Sigmar Gabriel und Nils Schmid**, mit den SPD-Landtagskandidaten, *Tollhaus*

15.00 „**Wissenschaftlich fundiertes Hörtraining**“, *Haus des Hörens, Kaiserstr. 190*

19.00 „**Sich im Schreiben begegnen**“, Literaturreunde mit jungen Flüchtlingen, Präsentation des Projekts mit Texten und Kurzfilmen, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

19.30 „**Silvester in Köln – Reaktionen und Gefühle**“, christlich-islamische Gesellschaft, *Gemeindeaal der Lutherkirche, Durlacher Allee 23*

19.30 „**Ich nenn ihn mal Atze**“, Peter Michel liest aus seinem Buch, *Ettlingen, Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31*

20.00 „**Wer hat eigentlich was zu sagen in Patchworkfamilien?**“, Andrea Klaas, *Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4*

SPORT

8.30 **12. Rolli-Sportfest**, Basketball-Turnier, *Ludwigshafen, Friedrich-Ebert-Halle*

KINDER

10.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), *marotte*

11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*

15.00 „**Ausgestorbene Tiere – für immer weg**“, Kinderkurs mit Julian Schumann und Yannick Bucklitsch, (6-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

16.00 „**Die Anderen**“, japanisches Erzähltheater, (ab 4 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

16.00 „**Die Mittwochsmaler**“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

16.00 **Freizeittreff**, für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung, *Jubez*

19.00 „**Der Traum von Olympia**“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), Premiere, *Sandkorn-Studiotheater*

SENIOREN

9.30 „**Stadtentwicklung in Deutschland nach 1945. Konzepte und gegenwärtiger Stand**“, Prof.em. Dr. Bernhard Schäfers, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*

KONGRESSE

18.00 **Creative.Fem.Net**, „Vorbild oder Störbild? Erfolgreiche Frauen“, *Tollhaus*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

18.30 **Monatstreff**, Deutsch-französischer Freundeskreis, *Ristorante „Rosa Bianca“, Douglasstr. 11*

VERANSTALTUNGSKALENDER

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop
- 19.00 **„Conducta – Wir werden sein wie Che“**, systemkritischer Film aus Kuba, *Studio 3, Kaiserpassage 6*
- 19.30 **„MovieTalk“**, „The Green Mile“, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 20.00 **„Côtes du Rhone“**, Weinseminar mit Heinz Schmale, *Nöttingen, Löwensaal*

DO 10.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **Dalibor, Hanz & Das Lumpenpack**, „An Wort und Stelle“, Poetry Slam Lesebühne, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 20.00 **Chin Meyer und Robert Griess**, „Das Leben ist kein Bonihof“, Wirtschaftskabarett der Spitzenklasse, *Baden-Baden, Kurhaus, Runder Saal*
- 20.00 **Martin Zingsheim**, „Kopfkino“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*

KONZERTE

- 19.00 **Rasmus Stumpf (Violoncello) und Felix Mendelssohn Jugendsinfonieorchester**, Werke von Brahms und Tschaikowski, Dirigent: Clemens Malich, *Hochschul für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Schmidbauer & Kälberer**, Wo bleibt die Musik?“, *Tollhaus*
- 20.30 **Anne Clark**, „Wasted Wonderland“-European Tour 2016, *Tollhaus*
- 20.30 **Umbo & seine wilde Band**, neue CD, *Jubez*
- 20.30 **Alexandra Lehmler**, Vinyl Release Konzert, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

THEATER

- 10.00 **„Der Traum von Olympia“**, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

Ab heute im Kino

Filmstarts

London Has Fallen

Thriller, Action, Krimi, USA, Großbritannien, Regie: Babak Najafi.
In einer gigantischen Verschwörung werden die mächtigsten Führer der Erde einer nach dem anderen Opfer brutaler Anschläge. Nur mit knapper Not kann Mike Banning das Leben des US-Präsidenten schützen und mit ihm in den Untergrund fliehen.

Der Spion und sein Bruder

Komödie, USA, Großbritannien, Regie: Louis Leterrier.
Der liebenswert-dämliche Nobby vermisst seinen kleinen Bruder Sebastian, von dem Nobby vor 28 Jahren getrennt wurde und den er nun endlich besuchen will.

The Choice – Bis zum letzten Tag

Drama, Lovestory, USA, Regie: Ross Katz.
Tiefe Gefühle haben im Leben von Travis keinen Platz. Der überzeugte Junggeselle genießt lieber sein Leben mit Freunden, einem guten Job und ab und an einer kleinen Affäre. Umso erstaunter ist seine Schwester Stephanie über die plötzliche Wandlung: Wie sich Travis um die Nachbarin Gabby bemüht, lässt auf mehr als pure Nachbarschaftshilfe schließen.

Trumbo

Biografie, Drama, USA, FSK: ab 6, Regie: Jay Roach.
In den 40er-Jahren läuft es grandios für Dalton Trumbo: Er ist einer der bestbezahlten Drehbuchautoren Hollywoods. Es ist keine Frage, dass er einen Oscar bekommen wird, die Frage ist nur: wann? Doch mit dem Kalten Krieg und dem Aufstieg des Kommunismus hat Senator McCarthy endet Trumbos Aufstieg.

- 11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
- 17.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
- 19.00 **„Der Prophet“**, große Oper von Giacomo Meyerbeer, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 **„Max wird reich“**, Schauspiel-Comedy mit Max Ruhbaum, Premiere, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.00 **„Richtfest“**, Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

- 12.15 **„Katja Colling: »Stober Pullover«**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 **„Träume und Alpträume“**, Prof. Dr. Michael Schredl, Anmeldung erforderlich unter Telefon 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*
- 17.30 **„Junge Muslime als Partner“**, Vortrag und Diskussion mit Dr. Hussein Hamdan, *Stephan-saal, Ständehausstr. 4*
- 19.00 **„Faszinierende Gärten in Japan zur Kirschblüte“**, Bildervortrag mit Dipl.-Ing. Horst Schmidt, *Volkshochschule*

KINDER

- 10.00 **„Der Traum von Olympia“**, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 11.00 **„Die Kritzel-Kids“**, frühes Gestalten, (2-3 J.), Infos und Anmeldung: 07243/101-471, *Museum im Ettlinger Schloss*
- 16.00 **„Kalif Storch“**, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 **„Offenes Atelier für junge Meister“**, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 17.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
- 19.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

SENIOREN

- 9.30 **„Träume und Alpträume“**, Prof. Dr. Michael Schredl, Anmeldung: 07243/12943, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

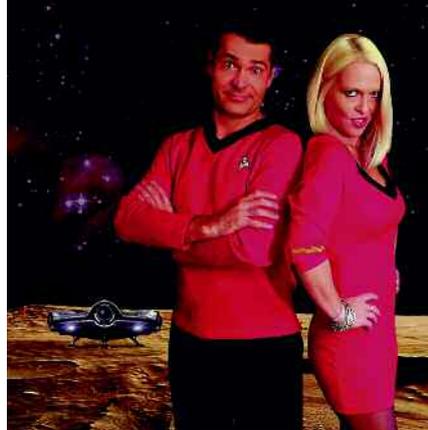
DIES & DAS

- 16.00 **Kaffee „Auszeit“**, offener Treff für pflegende Angehörige, Infos und Anmeldung unter Telefon: Ursula Gindner 07242/7332 oder Ursula Gangnus, 0721/9418664, *Kaffee Kehrlé, Pfingstaltstr. 35*

FR 11.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 **Pavel Volya**, Stand up-Show, *Konzerthaus*
- 20.00 **Ehnert vs. Ehnert**, „Zweikampfhäsen“, *Tollhaus*
- 20.00 **Peter Vollmer**, „Frauen verblühen – Männer verduften“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Holger Edmaier**, „Ich Rindviech! (Ihr aber auch...)“ Männer. Milch. Musik!“, *Orgelfabrik*



■ **„Marsmännchen in der Venusfalle“** „Männer sind vom Mars – Frauen von der Venus!“, so schreibt es John Gray in seinem Millionen-Bestseller! Was aber passiert, wenn diese beiden Aliens sich hier auf der Erde nur noch auf die Nerven gehen und deshalb voller Hoffnung einen neuen Lebensraum erschließen wollen?

Sie gehören heute Abend zu den Auserwählten, die mitfliegen dürfen, um endlich den Kosmos zwischen Männern und Frauen zu erschließen! Entdecken Sie dabei unendliche Weiten, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat! Ihre Flugbegleiter Cynthia Popa und Markus Kapp entführen Sie in ein neues Universum mit irdischen Aliens, himmlischen Klängen und Lachen in Lichtgeschwindigkeit.

Erleben Sie eine intergalaktische Kabarett-Show, mit sternenfunkelnder Musik, cometenhafter Comedy und exquisiter Astronautennahrung.
Am Samstag, 12. März 20.30 Uhr im Sandkorn-Studiotheater.



■ **„Shirley Valentine oder die heilige Johanna der Einbauküche“** Shirley Valentine. Beruf: Ehefrau und Mutter. Für Joe zählt sie längst zum Inventar, die Kinder sind flüchtig und Frau sitzt zwischen Fritten und Spiegeleiern an den Herd gefesselt. Sie redet mit der Wand und droht im Trotz zu vertroteln. Sie sinniert über Freud und denkt: „Sex sei wie im Supermarkt. Es wird geschupst und gedrängelt und wenn du raus kommst, hast du weniger, als du denkst.“ Doch ihr Leben ändert sich, als eine Freundin sie nach Griechenland einlädt...

Mit viel Sprachwitz und Selbstironie hat Willy Russell seine Shirley ausgestattet. Und so ist es bei aller Ernsthaftigkeit der Situation ein wunderbares Vergnügen, dieser Frau beim „Freischwimmen“ zuzuschauen.
„Shirley Valentine“ ist eine anspruchsvolle und heitere Komödie, die als Kultkomödie bereits in vielen Großstädten riesigen Erfolg hatte.
Am Sonntag, 20. März um 19 Uhr im Sandkorn-Studiotheater.



VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 11.3.

■ **Barock** Über 200 Millionen verkaufte Tonträger, eine Grammy-Auszeichnung und ein Platz in der Rock 'n' Roll Hall of Fame: AC/DC ist die größte Hardrock-Band aller Zeiten. Seit über 40 Jahren begeistern die Australier mit Hits wie „TNT“, „Highway to Hell“ oder „Thunderstruck“ die Massen. Ihr markanter Sound mit den treibenden Beats, den eingängigen Gitarrenriffs und dem messerscharfen Gesang ist ebenso legendär wie die aufwändige Bühnenshow. Auf Tour gehen AC/DC aber nur noch selten. Wie gut, dass es Barock gibt. Die Profi-Musiker aus Nürnberg und London gelten als „größte AC/DC-Tribute Show Europas“. Zu Recht: Denn Barock kommt dem Original so nahe wie keine andere Tribute-Band. Sie spielen nicht nur auf dem Original-Equipment von AC/DC, sondern haben auch die Performance der Australier detailgetreu studiert. Wenn Leadgitarrist Eugen Torscher in Schuluniform und im Duckwalk über die Bühne fetzt, dann sieht es nicht nur so aus, als sei Angus Young leibhaftig anwesend, es klingt auch so. Und auch die verblüffend originalgetreue Stimme des Londoner Frontmanns Grant Foster weiß zu begeistern. Den Bass bedient kein geringerer als Baba Wolf Hail, 2-facher Gewinner des deutschen Pop-Preises. Für den richtigen Groove am Schlagzeug sorgt Erwin Rieder. Die Rhythm guitarist spielt Patrick Caramagno. Garniert wird die Barock-Show mit aufwändigen Special Effects, abhängig davon, was die Halle hergibt. So kommen die legendären Kanonen ebenso zum Einsatz wie die „Hell's Bells“. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums von AC/DC hat Barock ihre Show noch einmal ordentlich getunt. In ausverkauften Stadthallen bietet die Band alle AC/DC-Hits mit den entscheidenden Stilelementen dar. Mit ihrer 70er und 80er Show setzen Barock neue Maßstäbe. Das Repertoire umfasst bekannte Hits, als auch Album-Tracks von 1974 bis 1990, die AC/DC niemals live gespielt haben. Das gibt den Barock Konzerten eine besondere Note. Aktuell zum neuen AC/DC Album „Rock or Bust“ wird Barock auch von dieser Scheibe etwas zum Besten geben. Mittlerweile hat sich Barock eine große Fangemeinde in ganz Deutschland erspielt. Barock verwandelt jeden Spielort in einen Rock-Olymp. „Wer in unsere Show kommt, erlebt puren, energiegeladenen, schweißtreibenden Rock 'n' Roll“, sagt Eugen Torscher. Ein Pflichttermin nicht nur für AC/DC-Fans...

Am 11. und 12. März, jeweils um 20 Uhr, in der Festhalle Durlach.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.30 **Kristian Kokol**, „Wicked“, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 20.00 **Barock**, AC/DC-Best Of & Rarities, *Festhalle Durlach*
- 20.00 **Noa mit Gil Dor**, „Love Medicine“, israelische Singer/Songwriterin, *Tollhaus*
- 20.00 **Gustav Peter Wöhler Band**, „Shake a little“, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 20.00 **Amy Blond**, Hommage an Amy Winehouse, *Philippsburg, Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße*
- 20.00 **Festival gegen Rassismus**, mit Joey Voodoo, Mess up your DNA, Leuchtstoffmöhre, Suffers, *Substage*
- 20.00 **Echo Town**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.30 **Aino Löwenmark**, „Human“, CD Release Tour, *Scenario-Halle, Hardstr. 37 a*
- 20.30 **Eddie Kold Band**, Blues, Jazz, Soul, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.30 **Ed Kröger Quintett**, Jazz-Club Ettligen e.V., *Birdland 59, Pforzheimer Str. 25*
- 20.30 **SixPack**, Blues, *Schindhard bei Dahn, Bärenbrunner Hof in Schindhard bei Dahn*

CLUBS/PARTIES/TANZ

22.00 „**Mallorca Style 2.0**“, *Agostea, Ruppurrer Str. 1*

THEATER

- 10.00 „**Der Traum von Olympia**“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
- 19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Éric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 „**Maria Stuart**“, von Friedrich Schiller, Badische Landesbühne, *Stadtheater Bruchsal, Großes Haus*
- 20.00 „**My Fair Lady**“, Musical von Frederick Loewe und Alan J. Lerner, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „**Kinder des Olymp**“, Schauspiel nach dem Film von Jacques Prévert und Marcel Carné, Einführung um 19.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 „**Er ist wieder da**“, *marotte*
- 20.00 „**Die Geizigen**“, Komödie von Stephan Teuwissen nach Molière und Plautus, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.15 „**Frau Müller muss weg**“, Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 20.15 „**Tulwezwiwwle gewe Schnupfe**“, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 „**Kosakenzipfel**“, Lorient-Abend, *Sandkorn-Studiotheater*

MUSEEN

16.00 „**Zwischen Autorität und Schülerstreich – Erlebte Schule von 1939 bis 1952**“, Kurzführung und Zeitzeugengespräch in „Baden & Europa“ mit Hildegard Roller und Dieter Schwarz, Moderation: Dagmar Vituschek, *Badisches Landesmuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 17.00 „**Inseln des Nordens – Abenteuer am Polarkreis**“, Olaf Krüger, *Stephan-Saal, Ständehausstr. 4*
- 19.00 „**Wie rassistisch sind unsere Medien?**“, Iris Tonks, *Arbeiter Wohlfahrt Karlsruhe, Rahel-Straus-Str. 2*
- 20.00 „**Island**“, Olaf Krüger, *Stephan-Saal, Ständehausstr. 4*

KINDER

- 9.00 „**Hans im Glück**“, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 10.00 „**Der Traum von Olympia**“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
- 15.30 „**Natur-Spürnasen**“, „Gewölle“, (7-10 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 17.30 „**Vorsicht Kunst! Farbwege, Farbträume**“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 18.00 „**Max und die Käsebande**“, Criminal, (ab 6 J.), *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*

KONGRESSE

„**Praxis der klinischen Elektrophysiologie**“, Symposium mit begleitender Ausstellung, *Kongresszentrum*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

19.00 **Stammtisch für Singles und Paare**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, *EL 29, Lorenzstr. 29*

GASTRONOMIE

19.00 **Whisky-Tasting für Einsteiger**, Info und Anmeldung: 0721/664714240, *Salmen, Waldstr. 55*

DIES & DAS

- 19.00 „**Erkenne: Der Andere bist du!**“, Yogastunde im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, *Sangat – Raum für Yoga und Klang, Gartenstr. 72*
- 20.00 **Mitternachtssauna**, mit Event-Aufgüssen und Buffet, bis 1 Uhr, *Fächerbad*

K2 KAMMERTHEATER
KARLSRUHE



Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau

DAS LÄCHELN DER FRAUEN

Mit RALF BAUER und DOMINIQUE SIASSIA

2.4.-12.6.2016

TICKETS 0721-23111
www.kammertheater-karlsruhe.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 12.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

15.00 „**The Show**“, der größte semiprofessionelle Streetdance-Wettbewerb für Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, *Jubez*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Marco Herrmann's Comedy Cocktail**, mit Volker Diefes, Oliver Beerhenke, Otto Kuhnle und Horst Fyrguth, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 20.00 **Volker Weininger**, „Euer Senf in meinem Leben“, *Nöttingen, Löwensaal*
- 20.15 „**Rette mich wer kann**“, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*
- 20.30 „**Marsmännchen in der Venusfalle**“, Musikkabarett von einem anderen Stern von und mit Cynthia Popa und Markus Kapp, *Sandkorn-Studiotheater*
- 20.30 „**Ladies' Night – Ganz oder gar nicht**“, Fischer & Jung Theater, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 20.00 **Barock**, AC/DC-Best Of & Rarities, *Festhalle Durlach*
- 20.00 **Gustav Peter Wöhler Band**, „Shake a Little“, *Tollhaus*
- 20.00 **Nils Landgren All Stars & Neue Philharmonie Frankfurt**, „Some other Time – A Tribute to Leonard Bernstein“, *Tollhaus*
- 20.00 **Vo:caleras**, „Wenn du fliegst...“, A Cappella, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Sinfonieorchester Ettlingen**, Solistin: Izumi Gehrecke/Leitung: Judith Mammel, *Ettlingen, Stadthalle*
- 20.00 **19. Wörther Rock-Classic- und Oldie-Night**, mit Willy and the Poor Boys, Rock's Off und Chris Becker Band, *Wörth, Bienwaldhalle*
- 20.30 **Seán Treacy**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktaillbar, Pforzheimer Str. 67 a*

CLUBS/PARTIES/TANZ

21.00 **80's Party**, mit DJ Peter, *Substage*

THEATER

- 16.00 „**Improv without Border**“, Karlsruher Improtheater spielen zugunsten der Flüchtlingshilfe, *Jakobus-Theater*
- 19.00 **Operngala: „Macbeth“**, Oper von Giuseppe Verdi, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 „**Romeo und Julia**“, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.30 „**Ziemlich beste Freunde**“, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 19.30 „**Hamlet**“, Tragödie von William Shakespeare, Einführung um 19 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „**Das Abschiedsdinner**“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 „**Maria Stuart**“, von Friedrich Schiller, Badische Landesbühne, *Stadtheater Bruchsal, Großes Haus*
- 20.00 „**Improv without Borders**“, Karlsruher Improtheater spielen zugunsten der Flüchtlingshilfe, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „**Die Dreigroschenoper**“, ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern von Bertolt Brecht und Kurt Weill, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.15 „**Tulwezwiwwle gewo Schnupfe**“, Schwank in badischer Mundart, *Badische Bühn*
- 20.30 „**Ladies' Night – Ganz oder gar nicht**“, Fischer & Jung Theater, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

MUSEEN

- 10.00 „**Figürliches Zeichnen in der Kunsthalle und im Atelier**“, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 14.30 „**Frauen finden ihre Frühlingsfarben**“, Kirchenrätin Franziska Gnändinger, Dr. Melitta Büchner-Schöpf, Moderation: Joachim Faber, *Modehaus Carl Schöpf, Am Marktplatz*

KINDER

- 10.00 „**Wir machen eine Oper**“, Opern-Baukasten für „Tristan und Isolde“, (9-13 J.), *Baden Baden, Festspielhaus*
- 10.30 **Türkisch-deutsche Vorlesestunde**, Geschichten in Türkisch und Deutsch mit Funda Caliskan, (ab 4 J.), *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
- 12.00 „**Der Steinflüsterer: Die Geschichte eines Steines**“, Kinderaktion mit Heike Kirchhauser, (6-10 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 14.00 **5. American Library Spelling Bee**, großes Finale, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 15.00 „**Farbenfroh und schwarz geärgert**“, Theater für die Aller kleinsten, (ab 2 J.), *Insel*
- 15.00 „**The Show**“, der größte semiprofessionelle Streetdance-Wettbewerb für Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, *Jubez*
- 15.00 „**Tiere zeichnen, malen oder gestalten**“, Kinderaktion mit Heike Kirchhauser, (ab 9 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „**Max und die Käsebande**“, Criminal, (ab 6 J.), *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 16.00 „**Improv without Border**“, eine Abenteuergeschichte als Impro, (6-13 J.), *Jakobus-Theater*
- 16.00 „**Die Königin der Farben**“, (ab 5 J.), Premiere, *marotte*
- 16.00 „**Kalif Storch**“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

KONGRESSE

- „**Praxis der klinischen Elektrophysiologie**“, Symposium mit begleitender Ausstellung, *Kongresszentrum*
- 10.00 **Fachtag Depression**, Vortrag und Workshops, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/842288, *Volkshochschule*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Antikmarkt**, *Rastatt, Badner Halle*
- 14.00 **Ostermarkt**, Kunsthandwerkermarkt für Hobby-Handwerker, Hobby-Künstler und Bastler, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS

- 13.00 „**Zelt der Gemeinschaft**“, Zusammenkommen im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, *Friedrichsplatz*
- 16.00 **Internationales Kochen gegen Rassismus**, im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, Anmeldung: isc@sw-ka.de, *Studierendenwerk, Adenauerring 7*

SO 13.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

15.00 „**The Show**“, der größte semiprofessionelle Streetdance-Wettbewerb für Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, *Jubez*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 **Rosemie Warth**, „Sonst nix...“, *Rantastic Kleinkunsthöhle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*



■ **Andreas Martin Hofmeir: „Kein Aufwand!“ – musikalisch-kabarettistische Lesung** Er gewann den Echo Klassik als „Instrumentalist des Jahres“, er ist Professor am Mozarteum in Salzburg und Tubist und Gründungsmitglied der bayerischen Kultband LaBrassBanda. Jetzt besinnt sich Andreas Martin Hofmeir wieder auf seine kabarettistischen Wurzeln. Nach sechs Jahren mit der Musikkabarettgruppe „Star Fours“ und dem Theaterkabarett „Die Qualkommission“ wählt Hofmeir altersbedingt die Lesevariante: In seinem trockenen Stil liest er aus seinen Erfahrungen als Tubist und Weltreisender, in epischer Breite und lyrischer Würze. Dazu gibt's brasilianische, ungarische und argentinische Musik aus der Tuba, begleitet von Guto Brinholi an der Gitarre. In bester Tradition eines Gerhard Polt oder Karl Valentin schildert er seinen Kampf mit dem Instrument, dem ungeliebten Üben, die Schwierigkeiten beim Reisen, den plötzlichen Zusammenprall des Landburschen mit der Großstadt Berlin und seinem hauseigenen Einbrecher Jürgen.

Am Samstag, 19. März um 20 Uhr im Tollhaus.

OSTER-KONZERTE 2016

GOLDEN HARPS GOSPEL CHOIR

So, 13.03. · 18 Uhr

KARLSBAD

Langensteinbach

Tickets in KA: Schlaile, BNN, www.reservix.de

Infos und Tickets unter: Tel. (0 78 21) 98 94 94

www.goldenharps.de



■ **The Les Clôchards** Die Band stammt von einer Insel nahe Korsika, ihr Aufzug aus der Mülltonne und ihr Benehmen von der Straße. Rockstars wollen sie werden; Instrumente haben sie schon. Und da sie zwar allemal über genug Talent, nicht aber über verzerrte Gitarren verfügen, muss dieses Defizit an Aggression eben ausgeglichen werden: durch Musikalität, Charme, Witz und Aberwitz, tollkühne Tanzeinlagen, Gesichts- und Instrumentalacrobatik, ein Schlagzeug aus Trommelmüll, Oma's Heimorgel, eine verbeulte Metallgitarre, einen löchrigen Kontrabass und Anzüge, bei denen gestreift mit geblümt kombiniert wird, als ob es kein Morgen gäbe. In der ersten Reihe tanzt ein älterer Herr (den Twist), da hinten küsst sich zärtlich ein junges Pärchen (mit Zunge), weiter vorne prostet sich Proletariat und Bourgeoisie fröhlich zu! Völlig klar: Die Gesellschaft befindet sich gemeinsam auf einer amüsanten Irrfahrt durch einen musikalischen Vergnügungspark. Mal wird voll durchgebrelzt, mal leger entlanggedondelt. Und das mit zehn Händen an einem Lenkrad, das muss man erstmal hinkriegen.

Die The Les Clôchards haben sich 2005 als Straßenmusikband gegründet und sind seitdem quer durch Europa unterwegs. Sie orientieren sich in Sachen Qualität und Olfaktorik am Beispiel eines französischen Camemberts: je reifer, desto besser. Über die letzten 8 Jahre sind ihre Hemden löchriger und ihre Anzüge dreckiger geworden und auch die Fangemeinde platzt inzwischen häufig aus allen Nähten. Nach drei Jahren Straßenmusik auf unzähligen mediterranen Boulevards und etwa 15.000 verkauften Exemplaren ihrer CDs wurde die Straße gegen die Bühne ausgetauscht: Die Band spielte in den letzten Jahren über 350 Konzerte in Frankreich, Deutschland, Österreich, Italien, Polen, UK und der Schweiz. Sie begeisterten ebenso im bayerischen Fernsehen bei der Verleihung des Kabarettpreises sowie mit 30 Auftritten beim Fringe-Festival in Edinburgh, wo sie sowohl das schottische Publikum als auch sämtliche Kritiker überzeugten. Was dabei heraus kommt, wenn die The Les Clôchards einem Lied ihren Hut aufgesetzt haben, ist Musik für Menschen, die ihre Erdbeeren gerne ein Stück abseits des Waldweges pflücken und davor zurückschrecken, Linoleum auf gut erhaltene Dielenböden zu kleben. Mit ihrem aktuellen Programm „Dirty but Nice“, erzählen die fünf Teilzeitbodachlosen augenzwinkernd egozentrisch und mit viel Musik- und Sprachwitz vom Leben in der Gosse der modernen Musikindustrie.

Am Donnerstag, 17. März um 20 Uhr im Tollhaus.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 13.3.

KONZERTE

- 11.00 **Paradise Club**, Tangoblues und Polkaswing, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
- 17.00 **Chisako Okano (Klavier)**, „Genauigkeit und Seele“, Fugen und Sonaten von Bach, Skrjabin, Beethoven und Schostakowitsch, *Musentempel, Hardtstr. 37 a*
- 17.00 **Kammerchöre Bruchsal und Oberaspach**, Bach: Matthäuspassion, Leitung: Martin Schirmeister, *Bruchsal, Lutherkirche, Luisenstr. 5*
- 18.00 **Soul and More**, moderne Chormusik, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 18.00 **Golden Harps**, Gospel, Chor, Passionskonzert, *Karlsbad-Langensteinbach, Gemeindezentrum „Bethanien“, Römerstr. 30*
- 18.00 **Carsten Wiebusch (Orgel)**, Werke von Bach, Sigrid Karg-Elert, Regler u.a., *Christuskirche*
- 19.00 **Sinatra & Friends**, „A Tribute to the World's Greatest Entertainer“, *Stadthalle*
- 19.00 **Kantorei der Lutherana Karlsruhe, Capriccio Fridericiana und Instrumentalisten**, Haydn: „Stabat Mater“, Leitung: Hubert Heitz, Gesamtleitung: Dorothea Lehmann-Horsch, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
- 19.30 **Alban Gerhardt (Violoncello), Krzysztof Urbaniak (Orgel) und Staatsorchester Rheinische Philharmonie**, Werke von Samuel Barber und Camille Saint-Saëns, Dirigent: Daniel Raiskin, *Konzerthaus*
- 20.00 **Joe Bonamassa**, „The Guitar Event Of The Year“, *Schwarzwalddhalle*
- 20.15 **„A Tribute to the Bee Gees“**, Reservierungen unter: 0163/7650208, *Beim Schupi*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 10.00 **Tanzfrühstück**, inkl. Büffet, Karten: 0721/840-86600, *Badisches Staatstheater, Mittleres Foyer*

THEATER

- 11.00 **Matinée: „Il Mondo della Luna“**, zur Premiere am 20.3., *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 15.00 **Generationenspiel „Hans im Glück“**, Leitung: Virginie Bousquet. Anmeldung erforderlich unter theaterpaedagogik@baden-baden.de, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 15.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 14.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 17.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 18.00 **„Ziemlich beste Freunde“**, Komödie nach dem gleichnamigen Film von Olivier Nakache und Eric Toledano, *Kammertheater*
- 18.00 **„Romeo und Julia“**, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.00 **„Dornröschen – die letzte Zarentochter“**, Ballett von Youri Vámos, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Drei Schwestern“**, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Das Abschiedsdinner“**, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Seitensprung für zwei“**, von Lars Albaum und Dieter Jacobs, Tourneetheater Stuttgart, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

MUSEEN

- 11.00 **„Hans Thoma – Leben und Werk“**, Führung mit Dr. Ursula Schmitt-Wischmann, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.00 **„Ein uraltes, von allen anderen sich unterscheidendes Volk. Die Villanovakultur und die frühen Etrusker“**, Führung in der „Antike II“ mit Susanne Erbeling, *Badisches Landesmuseum*

- 11.15 **„Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“**, Führung durch die Ausstellung mit Hildegard Schmid, *Pfingzgauuseum*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“**, Führung durch die Ausstellung mit Hildegard Schmid, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 15.00 **„Katja Colling: »Stober Pullover«“**, Führung durch die Ausstellung mit Marco Hompes, *Städtische Galerie*
- 15.00 **„Elger Esser: »zeitigen«“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **„Johann Andreas Pfeffel und Cosmas Damian Asam – Wer hat das Copyright auf die Fresken?“**, Führung im Asam-Saa, *Museum im Ettlinger Schloss, TP: Museumsshop*

VORTRÄGE / LESUNGEN

- 13.00 **„Orientalische Märchenstunde“**, Lydia Trenker, *Schloss Neuenbürg*
- 15.00 **„Europa in der Krise, bricht Europa auseinander?“**, vhs-Club Politik, *Volkshochschule*
- 15.00 **„Orientalische Märchenstunde“**, Lydia Trenker, *Schloss Neuenbürg*

SPORT

- 9.00 **Wanderung von Bad Rotenfels nach Moosbrunn**, Gehzeit: ca. 3 Stunden, Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Altbahn-hof*
- 14.00 **KSC – FV Vorwärts Faurndau**, Fußball-Oberliga Baden-Württemberg Damen, *Spvgg Germania Karlsruhe, An der Fasanengartenmauer*
- 15.00 **KSC II – Freiburger FC**, Fußball-Oberliga Baden-Württemberg Herren, *Wildparkstadion, Platz 2*

Tapetenfrühling!

ESPRIT-Tapeten

neu eingetroffen

verschiedene Muster und Dekore

Papier und Vlies

Rolle: ab **8.95 €**

heimidee



Bodenbeläge

Tapeten

Gardinen

Einsteinstraße 35

76275 Ettlingen

Tel. (0 72 43) 7 98 33

Fax (0 72 43) 1 59 28

www.heimidee.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

KINDER

- 11.00 „Die Königin der Farben“, (ab 5 J.), *marotte*
 11.00 „Hans im Glück“, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 11.00 „Wir flechten für Ostern“, Bastelaktion, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
 15.00 „Hast du Töne? – Wir bringen Kunstwerke zum Klingen“, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmeler, *Städtische Galerie*
 15.00 „The Show“, der größte semiprofessionelle Streetdance-Wettbewerb für Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, *Jubez*
 15.00 „Der kleine Drache Kokosnuss rettet die Welt“, Junges Theater Bonn, (ab 4 J.), *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
 15.00 „Rapunzel“, Gastspiel Märchenruhe Malsch, (ab 3 J.), *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
 15.00 „Max und die Käsebande“, Criminal, (ab 6 J.), *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
 16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
 16.00 „Die Königin der Farben“, (ab 5 J.), *marotte*
 17.00 „Der kleine Prinz“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Theater*
 19.00 „Dornröschen – die letzte Zarentochter“, Ballett von Youri Vámos, Einführung um 18.30 Uhr, (ab 12 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MESSEN/MÄRKTE

- 11.00 **Antikmarkt**, Rastatt, *Badner Halle*
 11.00 **Ostermarkt**, Kunsthandwerkermarkt für Hobby-Handwerker, Hobby-Künstler und Bastler, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Familienbrunch**, bis 14 Uhr, *Lago Bowling-Center, Gablonzer Str. 13*

- 10.00 **Tag der offenen Tür**, in der Eierfärberei mit Ostereier-Schmückarbeiten, *Biergarten beim Adams-Hof, Kandell, Rheinzaberner Str. 1*
 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
 11.00 „Brunch & Plansch“, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*
 18.00 „3 Sterneköche – 3 Freunde – 7 Gänge“, Infos und Reservierung: 07243/322-0, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*

DIES & DAS

- 11.00 „Die Wildgehege Rappenwört – Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch“, Führung mit Maria Jandrey, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
 14.00 „Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*
 14.30 **Interreligiöse Führung durch den Garten der Religionen**, im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, *Garten der Religionen im Citypark der Südstadt-Ost, Stuttgarter Straße Ecke Marie-Juchacz-Straße*

MO 14.3.

KONZERTE

- 20.00 **Die Prinzen**, „25 Jahre auf Bewährung“, Jubiläums-Tour, *Stadthalle, Brahms-Saal*
 20.00 **Brian Marquis**, Folk Punk aus Boston, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 10.00 „Der Traum von Olympia“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 11.00 „Fucking Ämäl“, nach dem Film von Lukas Moodysson, *Insel*
 19.00 „Der kleine Prinz“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 „... und sie trieben meine Esther ins Gas“, Horst Selbiger, *Jüdische Kultusgemeinde, Knielinger Allee 11*
 20.00 „Unbekannte Welt: Besuch von »New Horizons« bei Pluto“, Roland Mutterer, *Naturkundemuseum*

KINDER

- 9.00 „Hans im Glück“, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 10.00 „Der Traum von Olympia“, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 11.00 „Fucking Ämäl“, nach dem Film von Lukas Moodysson, (ab 14 J.), *Insel*
 19.00 „Der kleine Prinz“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

MESSEN/MÄRKTE

- 18.30 **Ausbildungsbörse 2016**, *Ettlingen, Albgauhalle*

DIES & DAS

- 10.00 „Stricken und Häkeln verbindet“, Workshop für Frauen im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, Anmeldung: 0176/66067537, *Stadtteilbüro Oststadt, Gottesauerstr. 3*
 14.30 „Wir lesen vor“ – Forum für Vorleser“, Erfahrungsaustausch und aktuelle (Vor-)Lesetipps, Anmeldung: 07243/101-207, *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*



■ **Mr. M's Jazz Club** Patti Austin, Randy Brecker, Don Grusin, Peter Fessler... diese Großen des Jazz haben dem Festival 2015 einen besonderen Glanz verliehen; Internationalität auf allerhöchstem künstlerischen und menschlichem Niveau. Don Grusin war so inspiriert, dass er Marc Marshall sogar eine kleine Komposition geschenkt hat. Im Jahre 2008 hat alles begonnen. Bald wird „Mr. M's Jazz Club“ sein 10-jähriges Jubiläum feiern.

Das ist für die Baden-Baden Events GmbH mit Impresario Marc Marshall Motivation genug, dem Publikum jedes Jahr Künstler mit Weltruhm zu präsentieren. Das Programm 2016 ist an Individualität nicht zu übertreffen. Jeder Abend wird von Konstellationen getragen, die so noch nie zusammengespielt haben. Der große Nils Landgren, Wolfgang Dauner, Flo Dauner, Rolf Kühn, Joachim Kühn, Peter Fessler, Simon Osler, Lucia Cadotsch und auch Marc Marshall wird als Gastgeber und Sänger wieder an allen Abenden auf der Bühne sein.

Außerdem wurde Patti Austin 2015 der „Joachim-Ernst-Berendt Ehrenpreis der Stadt Baden-Baden“ im Brenners Park-Hotel & Spa verliehen. Patti ist nach Till Brönner (2014), Klaus Doldinger (2012) und Paul Kuhn (2013) die vierte Preisträgerin. Der Preis wurde von Markus Lüpertz gestaltet!

Und so hat der „Mr. M's Jazz Club Baden-Baden“ mit dem Genre „Entertainment Jazz“ sein ganz eigenes Profil entwickelt. Jazz mit und für das Publikum mit den Besten! Ein glücklicher „Mr. M“ und eine super funktionierende Teamarbeit machen das möglich. Die Zusammenarbeit den Sponsoren und Partnern, den Künstlern und natürlich dem Publikum ist einzigartig.

Tickets und Programm unter Telefon (0 72 21) 275 233
 Telefon (0 72 21) 932 700 oder unter www.badenbadenevents.de

Am Donnerstag, 10. März um 20 Uhr im Runden Saal des Kurhauses Baden-Baden.

Am Samstag, 19. März 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

Leuchte des Monats



holger van den kergh
 ...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
 Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
 Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.licht-und-design.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 14.3.

DIES & DAS

- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 15.3.

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith Hawkins and Company**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.00 **Klassische Philharmonie Bonn**, Werke von Mozart, Cimarosa, Bach und Haydn, *Stadthalle, Brahms-Saal*
20.00 **Boy**, „We were here“, *Tollhaus*
20.30 **Tuck & Patti**, das First Couple des Vocal Jazz mit Acoustic Gitarre und Gesang, *Jubez*

THEATER

- 10.00 **„Eins auf die Fresse“**, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), *Sandkorn-Jugendtheater*
11.00 **„Dantons Tod“**, Drama von Georg Büchner, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
19.00 **„Homo Faber“**, nach Max Frisch, Einführung um 18 Uhr mit Prof. Dr. Jan Knopf, *Sandkorn-Fabriktheater*

MUSEEN

- 19.00 **„Stadtbilder. Georg Scholz, Kriegerverein“**, Führung mit Jennifer Borck, Dipl.-Theol. Thomas Macherauch und Helene Seifert, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 18.30 **„Europäisches Vogelschutzgebiet Lewitz – wo Biber, Eisvögel und Adler leben“**, Ralf Ottmann, *Naturkundemuseum*
18.30 **„Integration in Ausbildung – zentrale arbeitsmarktpolitische Fragen in Bezug auf junge Geflüchte“**, Diskussionsrunde, *DGB Haus, Ettlinger Str. 3 a*
20.00 **„Die Lebenswirklichkeit von Sinti und Roma in den sogenannten sicheren Herkunftsländern“**, Jovica Arvanitelli, *Tollhaus*
20.00 **„Mit dem Hausboot durch Frankreich“**, Live-Multivision von Dr. Martin Schulte-Kellinghaus, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KINDER

- 10.00 **„Eins auf die Fresse“**, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), *Sandkorn-Jugendtheater*
11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
14.30 **„Elektrizität“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, (auch um 15.30 Uhr, *Naturkundemuseum*
15.00 **„Ausgestorbene Tiere – für immer weg“**, Kinderkurs mit Julian Schumann und Yannick Bucklitsch, (8-10 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*

MI 16.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Werner Brix**, „Mit Vollgas zum Burnout“, *Philippsburg, Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße*
20.15 **Helga Siebert**, „Fraureif“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.30 **Sontraud Speidel (Klavier) und Maria-Elisabeth Lott (Violine)**, Sonaten für Klavier und Violine von Mozart, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
20.00 **Songbirds Collective**, „Four Voices / Four Worlds“-Tour 2016, *Tollhaus*
20.00 **Montreal**, „Alles wird schlimmer“-Tour 2016, *Substage*
20.30 **Rieke Katz**, Jazzsängerin, „Album: „New Start“, *RantasKleinkunsthalle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*
21.00 **Groove Incorporation**, Musik und Comedy „live von der Couch“, *Beim Schupi*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*
18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

- 10.30 **„The Canterville Ghost“**, American Drama Group Europe, *Tollhaus*
11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
20.00 **„Die Kinder des Musa Dagh“**, von Ferdinand Brückner nach dem Roman von Franz Werfel, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **„Macke, Macke“**, Komödie von Laurent Baffie, *Jakobus-Theater*

MUSEEN

- 12.15 **„Katja Colling: »Stober Pullober«**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*
13.00 **„Stadtbilder. Georg Scholz, Kriegerverein“**, Kurzführung mit Jennifer Borck, Dipl.-Theol. Thomas Macherauch und Helene Seifert, *Staatliche Kunsthalle*
18.00 **„Genug gejubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“**, Führung durch die Ausstellung mit Eva Unterburg, *Pfingzgaumuseum*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 **„Von den Griechen und dem Ami: Nationalismus als Alltagsphänomen in historischer Sicht“**, Prof. Dr. Rolf-Ulrich Kunze, Treffpunkt „Junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
14.00 **„Hass, Hass, Hass – Wie man mit #Hate-Speech im Internet umgeht“**, Fortbildung mit Simone Rafael, *Jubez*
16.00 **„Johann Sebastian Bach – Auszüge aus den Passionen nach Matthäus und Johannes“**, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*
19.00 **Fame Lab**, internationaler Wissenschafts-Slam, Vorentscheid in Karlsruhe, *Tollhaus*
19.00 **Informationsabend für Eltern homosexueller Kinder**, Vortrag, *Volkshochschule*
19.30 **„Vater unser – oder Vom Leben und Leiden des Karlsruher Geigenbauers Hermann Weiß (1925-2010)“**, Lesung mit Anita Awosusi, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

KINDER

- 9.00 **„Hans im Glück“**, ein begehrtes Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
10.00 **„Die Königin der Farben“**, (ab 5 J.), *marotte*
10.00 **„Agentur Kaufrausch“**, clowneskes, interaktives Stück übers Konsumieren, (ab 10 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
11.00 **„Ins Nordlicht blicken“**, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
15.00 **„Ausgestorbene Tiere – für immer weg“**, Kinderkurs mit Julian Schumann und Yannick Bucklitsch, (6-7 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
15.00 **„Die Königin der Farben“**, (ab 5 J.), *marotte*



■ Salut Salon: „Ein Karneval der Tiere und andere Phantasien“

Mit einer ausgedehnten Frankreichtour, auf die eine Konzertreise in die USA folgen wird, starten die vier Hamburger Musikerinnen international ins neue Jahr. Darüber soll freilich das heimische Publikum nicht vernachlässigt werden, das zeitgleich mit dem hiesigen Tourbeginn die neue CD „Carnival Fantasy“ nach Hause tragen kann. In „Ein Karneval der Tiere und andere Phantasien“ holen die Geigerinnen Angelika Bachmann und Iris Siegfried, Anne-Monika von Twardowski am Klavier und Cellistin Sonja Lena Schmid Tierisches musikalisch virtuos auf die Bühne. Natürlich gibt es – neu arrangiert – auch von Camille Saint-Saëns' berühmtem „Karneval“ zu hören. Doch Salut Salon wären nicht Salut Salon, würden sie Saint-Saëns' „zoologischen Phantasien“ nicht ihre eigenen Phantasien entgegensetzen und aus bekannten wie selten zu hörenden Klassikern sowie eigenen Chansons einen programmatischen Abend zaubern – souverän und witzig zugleich. Da trifft Billy Mays „Green Hornet“ auf Jaques Iberts „Kleiner weißer Esel“ und Rimski-Korsakows „Hummelflug“ umsummt John Williams „Weißen Hai“.

Wie kaum eine andere Kammermusikalische Formation verbinden Salut Salon in ihren Programmen die von ihnen so geliebte klassische Musik virtuos mit Tango, Folk- und Filmmusik, solistisch atemberaubend, mit leidenschaftlicher Spielfreude, Charme und Humor.

Am Donnerstag, 17. März um 20 Uhr im Tollhaus.



Radtouren Karlsruhe präsentiert:

**Radtouren ab Karlsruhe
Tagestouren
Mehrtagestouren
z.B. Oberes Donautal
oder Elberadweg
22.-31.8. 2015**

**Infos unter: (01 75) 19 19 240
www.rad-fahrten.de**

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 15.00 „**Bunt, gleich und anders ... wie Du und ich**“, Autorenlesung mit dem Ehepaar Diaab im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, (3-6 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/133-4270, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Rhein-str. 95*
- 16.00 „**Die Mittwochsmaler**“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „**Bilderbuchrunde**“, im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*

SENIOREN

- 9.30 „**Von den Griechen und dem Ami: Nationalismus als Alltagsphänomen in historischer Sicht**“, Prof.Dr. Rolf-Ulrich Kunze, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 16.00 „**Johann Sebastian Bach – Auszüge aus den Passionen nach Matthäus und Johannes**“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettligen, Klostergasse 1*

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*

DO 17.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **John Lennon – A Tribute Music Night**, „Il mondo di John“, *Reithalle Rastatt, Am Schlossplatz 9*
- 20.00 „**Thank you for the music**“, die Abba-Story als Musical, *Mannheim, Rosengarten*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.30 **Max Ruhbaum**, „Max macht Politik“ und „Max wird reich“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*
- 20.30 **Die Kratzbürsten**, „Stich – das Beste aus 20 Jahren Kabarett“, *Pforzheim, Kulturhaus Osterfeld, Osterfeldstr. 12*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Kung Fu Panda 3

Trick, Komödie, Action, Abenteuer, Familie, USA, China, Regie: Alessandro Carloni, Jennifer Yu. Nach der überraschenden Rückkehr von Pos verloren geglaubtem Vater macht sich das wiedervereinigte Duo auf den Weg in ein geheimes Panda-Paradies, wo sie jede Menge lustige neue Pandas kennenlernen.

Die Bestimmung – Allegiant

Action, Lovestory, Science-Fiction, Abenteuer, USA, Regie: Robert Schwentk. Beatrice Prior und Tobias Eaton wagen sich außerhalb des Zauns und werden dort von einer mysteriösen Agentur in Schutzhaft genommen, die sich Büro für das genetische Wohl nennt.

Der Wert des Menschen

Drama, Frankreich, Regie: Stéphane Brizé. Im Alter von 51 Jahren war Thierry fast zwei Jahre arbeitslos, als er wieder einen Job bekommt. Doch die neue Stelle bringt ihn auch in ein moralisches Dilemma. Was ist er bereit zu akzeptieren, um seinen Job zu behalten?

Auferstanden

Drama, Familie, Action, Abenteuer, Mystery, USA, Regie: Kevin Reynolds. Clavius, ein mächtiger römischer Militärtribun, und sein Gehilfe Lucius werden beauftragt herauszufinden, was in Wochen nach der Kreuzigung Jesu passierte, um so die Gerüchte um eine Auferstehung des Messias zu widerlegen und einen drohenden Aufstand in Jerusalem zu verhindern.

KONZERTE

- 12.00 **St. Patrick's Day Parade**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.30 **Markus Becker (Klavier)**, Frühjahrskonzert des Max-Reger-Instituts mit Werken von Scarlatti, Haydn, Berg, Brahms, Chick Corea und Reger, *Schloss Gottesau, Velte-Saal*
- 19.30 **Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**, Werke von Peter Altenberg, Alban Berg und Franz Schubert, *Ludwigshafen, Pfalzbau*
- 20.00 **Salut Salon**, „Ein Karneval der Tiere und andere Phantasien“, *Tollhaus*
- 20.00 **Duo Miri**, Mirjam Schroeder (Harfe) und Rie Watanabe (Percussion), *Orgelfabrik*
- 20.00 **The Les Clöchards**, „Musica Extravaganza – Dirty, but Nice“, *Tollhaus*
- 20.00 **Nils Landgren**, Mr. M's Jazz Club, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*

THEATER

- 11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, *Insel*
- 19.00 „**Die Physiker**“, Komödie von Friedrich Dürrenmatt, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 „**Non(n)sens**“, Musical Comedy, öffentliche Probe, *Kammertheater*
- 20.00 „**Gespenster**“, Familiendrama von Henrik Ibsen, Einführung um 19.30 Uhr, Premiere, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 12.15 „**Katja Colling: »Stober Pullover«**“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Birgit Reich, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 „**Krone und Kreuz – Kreuz und Krone**“, Pfarrer Thomas Abraham und Kantor Johannes Blumenkamp, Treffpunkt „junge alte“, *Gemeindehaus, Am Zwinger 5*
- 9.30 „**Theresa von Avila (1515-1582) – »Ich bin ein Weib- und obendrein kein gutes« – Resolute Powerfrau mit Vision**“, Brigitte Böttner, Anmeldung erforderlich unter Telefon 07243/12943, *Ettligen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*
- 19.00 „**Tanz unterm Hakenkreuz**“, Film und Gespräch von und mit Annette von Wangenheim, im Rahmen der Karlsruher Woche gegen Rassismus, *Volkshochschule*
- 19.30 „**Pegida und die Radikalisierung von rechts. Beobachtungen einer menschenfeindlichen Bewegung**“, Vortrag und Diskussion mit Olaf Sundermeyer, *Jubez*
- 19.30 „**Sind unsere Werte in Gefahr?**“, Dialog der Religionen, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 20.00 „**Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse**“, Lesung mit Pavel Fieber, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

SPORT

- 8.20 **Wanderung »Bachlehrpfad am Kaiserbach«**, Gehzeit: ca. 3 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettligen, *TP: Ettligen, Stadtbahnhof*

KINDER

- 10.00 „**Der kleine König**“, (ab 3 J.), *marotte*
- 11.00 „**Ins Nordlicht blicken**“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), *Insel*
- 14.30 „**Licht**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 14.30 **Flohziirkus-Orchestra**, Kinderlieder-Band, (4-10 J.), *Nöttingen, Löwensaal*
- 15.00 „**Irgendwie anders**“, Vorlesen und Basteln, im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, (4-6 J.), *Stadtteilbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12*
- 15.30 „**Licht**“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: 0721/175-2111, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „**Kalif Storch**“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater »Die Käuze«*



■ **Berhane Berhane: »Helden sind immer unterwegs!«** Berhane Berhane rockte zweimal die SAP Arena bei seinem Kurzauftritt als Gast von Bülent Ceylan. Bülent war begeistert: „Der Typ ist so geil!“. Jetzt geht Berhane Berhane mit seinem ersten Soloprogramm auf Tour. „Helden sind immer unterwegs!“ klärt die großen Fragen unserer Zeit: „Wo kommen wir her?“, „Wo gehen wir hin?“ und „Kann ich da auch mit Kreditkarte zahlen?“

Als Berhane mit 6 Jahren nach Deutschland kam, hatte er praktisch nichts, nicht einmal einen Nachnamen. Den bekam er erst in Deutschland zusammen mit seinem Pass. Doch dann endete die Gastfreundschaft auch schon wieder und er musste in einer Stadt aufwachsen, die nur die ganz Harten überleben: Heidelberg. Aber seine Einbürgerung hat noch eine viel schrecklichere Nebenwirkung: Seit er Deutscher ist, hat er Angst um „sein“ neues Volk. Und die Besuche in den deutschen Discos bestätigen ihn: Ein Volk das sich auf der Tanzfläche so jämlich anstellt, wird auf jeden Fall aussterben. Aber Berhane bringt die Bewegung und Erleuchtung. Denn Berhane Berhane ist das neue Licht auf Deutschlands Comedybühnen. Klug, witzig und er kann auch noch verdammt gut tanzen.

Am Samstag, 19. März 20.30 Uhr
im Jubez am Kronenplatz.

kip IM OSTER FELD

Das Gelbe vom Ei

19. 03. 14 - 19 Uhr
20. 03. 11 - 18 Uhr

www.kip-kunstmarkt.de
www.kulturhaus-osterfeld.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 17.3.

KINDER

16.00 „Offenes Atelier für junge Meister“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

SENIOREN

9.30 „Krone und Kreuz – Kreuz und Krone“, Pfarrer Thomas Abraham und Kantor Johannes Blumenkamp, Treffpunkt „junge alte“, Gemeindehaus, Am Zwinger 5

9.30 „Theresa von Avila (1515-1582) – »Ich bin ein Weib- und obendrein kein gutes« – Resolute Powerfrau mit Vision“, Brigitte Böttner, Anmeldung: 07243/12943, Ettligen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6

10.30 „Elger Esser: »zeitigen«“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Ursula Schmitt-Wischmann, Staatliche Kunsthalle

KONGRESSE

10.00 „Deutsch-französische Besatzungsbeziehungen“, wissenschaftliche Tagung, Generallandesarchiv, Nördliche Hildapromenade 3

MESSEN / MÄRKTE

10.00 **Inventa**, Garten, Wohnen, Bauen und Genuss, www.inventa.info, Messe Karlsruhe

10.00 **RendezVino**, edle Weine und Gourmetspezialitäten, www.rendezvino.info, Messe Karlsruhe

DIES & DAS

14.00 **Besuch des Badischen Schulmuseums in Palmbach**, Gehzeit: ca. 3 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, TP: Hauptbahnhof, Vorplatz

16.00 **Ökofaire Entdeckungstour mit Ana & Anda**, Anmeldung: touristinfo@karlsruhe-tourismus.de, TP: Werderplatz, Indianerbrunnen

FR 18.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 **Heissmann & Rassau**, „Unterhaltungsabend“, Badnerlandhalle

20.00 „Caveman“, mit Martin Luding, Tollhaus

KONZERTE

19.30 **Junge Philharmonie Karlsruhe**, „Krieg und Frieden“, Rastatt, Badner Halle

20.00 **Mono Inc.**, „Terlingua“-Tour 2016, Substage

20.00 **Balkan-TanzHaus**, Folklore aus Südosteuropa zum Zuhören und Mittanzen, Ziegler-Saal, Baumeisterstr. 18

20.00 **Dauner / Dauner – Kühn / Kühn**, Mr. M's Jazz Club, Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal

20.00 **Holger Görrißen**, Songs von Tom Waits, Leonard Cohen und Joe Cocker, Leimersheim, Rheinschänke, Rheinstr. 26

20.30 **Zelia Fonseca**, „O terceiro olho da abelha“, CD-Release, Tollhaus

20.30 **Moritz & The Horny Horns**, „35 years of Big Band Funk & Soul Music“, Jubez

20.30 **Caro Josée**, CD Release Konzert, Scenario Halle, Hardtstr. 37 a

20.30 **Wilhelm Wolf und die möblierten Herren**, Jazz-Club Ettligen e.V., Birdland 59, Pforzheimer Str. 25

THEATER

11.00 „Ins Nordlicht blicken“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, Insel

19.30 „1984“, von George Orwell, Einführung um 18.30 Uhr mit Prof. Dr. Jan Knopf, Sandkorn-Fabriktheater

19.30 „Max wird reich“, Schauspiel-Comedy mit Max Ruhbaum, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1

19.30 „Non(n)sens“, Musical Comedy, Premiere, Kammertheater

20.00 „Iphigenie auf Tauris“, von Christoph Willibald Gluck, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Großes Haus

20.00 „Die Räuber“, von Friedrich Schiller, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

20.00 „Macke, Macke“, Komödie von Laurent Baffie, Jakobus-Theater

20.00 „Das neue Stück 37: »Rechtes Denken«“, von Konstantin Küspert, szenische Lesung und Autorengespräch, Bad. Staatstheater, Studio

20.00 „Cocktails“, Gastspiel Figurentheater Raphael Mürle, Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5

20.00 „Caramba, Karacho in der Finca del Bacho“, Auemer Bühne, Premiere, Gesangverein Durlach Aue, Ellmendinger Str. 4

20.15 „Tulwezwiiwle gewe Schnupfe“, Schwank in badischer Mundart, Badisch Bühne

20.30 „Mr. Pilks Irrenhaus“, von Ken Campbell, Sandkorn-Studiotheater

20.30 „Judas“, ein Monolog von Lot Vekemans, es spielt und spricht Frank Sollmann, Premiere, Die Stadtmitte, Baumeisterstr. 3

MUSEEN

16.00 „Eine Sammlung nordischer Steingeräte und ihr Weg an das Badische Landesmuseum“, Führung in der „Ur- und Frühgeschichte“ mit Dr. Clemens Lichter, Badisches Landesmuseum

VORTRÄGE / LESUNGEN

19.00 „Anatolien – ein verlorenes Paradies der Schmetterlingsammler“, Günter Ebert, Naturkundemuseum

19.30 „Schwarz-Weiß-kleinkariert“, Lesung, Diskussion und Fotoaktion zum Thema Rassismus und Empowerment, Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d

20.00 „Die Wirbelsäule, ihre Bedeutung als Organ der Aufrichtung und deren Behandlung aus anthroposophischer Sicht“, Vortrag und Gespräch mit Günter Geier, Podium 3, Gartenstr. 39

KINDER

11.00 „Ins Nordlicht blicken“, von Cornelia Franz, Einführung um 10.45 Uhr, Uraufführung, (ab 15 J.), Insel

15.30 „Auen-Zwerge“, Spiel und Spaß im Rheinauenwald, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47

16.00 „Here Comes the Easter Cat“, Stories auf Englisch, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52

16.00 „Kamishibai“, Vorlesen und Basteln im Rahmen der Wochen gegen Rassismus, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4266, Stadtteilbibliothek Durlach, Pfingstalstr. 9

17.00 **Junge Freunde der Staatlichen Kunsthalle**, Führung durch die Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, TP: Staatliche Kunsthalle, Eingangsbereich Hauptgebäude

17.30 „Vorsicht Kunst! Farbwege, Farbräume“, integratives Angebot für behinderte und nicht behinderte Kinder, Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle

KONGRESSE

Karlsruher Konferenz, Akademie für Zahnärztliche Fortbildung Karlsruhe, Stadthalle

MESSEN / MÄRKTE

10.00 **Inventa**, Garten, Wohnen, Bauen und Genuss, www.inventa.info, Messe Karlsruhe

10.00 **RendezVino**, edle Weine und Gourmetspezialitäten, www.rendezvino.info, Messe Karlsruhe

15.00 **Weinmesse**, Infos: www.cave-cleebourg.com, Cave Vinicole de Cleebourg, Route du Vin

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

19.00 **Stammtisch für Singles und Paare**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, EL 29, Lorenzstr. 29



■ **Jess Jochimsen: „Für die Jahreszeit zu laut“** Texte, Dias, Songs zur allgemeinen Lage präsentiert Jess Jochimsen im Nachtcafé im Ettliger Schloss mit seinem Programm „Für die Jahreszeit zu laut“.

Jess Jochimsen begegnet in seinem Soloprogramm dem krisensatten Marktgeschrei der Welt auf seine Weise. Zurückgelehnt und entschleunigt dreht er den notorischen Rechthabern und Ratgebern den Ton ab und macht sich auf die Suche nach den Geschichten, die im Radau untergehen. Er singt Lieder über den ganzjährigen November, zeigt hanebüchene Dias aus deutschen Vorstädten und erzählt. Von daheim und unterwegs. Von dem, was anliegt. Von der trotzigen Würde der Kellerbewohner, zum Beispiel, aber auch von der schönsten Liebeserklärung aller Zeiten. Für sein „wütendes Kabarett der leisen Töne“ (taz) ist Jochimsen vielfach ausgezeichnet worden, weil es poetisch, genau und anrührend ist – und nicht zuletzt: sehr komisch. „Für die Jahreszeit zu laut“ ist der Versuch, dem großen Geklapper zu entkommen und dabei Haltung zu bewahren. Ein Misstrauensvotum gegen Lärmmacher aller Art.

Am Samstag, 19. März 20.30 Uhr im Pernay-Saal des Ettliger Schlosses.



VERANSTALTUNGSKALENDER

DIES & DAS

19.00 **Erbprinz-SPA-Night**, Infos und Reservierung: 07243/322-0, *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*

SA 19.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 **„TransHumanDance“**, Premiere, *Tanztheater Etage, Kaiserpassage 16*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Andreas Martin Hofmeir**, „Kein Aufwand!“, musikalisch-kabarettistische Lesung, *Tollhaus*
- 20.00 **Berhane Berhane**, „Helden sind immer unterwegs!“, *Jubez*
- 20.00 **Das Lumpenpack**, „Steil-geh-Tour“, *Tollhaus*
- 20.00 **Betty O**, „Mundwerklieder“, *klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Ingo Borchers**, „Ferien auf Sakrotan“, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Jess Jochimsen**, „Für die Jahreszeit zu laut“, *Ettlinger Schloss, Epernay-Saal*

KONZERTE

- 11.00 **Berlin Piano Quartet**, Werke von Schnittke, Schumann und Strauss, *Baden-Baden, Casino, Florentinersaal*
- 11.00 **Philharmonia Quartett**, Werke von Janáček und Schubert, *Baden-Baden, Stiftskirche, Marktplatz*
- 18.00 **Chöre der Lutherana Karlsruhe und von St. Bernhard**, Evensong – ein ökumenisches Abendlob, *St. Bernhard, Durlacher Tor*
- 20.00 **Phil**, Songs of Phil Collins & Genesis, *Festhalle Durlach*
- 20.00 **Cagey Strings**, Rock 'n' Roll, *Clubhaus des FC Südsterm, Ettlinger Allee 7*
- 20.00 **Mr. M's All Stars**, Mr. M's Jazz Club, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 20.00 **Marie-Luise Neunecker (Horn) und Stipendiaten der Villa Musica**, Werke von Brahms, Schumann und Ligeti, *Edenkoben, Villa Ludwigshöhe*
- 20.00 **„The Bar at Buena Vista“**, die „Grandfathers of Cuban Music“, *Mannheim, Rosengarten*
- 20.30 **Three D one P**, Alternative-Rock unplugged, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.30 **Oli Roth Trio (Dr. Bob)**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **„Welcome back to the 90's“**, die 90er Kult-Party in Karlsruhe, präsentiert von SWR3, *Substage*
- 21.45 **Tanzbar**, mit DJ Ralf und DJ Faris, *Jubez*
- 22.00 **„La Nuit Bohème“**, Zeitreise in die Ära der 20er und 30er Jahre, *Scenario Halle, Hardtstr. 37 a*

THEATER

- 11.00 **„Eine Sanierung steht an – warum?“**, Theaterführung, *TP: Badisches Staatstheater, Kasenhalle*
- 18.00 **„Tristan und Isolde“**, Oper von Richard Wagner, Premiere der Neuinszenierung, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **„Romeo und Julia“**, nach William Shakespeare, *Kleine Bühne Ettlingen, Schleinkofer-/Ecke Goethestraße*
- 19.30 **„Falstaff“**, lyrische Komödie von Giuseppe Verdi, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Non(n)sens“**, Musical Comedy, *Kammertheater*
- 19.30 **„Kinder des Olymp“**, Schauspiel nach dem Film von Jacques Prévert und Marcel Carné, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“**, nach Jonas Jonasson in der Bühnenfassung von Axel Schneider, *Sandkorn-Fabriktheater*
- 19.30 **„Faustrecht“**, nach dem Roman von Gert Ledig, Einführung um 19 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 **„Metamorphosen“**, nach Ovid, Badische Landesbühne, Premiere, *Stadttheater Bruchsal, Hexagon*
- 20.00 **„Macke, Macke“**, Komödie von Laurent Baffie, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Herzrasen – Das Liebesleben der Kuscheltiere“**, *marotte*
- 20.00 **„Terror“**, von Ferdinand von Schirach, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 20.00 **„Cocktails“**, Gastspiel Figurentheater Raphael Mürlé, *Kleine Bühne Ötigheim, Kirchstr. 5*
- 20.00 **„Caramba, Karacho in der Finca del Bacho“**, Auemer Bühn, *Gesangverein Durlach Aue, Ellmendinger Str. 4*
- 20.15 **„Tulwezwiwwie gewe Schnupfe“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
- 20.30 **„Macho Man“**, Komödie nach dem Bestseller von Moritz Netenjakob, *Sandkorn-Studiotheater*
- 20.30 **„Judass“**, ein Monolog von Lot Vekemans, es spielt und spricht Frank Sollmann, *Die Stadtmitte, Baumeisterstr. 3*

MUSEEN

- 10.00 **„Die Freiheit der inneren Bilder“**, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 **„Romani ante Portas, Römertage mit Vorträgen, Vorführungen, Workshops, Spielen und kulinarischen Köstlichkeiten, Programm unter www.museum-ettlingen.de, Museum im Ettlinger Schloss**



■ „ROMANI ANTE PORTAS“ – Römertage im Museum Ettlingen

Ein umfangreiches Programm mit Vorträgen, Vorführungen, Workshops, Spielen und kulinarischen Köstlichkeiten geben den Besuchern des Museums Ettlingen an diesem Wochenende einen lebendigen Eindruck der ausgefeilten römischen Lebensart. Der Samstagnachmittag ist dem Motto „Mode und Schönheit“ gewidmet. So zeigen eine Modenschau und eine Kurzführung, wie unterschiedlich die Tracht in der Weltstadt Rom und in den nördlichen Provinzen war und wie das Schuhwerk der Vornehmen ausgesehen hat. Zwei Workshops geben nicht nur viele Informationen zur Verwendung von wohlriechenden Salben und Duftölen bzw. von duftendem Räucherwerk, die Besucher können selbst eine individuelle Salbe oder Räucherkerze kreieren. Ein Ausflug unter die Martinskirche zu den Überresten des römischen Bades lässt das Thema Badewesen und Körperpflege lebendig werden. Am Sonntag laden Workshopstationen ein, selbst kreativ zu werden. Zur Auswahl stehen ein selbst gemachtes magisches Amulett, Spielbrett und Spielsteine des römischen Rundmühspiels oder die Pigmentfarben eines römischen Künstlers, die man selbst einmal ausprobieren kann. Eine römische Taverne mit kulinarischen Köstlichkeiten wie den Käsebällchen globi, dem Würzwein mulsum und andere leckeren Kostproben ist geöffnet. An Spielstätten können römische Spiele für Erwachsene und Kinder gespielt werden und wer sich für die Helden und Supermänner der Antike interessiert, darf die Lesungen aus der römischen Mythologie nicht verpassen. Kurzführungen zu einem breit gefächerten Themenspektrum wie die Haustierrassen im Alten Rom, neue kulinarische Produkte in der Küche oder die Götter Neptun, Merkur und Jupiter runden das Programm mit wichtigen Aspekten zu Alltag und Religion in der römischen obergermanischen Provinz ab. An beiden Tagen ist die Archäologische Abteilung mit Exponaten von der Eiszeit bis ins frühe Mittelalter mit dem Schwerpunkt auf der römischen Siedlungsgeschichte von 11-18 Uhr geöffnet. Mit den Aktionsflächen und Spielmöglichkeiten bietet die Abteilung im Kellergeschoss des Schlosses einen kurzweiligen Rundgang auf den Spuren der frühen Epochen menschlicher Anwesenheit im Ettlinger Raum. Ausführliches Programm unter www.museum-ettlingen.de

Am Samstag, 19. März, 14-18 Uhr und Sonntag, 20. März, 13-18 Uhr im Museum im Ettlinger Schloss.



Elsässerweine und Crémants

Versäumen Sie nicht →

CLEEBOURG

Probier und Verkaufsaum
Täglich geöffnet (auch Sonntags)

18.–19. & 20. März 2016

Weinmarkt

Kostenlose Weinprobe und Direktverkauf der Winzergenossenschaften

- Vincelles (Champagne)
- Chenas (Beaujolais)
- Rauzan (Bordeaux)
- Genouilly (Burgund)
- Cairanne (Côtes du Rhône)
- Montpeyroux (Languedoc)
- Pourrières (Provence)
- Saumur (Loire)
- Cléebourg (Alsace)

Cave Vinicole de CLEEBOURG - Route du Vin - 67160 CLEEBOURG Frankreich
Tel 00.333.88.94.50.33 - www.cave-cleebourg.com - info@cave-cleebourg.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 19.3.

MUSEEN

- 16.00 „Rehe im Walder oder wie male ich Tiere?“, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 16.00 „Träume spirituell verstehen lernen“, Vortrag und Gespräch, *Eckankar-Center, Hirschstr. 116*
20.00 **Hella von Sinnen**, „Ich kann auch ANDERSen“, *Rantastic Kleinkunsthalle, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

SPORT

- 15.30 **Abnahme zum Sportabzeichen**, Schwimmen, *Fächerbad*

KINDER

- 10.30 „Treff am Samstag“, Vorlesezeit für Kinder und ihre Eltern, (ab 4 J.), *Stadtbibliothek Ettlingen, Obere Zwingerstraße 12*
14.00 „Kunst als Experiment“, Gemälde und Skulpturen betrachten, praktisch umsetzen und „begreifen“, (ab 10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
15.00 „Peter und der Wolf“, (ab 4 J.), *marotte*
15.00 „Farbe tanken“, Gemälde im Museum betrachten und anschließend in der Malwerkstatt eigene Bilder malen, für (Groß-)Eltern und Kinder, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
16.00 „Kalif Storch“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **Inventa**, Garten, Wohnen, Bauen und Genuss, www.inventa.info, *Messe Karlsruhe*
10.00 **RendezVino**, edle Weine und Gourmetspezialitäten, www.rendezvino.info, *Messe Karlsruhe*
10.00 **Östringer Fotobörse**, Informationen unter www.fotofreunde-oestringen.de, *Östringen, Hermann-Kimling-Halle, Mozartstr. 1*
10.00 **Weinmesse**, Infos: www.cave-cleebourg.com, *Cave Vinicole de Cleebourg, Route du Vin*
11.00 **Radbazar**, alles rund ums Rad – neuwertig oder gebraucht, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
14.00 **Edesheimer Weinexchange**, Wein schmecken, vergleichen, genießen, Informationen unter www.edesheimer-weinexchange.de, *Edesheim, am Rathaus*

FESTE

- 14.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

SO 20.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 „Cavewoman“, mit Ramona Krönke, *Tollhaus*

KONZERTE

- 10.00 „Gospel with Passion“, Konzertgottesdienst, *Baptistengemeinde, Ohiostr. 17*
11.00 **Handmade**, Rock, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
11.00 **3. Kammerkonzert**, anschließend Brunch im Mittleren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
14.00 **Hendrik Heilmann (Klavier), Bettina Sartorius (Violine) und Hanno Müller-Brachmann (Bariton)**, Werke von Brahms, Spohr und Schubert, *Baden-Baden, Lutherkirche, Schafbergstr. 2 a*

- 15.00 **Musikverein Lyra Stupferich**, „Lyra-Jugend musiziert“, *Gemeindezentrum Stupferich, Werrenstr. 16*
17.00 **Vokalensemble cantiKA nova, Gundula Jaene-Wahl (Violine), Wolfgang Wahl (Viola), Markus Bieringer (Orgel) und Dominik Axtmann (Leitung & Orgelsoli)**, Passionskonzert, *St.-Bonifatius-Kirche, Sophienstr. 127*
18.00 **Das Goldene Oberkrainer Festival**, mit den „Alpenoberkrainer“ und „Saso Avsenik und seine Oberkrainer“ sowie „Denis Novato und seine Musiker“, *Rastatt, Badner Halle*
18.00 **Mila Georgieva (Violine) und Noam Greenberg (Klavier)**, Werke von Tartini, Beethoven, Ravel und Saint-Saëns, Einführung um 17.30 Uhr, *Ettlinger Schloss, Asam-Saal*
18.00 **Karlsruher Barockorchester und Durlacher Kantorei**, Passions- und Krönungsmusik mit Werken von Bach und Händel, Leitung: Johannes Blumenkamp, *Evang. Stadtkirche Durlach, Am Zwinger 5*
18.00 **Yo-Yo Ma (Violoncello) und Berliner Philharmoniker**, Werke von Brahms, Schumann und Tschairowsky, Dirigent: Yannick Nézet-Séguin, *Baden-Baden, Festspielhaus*
18.30 **Jazzchor Ettlingen und Offenburger A-Cappella-Chor Hick Ups**, *Ettlingen, Kasino am Dickhäuterplatz*
20.00 **SSIO**, Deutschraps, *Substage*
20.30 **The Skull**, Doom, mit Leuten von Trouble und Pentagram, Support: Stepfather Fred, *Jubez*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 15.00 **Tanzcafé**, Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba, Rumba und mehr, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Tristan und Isolde“, *Bad. Staatstheater, Unteres Foyer*
14.00 „Il mondo della luna“, Drama giocoso von Haydn, Premiere A, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
17.00 „Der kleine Prinz“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*
18.00 „Non(n)sens“, Musical Comedy, *Kammertheater*
18.00 „Caramba, Karacho in der Finca del Bacho“, Auemer Bühn, *Gesangverein Durlach Aue, Ellmendinger Str. 4*
19.00 „Das kleine Schwarze / The Riot of Spring“, Ballett von Terence Kohler, Einführung um 18.30 Uhr, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
19.00 „Drei Schwestern“, Komödie von Anton Tschechow, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 „Shirley Valentine oder die heilige Johanna der Einbäcker“, Komödie von Willy Russel, Gastspiel Ute von Stockert, *Sandkorn-Studiotheater*
19.00 „17, blond und scharf wie Rettich“, *marotte*
19.00 „Die Banalität der Liebe“, von Savyon Liebrecht, Einführung um 18.30 Uhr, anschließend Publikumsgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 11.00 „Wege zur Abstraktion“, Führung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle*
11.00 „Cowboy & Indianer – Made in Germany“, Führung durch die Sonderausstellung mit dem Kurator Andreas Seim, *Badisches Landesmuseum*
11.00 **Sonntagsführung**, mit Dr. Albrecht Manegold, *Naturkundemuseum*
13.00 „Romani ante portas“, Römertage mit Vorträgen, Vorführungen, Workshops, Spielen und kulinarischen Köstlichkeiten, Programm unter www.museum-ettlingen.de, *Museum im Ettlinger Schloss*
13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*



■ Akkordeonale 2016

Was ist schöner als ein Akkordeon? Fünf Akkordeons – und zwar auf der Akkordeonale. Längst hat dieses viel geliebte und oft verkannte Instrument aus seiner verstaubten und etwas spießigen Nische herausgefunden und zeigt seine Popularität und Vielseitigkeit in allen Musiksparten: nicht nur in der Volksmusik oder im Folk, auch in Rock, Pop, Klassik und Jazz ist es mittlerweile selbstverständlich zu Hause – sogar Hip-Hop und Rap haben es für sich entdeckt. Zum achten Mal hat der Niederländer Servais Haanen Musiker aus den verschiedensten Ländern um sich versammelt.



So steht der Amerikaner Andre Thierry (Bild oben) für treibenden Blues mit Kreolischen Wurzeln aus den Südstaaten, Daniel Andersson (Bild Mitte) für Klassik aus Schweden, der sonnige Janire Egaña Zelaia für pure baskische Lebensfreude und der „Fellini des Akkordeons“, Maurizio Minardi, für bildhaft erzählende Musik aus Italien. Der gastgebende Meister feiner Klänge Haanen hat zu kontrastierenden Garnierung die spanische Sängerin und Perkussionistin Vanesa Muela sowie den Schweizer Hackbrettvirtuosen Christoph Pfändler dazugeladen. **Am Mittwoch, 30. März um 20 Uhr im Tollhaus.**

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 14.30 „**Abenteuer Wilder Westen**“, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „**Elger Esser: »zeitigen«**“, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 **Offene Kleinkinderbetreuung**, (1-5 J.) *Staatliche Kunsthalle*
- 15.00 „**Friedrich Kallmorgen**“, Führung durch die Ausstellung mit Simone Dietz, *Städtische Galerie*
- 15.30 „**Kreuzwegstationen. Musik und Bildbetrachtungen**“, Führung mit Dr. Holger Jacob-Friesen, Dr. Albert Käuflein, Dipl.-Theol. Tobias Licht, Pfr.i.R. Eckhart Marggraf, Pfr. PD Dr. Wolfgang Vögele und Studierenden der Hochschule für Musik, *Staatliche Kunsthalle*
- 16.00 „**Rehe im Walder oder wie male ich Tiere?**“, Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 11.00 „**Bilder und Geschichte(n) aus dem Baltikum**“, Verena und Dr. Wolfgang Kestner, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 18.00 „**Ein Morgen vor Lampedusa**“, szenische Lesung mit Musik, *Christuskirche*
- 19.00 „**Sklaverei in Mauretanien: Kinder und Frauen werden vererbt und verschenkt**“, Abidine Merzough, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SPORT

- 8.45 **Wanderung zur Ruine Wolsburg**, Gehzeit: ca. 5 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Hauptbahnhof*

KINDER

- 11.00 „**Die Königin der Farben**“, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 „**Hans im Glück**“, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
- 14.30 „**Abenteuer Wilder Westen**“, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „**Urlaubsgrüße aus ... Wir gestalten unsere eigenen Postkarten!**“, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
- 15.00 „**Ferk, du Zwerg!**“, von Finn-Ole Heinrich, (ab 5 J.), *Insel*
- 16.00 „**Kalif Storch**“, Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter, (ab 5 J.), *Theater »Die Käuze«*
- 16.00 „**Der kleine Eisbär**“, (ab 3 J.), *marotte*
- 17.00 „**Der kleine Prinz**“, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

MESSEN/MÄRKTE

- Münzenbörse**, *Schwarzwaldhalle*
- 10.00 **18. Mineralienbörse**, mit Sonderausstellung „Blaue, weiße und durchsichtige Mineralien“, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

- 10.00 **Inventa**, Garten, Wohnen, Bauen und Genuss, www.inventa.info, *Messe Karlsruhe*
- 10.00 **RendezVino**, edle Weine und Gourmetspezialitäten, www.rendezvino.info, *Messe Karlsruhe*
- 10.00 **Weinmesse**, Infos: www.cave-cleebourg.com, *Cave Vinicole de Cleebourg, Route du Vin*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Tag der offenen Tür**, in der Eierfärberei mit Ostereier-Schmuckfarben, *Biergarten beim Adams-Hof, Kandel, Rheinzaberner Str. 1*
- 10.00 **Familienbrunch**, bis 14 Uhr, *Lago Bowling-Center, Gablonzer Str. 13*
- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Schlemmerbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Familienbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 11.00 „**Brunch & Plansch**“, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*

FESTE

- 12.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*
- 14.00 „**Wir feiern die Vielfalt**“, Fest der dritten Wochen gegen Rassismus, *Tollhaus*

DIES & DAS

- 7.00 „**Vogelgesänge in der Fritschlach**“, Vogelstimmenführung mit Arthur Bossert, *TP: Strassenbahn-Haltestelle Waidweg, Linie 6*
- 10.00 **Öffentliche Nachenfahrt auf dem Altrhein**, Infos und Anmeldung: 07274/9738170, *Germerstheim, Tourismuszentrum im Weißenburger Tor*
- 10.30 **Flamenco-Gottesdienst**, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 14.00 „**Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi**“, unterhaltensreiche Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*

MO 21.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 „**The Greatest Love of All**“, die Whitney Houston-Show, *Mannheim, Rosengarten*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.00 „**Die Made mit Speck**“, ein lustiger Heinz Erhardt-Heimatabend mit Bernd Gnann, mit Buffet, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*

KONZERTE

- 14.00 **Michèle Gurdal (Klavier) und Maté Szücs (Viola)**, Werke von Wagner, Brahms und Franck, *Baden-Baden, Museum Frieder Burda*

■ Ian Paice (Deep Purple) featuring Purpendicular

Ian Paice ist im März in Karlsruhe zusammen mit Purpendicular live und ganz nah in Clubatmosphäre zu erleben. Da wird keine Videoleinwand benötigt, denn Ian Paice wird nur wenige Meter vom Publikum entfernt seine einzigartige Spielweise aufführen und das mit einem Programm, in dem alle Deep Purple-Klassiker vorkommen. Deep Purple wird seit den 70er Jahren als eine der innovativsten und erfolgreichsten Rockbands aller Zeiten gefeiert und daran hat das Schlagzeugspiel von Ian Paice einen großen Einfluss. Ihre Musik ist gekennzeichnet durch die Ausgewogenheit zwischen genialer Musikalität und monumentaler Einfachheit. Klassiker wie „Child in Time“, „Smoke on the Water“, „Black Night“ und unzählige weitere Hits sind der Beweis. Paice selbst spielte neben Deep Purple unter anderem auch bei Whitesnake, Gary Moore sowie bei Soloprojekten von Jon Lord, Paul McCartney und Pete Dinklage von der Spencer Davis Group. Purpendicular ist die einzige Deep Purple Tribute Band, die jemals mit den Original Deep Purple Mitgliedern gespielt hat. Ian Paice und Joe Lynn Turner sagen über Purpendicular: „Dies ist die beste Deep Purple Tribute Band in der Welt!“. Die Mitglieder der Band sind allesamt professionelle, internationale Musiker mit Top-Referenzen, die Band ist die meist gebuchte Deep Purple Band der letzten Jahre. Neben den größten Deep Purple Hits und Raritäten spielen Purpendicular auch Songs aus ihrem ersten, eigenen Album „This is the thing“, worauf sich Features mit den aktuellen Deep Purple Mitgliedern (Ian Paice, Roger Glover) als auch Niell Murray von Whitesnake befinden. **Am Sonntag, 27. März um 20 Uhr in der Festhalle Durlach.**



ROMANI ANTE PORTAS

Römertage im Museum Ettlingen

Vorträge, Vorführungen, Workshops, Spiele und Kulinarisches

Sa. 19. März 14–18 Uhr / So. 20. März 13–18 Uhr

www.museum-ettlingen.de



■ **Powerwolf** Sie sind die Band der Stunde und haben es jüngst geschafft, mit der Spartenmusik Power Metal offiziell auf Platz 1 der Media Control Charts zu gelangen. Wohl kaum eine andere Gruppe sorgt in Deutschland derzeit für dermaßen viel Aufsehen wie sie. In Kürze werden sie ihr aktuelles Album „Blessed & Possessed“ im Ingolstädter Westpark präsentieren. Die Saarbrücker nennen sich dabei nicht nur Powerwolf, sondern ihre Stimme stammt tatsächlich aus dem „Land der Wölfe“: Sänger Attila Dorn ist gebürtiger Rumäne und sorgt auf der Bühne für Atmosphäre. Kein Wunder also, dass ihre Tour unter dem Titel „Wolfsnächte“ durchs Land rollt. Bereits ihre Gastspielreise 2012 war ein voller Erfolg und in fast allen Städten ausverkauft. Nach dem sensationellen Erfolg mit ihrem Nummer-1-Album „Preachers of the night“, haben Powerwolf so richtig Blut geleckt und nahmen ihre ausgehungerte Beute mit „Blessed & possessed“ vollends ins Visier. Es ist schon beinahe unchristlich, mit welcher Hymnendichte die Wölfe auf ihrem sechsten Studioepos vorgehen und eine Granate nach der anderen zünden. Mystisch und packend eröffnet der Titelsong „Blessed & possessed“ den formidablen Reigen und gibt die hochkarätige Marschrichtung vor: Krachende Metalhymnen mit Pathos und Magie. Powerwolf strotzen vor Ideenreichtum, bauen ihre bewährten Trademarks weiter aus und bieten allerfeinsten Power Metal („Dead until dark“), sowie gelungene Ausflüge ins Hard Rock Metier („Sacramental sister“) bis hin zum orchestralen Wahnsinn („Let there be night“). Getoppt wird das Ganze von dem Mega-Ohrwurm „Army of the night“, der möglicherweise besten Powerwolf Nummer ihrer glorreichen Historie und der Metalhymne des Jahres 2015 schlechthin. Dem nicht genug, enthält die limitierte Erstauflage zudem die Bonus-CD „Metalium Nostrum“, mit acht fabelhaften Cover-Versionen von u.a. Black Sabbath, Ozzy Osbourne und Judas Priest!

Am Samstag, 26. März um 20 Uhr im Musicclub Substage.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 21.3.

KONZERTE

- 16.00 **Varian Fry Quartett**, Werke von Janacek und Brahms, *Baden-Baden, Museum Frieder Burda*
 18.00 **Berliner Philharmoniker, Prague Philharmonic Choir und Solisten**, Werke von Mozart und Beethoven, Dirigent: Sir Simon Rattle, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 20.00 **Tanita Tikaram**, „Closer To The People“-Tour 2016, *Mannheim, Rosengarten*

THEATER

- 19.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*
 20.00 **„Agnes“**, nach dem Roman von Peter Stamm, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 **„Was tun! Aber was?“**, die AG Flüchtlingshilfe stellt sich vor, *Tollhaus*
 19.30 **„Muslimisches Leben in Deutschland und Europa“**, Vortrag, *Volkshochschule*

KINDER

- 9.00 **„Hans im Glück“**, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 11.00 **„Ferk, du Zwerg!“**, von Finn-Ole Heinrich, (ab 5 J.), *Insel*
 19.00 **„Der kleine Prinz“**, nach Antoine de Saint-Exupéry, Sandkorn-Jugendclub, *Sandkorn-Fabriktheater*

FESTE

- 14.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS

- 20.00 **„La Buena Vida – Das gute Leben“**, Filmvorführung, *Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16*
 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 22.3.

KONZERTE

- 11.00 **Martin Stegner (Viola) und Tomoko Takahashi (Klavier)**, Robert Schumann: Dichterliebe op. 48, *Baden-Baden. LA 8, Lichtentaler Allee 8*
 14.00 **Philharmonia Klaviertrio Berlin**, Werke von Schumann und Brahms, *Baden-Baden, Rathaus*
 14.00 **„Sing mit! 2016“**, 5. Karlsruher Chorwettbewerb für weiterführende Schulen, *Schloss Gottesau, Velte-Saal*
 19.00 **Kiwi Keith Hawkins and Company**, Live Music, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 19.30 **„Ali Jabor und sein märchenhafter Oud“**, Konzert mit Lesung, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

THEATER

- 10.00 **„Der Traum von Olympia“**, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
 11.00 **„Dantons Tod“**, Drama von Georg Büchner, Einführung um 10.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.00 **„Andorra“**, nach Max Frisch, Einführung um 18 Uhr mit Prof. Dr. Jan Knopf, *Sandkorn-Fabriktheater*
 18.00 **„Tristan und Isolde“**, Oper von Richard Wagner, *Baden-Baden, Festspielhaus*

- 20.00 **„Gespenster“**, Familiendrama von Henrik Ibsen, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Studio*
 20.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*

MUSEEN

- 10.30 **„Mutterschmerz und Schmerzensmann – Gedanken zum Lindbacher Altar in der Fasten- und Passionszeit“**, Gesprächsforum im „Mittelalter“ mit Dipl.-Theol. Gerhard Elwert, *Badisches Landesmuseum*
 19.00 **„Rundgang durch die Mittelalter-Sammlung“**, Führung mit Dr. des. Andrea Weniger, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 9.30 **„Arthrose – die weltweit häufigste Gelenkerkrankung“**, Prof. Dr. Erich Hartwig, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*
 19.00 **„Entscheidungskultur und Richter – Recht im Alten Orient“**, Prof. Dr. Guido Pfeifer, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
 19.00 **„Blutorangen“**, Verena Boos liest aus ihrem neuen Roman, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
 19.00 **„Wie werde ich Tagesmutter/Tagesvater?“**, Informationsabend, *Volkshochschule*
 19.30 **„Ali Jabor und sein märchenhafter Oud“**, Lesung mit Konzert, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

KINDER

- 9.00 **„Hans im Glück“**, ein begehbares Krimimärchen von KassettenKind, (ab 8 J.), *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 10.00 **„Der Traum von Olympia“**, von Reinhard Kleist, (ab 13 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*

SENIOREN

- 9.30 **„Arthrose – die weltweit häufigste Gelenkerkrankung“**, Prof. Dr. Erich Hartwig, Anmeldung: 07243/5148300, *Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **Connect IT**, Firmenkontaktmesse der Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik, *Aula der Hochschule Karlsruhe, Technik und Wirtschaft, Gebäude A, Moltkestr. 3*

FESTE

- 14.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

MI 23.3.

KONZERTE

- 11.00 **Meisterkonzert**, Werke von Brahms und Schönberg, *Baden-Baden, Stiftskirche, Marktplatz*
 20.00 **Joris**, „ Hoffnungslos Hoffnungsvoll“-Tour 2016, *Tollhaus*
 20.00 **Monster Magnet**, special guest: Scorpion Child, *Substage*
 20.00 **Meisterkonzert**, „Noctura“, *Baden-Baden, Brenner's Park-Hotel*
 20.30 **Hanna Meyerholz und Phil Wood**, „Hwo to swim“, *Rantastic Kleinkunstbühne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*
 18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

- 9.00 **„Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein!“**, Aufführung Ernst-Reuter-Schule, *Jubez*

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 10.00 „Eins auf die Fresse“, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater
- 11.00 „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein!“, Aufführung Ernst-Reuter-Schule, Jubez
- 18.00 „Il mondo della luna“, Drama giocoso von Haydn, Premiere B, Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1
- 18.00 „Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein!“, Aufführung Ernst-Reuter-Schule, Jubez
- 19.30 „Non(n)sens“, Musical Comedy, Kammertheater
- 20.00 „Die Entführung aus dem Serail“, Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart, Einführung um 19.30 Uhr, Badisches Staatstheater, Großes Haus
- 20.00 „Macke, Macke“, Komödie von Laurent Baffie, Jakobus-Theater

MUSEEN

- 13.00 „Frühlingserwachen. Florales in der Kunst“, Kurzführung mit Thomas Angelou, Staatliche Kunsthalle
- 18.00 „Friedrich Kallmorgen“, Führung durch die Ausstellung mit Carmen Beckenbach, Städtische Galerie

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.30 „Die Verfolgung der muslimischen Rohingya in Myanmar“, Hanno Schedler und Uli Delius, Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d

KINDER

- 10.00 „Die Königin der Farben“, (ab 5 J.), marotte
- 10.00 „Eins auf die Fresse“, Stück über die alltägliche Gewalt bei Jugendlichen von Rainer Hachfeld, (ab 13 J.), Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater
- 11.00 „Der 35. Mai oder Konrad reitet in die Südsee“, von Erich Kästner, (ab 9 J.), Insel

- 14.00 „Die Spielzeugschachtel“, Kinderkonzert, (ab 5 J.), Baden-Baden, Festspielhaus
- 15.00 „Die Königin der Farben“, (ab 5 J.), marotte
- 16.00 „Die Mittwochsmaler“, Bilder betrachten, malen, werken und anschließend mit Ton gestalten, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, Staatliche Kunsthalle
- 18.00 „Die Spielzeugschachtel“, Kinderkonzert, (ab 5 J.), Baden-Baden, Festspielhaus

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 19.30 **Konversationsabend**, Deutsch-französischer Freundeskreis, Schlosshotel, Bahnhofplatz

FESTE

- 14.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, Messplatz

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop
- 9.30 **Elterncafé**, Besuch einer Hebamme, Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42

DO 24.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Frl. Knöpfle & ihre Herrenkapelle**, „Themawechsel“, Klag-Bühne Gaggenau, Luisenstr. 17
- 20.15 **Rastetter & Wacker**, „Verrückt und zugetextet“, der neue Lachleseabend, Sandkorn-Theater

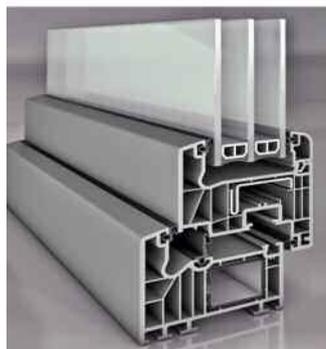
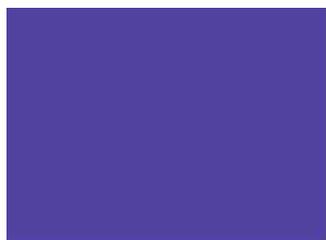
KONZERTE

- 18.00 **Bundesjugendorchester, Mitglieder der Berliner Philharmoniker und Solisten**, Richard Strauss: Don Quixote op. 35, Dirigent: Sir Simon Rattle, Baden-Baden, Festspielhaus

■ **Sinatra & Friends** Am 12. Dezember 2015 wäre Frank Sinatra, einer der größten internationalen Entertainer der Welt, 100 Jahre alt geworden und ist bis heute unvergessen. Seine Songs wie „My Way“, „Strangers in the Night“ oder „New York, New York“ besicherten ihm Weltruhm. Sinatra gilt als eine der einflussreichsten und bekanntesten Persönlichkeiten der Popmusik des 20. Jahrhunderts. Zu seinen Ehren wurden an seinem Todestag in Las Vegas für drei Minuten die Lichter der Stadt ausgeschaltet und das Empire State Building in New York City wurde, in Anspielung auf seinen Spitznamen Ol' Blue Eyes, drei Tage lang in blaues Licht getaucht. Eine solche Ehrbezeugung für einen Künstler gab es bis heute nicht wieder. Als Hommage an diesen einzigartigen Weltstar holt Semmel Concerts die Stimme Sinatras und seiner besten Freunde Dean Martin und Sammy Davis Junior, das berühmte „The Rat Pack“, zurück auf die deutschen Theaterbühnen. Stephen Triffitt (Frank Sinatra), Mark Adams (Dean Martin) und George Daniel Long (Sammy Davis Jr.) entführen die Zuschauer, begleitet von einer 9-köpfigen Band und drei wundervollen Sängerinnen und Tänzerinnen, zurück in das Las Vegas der Swinging Sixties. Im Gepäck unsterbliche Evergreens wie „My Way“, „Mr. Bojangles“, „New York, New York“ oder „That's Amore“.

Frank Sinatra war ein Mann der Superlative. In seiner Bühnenkarriere zwischen 1933 und 1995 hinterließ „The Voice“ sein musikalisches Vermächtnis mit live dargebotenen Interpretationen von rund 1.900 verschiedenen Liedern. Von 1940 bis 2007 verging kein Jahr, ohne dass wenigstens ein Sinatra-Titel in den amerikanischen Billboard-Charts auftauchte. Frank Sinatra ist auf allen Kontinenten der Erde und in mehr als drei Dutzend Ländern aufgetreten, in über 90 verschiedenen Ländern wurden seine Platten zu seinen Lebzeiten in eigener Pressung verkauft. Glamourös war sein Leben zwischen Las Vegas und New York, auf den Bühnen der ganzen Welt, leidenschaftlich seine Ehen mit Nancy Barbato, Ava Gardner oder Mia Farrow, geheimnisvoll seine Beziehungen zur Mafia und zur Politik. Vor 80 Jahren trat Sinatra seine erste Tournee mit The Hoboken Four an, vor 20 Jahren absolvierte er sein letztes Live-Konzert. Ebenso unvergessen sind Sinatras Filme wie „Verdammt in alle Ewigkeit“, für den er den Oscar als bester Darsteller erhielt, „Die oberen Zehntausend“ oder „Der Mann mit dem goldenen Arm“, der ihm ebenfalls eine Nominierung für den Oscar als bester Darsteller einbrachte.

Am Sonntag, 13. März um 19 Uhr in der Stadthalle.



Fenster & Türen für Ihr Zuhause



Das ecoPLUS-Fenster mit verbesserter Energieeinsparung und deutlich reduzierten Heizkosten.



SCHÜCO



HeKa Fenster & Solar 76676 Graben-Neudorf info@heka.de
Heidelberger Straße 1 Telefon: 07255 7114-0 www.heka.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 24.3.

KONZERTE

- 20.30 **The Hirsch Effekt**, die feine deutsche Mathcore/Avantgarde-Band, *Jubez*
 21.00 **„They might be Stars“-Festival**, mit Quota und Stereo Native, *Substage*

THEATER

- 19.30 **„Non(n)sens“**, Musical Comedy, *Kammertheater*
 20.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 20.15 **„Der dressierte Mann“**, Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar, *Sandkorn-Fabriktheater*

MUSEEN

- 12.15 **„Friedrich Kallmorgen“**, Kurzführung durch die Ausstellung mit Sylvia Bieber, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 19.00 **„Die Antidiskriminierungsstelle Karlsruhe stellt sich vor“**, Aliz Müller, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SPORT

- 18.30 **Grenke Chess Open**, 1. Runde, *Schwarzwaldhalle*

KINDER

- 10.00 **„Wir machen eine Oper“**, Opern-Baukasten für „Tristan und Isolde“, (9-13 J.), *Baden Baden, Festspielhaus*
 10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 **„Wer reist mit mir durchs Märchenland?“**, „Hase und Igel“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4260, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

FESTE

- 14.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

Ab heute im Kino

Filmstarts

Batman v Superman: Dawn of Justice

Action, Abenteuer, Fantasy, Science-Fiction, USA, Regie: Zack Snyder.
 Batman alias Bruce Wayne legt sich mit dem meistverehrten modernen Retter in Metropolis an, während die Welt darüber streitet, welche Art Helden sie braucht.

Rock the Kasbah

Komödie, USA, Regie: Barry Levinson.
 Rock-Manager Richie Lanz hat schon bessere Tage gesehen. Eine Afghanistan-Tournee mit seiner neuesten Entdeckung Ronnie soll ihn wieder nach vorne bringen. Doch kaum im chaotischen Kabul eingetroffen, steht Richie plötzlich ohne seine Sängerin, Geld und Papiere da.

Sex & Crime

Komödie, Thriller, Deutschland, FSK: ab 12, Regie: Paul Florian Müller.
 Valentin erhält einen alarmierenden Anruf von seinem besten Freund Theo, dem er spontan für eine Nacht mit Kellnerin Möri sein gerade bezogenes, eigentlich viel zu teures Haus überlassen hat. Zwischen Theo und dessen Frau Katja kriselt es seit Längerem. Da kommt Ablenkung durch Möri wie gerufen – meint Valentin. So weit, so praktisch. Doch als Valentin an seinem Haus eintrifft, ist alles dunkel, Theo verstört, jemand tot und natürlich nichts so, wie es aussieht...

My Big Fat Greek Wedding 2

Komödie, USA, Regie: Kirk Jones.
 Die chaotische Familie Portokalos kommt für eine noch größere Hochzeit zusammen, bei der ein Geheimnis gelüftet werden soll.

FR 25.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **„TransHumanDance“**, Tanztheater Karlsruhe in Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung, *Tanztheater Etage, Kaiserpassage 16*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.15 **„Rette mich wer kann“**, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 10.00 **Kantorei und Cappella der Lutherana**, Haydn: „Stabat Mater“, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
 10.00 **Oratorienchor Karlsruhe**, Bach: Chöre und Arien aus der Johannespassion, *Christuskirche*
 11.00 **Scharoun Ensemble**, Werke von Wagner und Liszt, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrenner-Saal*
 12.00 **Studierende der Hochschule für Musik**, „Via Crucis“, Karfreitagskonzert, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 **Daniel Landvogt (Orgel) und Lutherana Karlsruhe**, Max Reger: „Choralkantate“, musikalische Leitung: Dorothea Lehmann-Horsch, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
 17.00 **Gesangssolisten, Instrumentalisten und Chor der Matthäuskirche Karlsruhe**, Johann Georg Kühnhausen: „Matthäus-Passion“, *Bruchhausen, Kleine Kirche*
 18.00 **Studierende der Hochschule für Musik**, „Via Crucis“, Karfreitagskonzert, *Staatliche Kunsthalle*
 18.00 **Oratorienchor Karlsruhe, Capella Bachiana und Solisten**, Bach: Johannespassion, Leitung: Carsten Wiebusch, *Christuskirche*

THEATER

- 18.00 **„Tristan und Isolde“**, Oper von Richard Wagner, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 19.00 **„Der Prozess“**, Ballett von Davide Bombana nach dem Roman von Franz Kafka, Einführung um 18.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.00 **„Zorn“**, von Joanna Murray-Smith, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
 19.30 **„Non(n)sens“**, Musical Comedy, *Kammertheater*
 20.15 **„Frau Müller muss weg“**, Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner, *Sandkorn-Fabriktheater*
 20.30 **„Kosakenzipfel“**, Lorient-Abend, *Sandkorn-Studiotheater*
 21.00 **„Die Ritter der Kokosnuss“**, *marotte*

MUSEEN

- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
 15.00 **„Friedrich Kallmorgen“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*

SPORT

- 9.00 **Grenke Chess Open**, 2. und 3. Runde, *Schwarzwaldhalle*
 10.00 **Rad-Wanderung in den Bienwald**, Fahrzeit: ca. 4 Std., Die Naturfreunde, Ortsgruppe Karlsruhe, *TP: Europahalle*

KINDER

- 16.00 **„Tabaluga und Lilli“**, Gastspiel, (ab 5 J.), *marotte*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 19.00 **Stammtisch für Singles und Paare**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, *EL 29, Lorenzstr. 29*



■ **„Tristan und Isolde“** Ein Aufbruch der musikalischen Art: Mit seiner als „Handlung“ überschriebenen Oper Tristan und Isolde über eine Liebe, die alle Schranken, auch die des Todes, überwindet, beschriftet der (Musik-)Revolutionär Richard Wagner neue und ungehörte Wege. Um dem Lieben, Leiden und Sterben der einander verfallenen Titelfiguren Ausdruck zu verleihen, komponierte er wunderschöne Melodien und fand für das 19. Jahrhundert gewagt dissonante „Tristan-Akkorde“, die nicht aufgelöst werden. Die innere Bewegtheit in Text und Musik, Tristans verzehrendes Sehnen, das nächtliche Glück der jungen Liebe, König Markes enttäuschte Freundschaft und Isolde „Liebestod“ berühren unmittelbar.

Mit der Neuinszenierung von Wagners wohl emotionalstem Musikdrama, mit dem Generalmusikdirektor Justin Brown den Karlsruher Wagner-Zyklus fortsetzt, kehrt der international gefragte amerikanische Regisseur Christopher Alden zurück. Er beeindruckte bereits in der Spielzeit 2012/13 mit seiner Sicht auf Britten's Peter Grimes. Ein Wiedersehen gibt es auch mit dem ehemaligen Ensemblemitglied des Staatstheaters Heidi Melton, die in Karlsruhe ihr Debüt als Isolde geben wird.

Musikalische Leitung: Justin Brown
 Regie: Christopher Alden
 Bühne: Paul Steinberg
 Kostüme: Sue Willmington
 Chor: Ulrich Wagner
 Choreografie: Elaine Brown
 Dramaturgie: Raphael Rösler
 In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.

Die A-Premiere ist am Sonntag, 27. März um 17 Uhr, die B-Premiere am Sonntag, 3. April um 16 Uhr im Großen Haus des Badischen Staatstheaters.

VERANSTALTUNGSKALENDER

GASTRONOMIE

Schaufärben in der Eierfärberei, dazu Hasenfällschirmspringen, Ostermarkt mit Bauernmarkt, Fischessen, Überraschungen für die Kleinen, *Biergarten beim Adams-Hof, Kandel, Rhein-zaberger Str. 1*

FESTE

12.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

SA 26.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Fri. Knöpfe & ihre Herrenkapelle**, „Durchgewürschelt“, *K2, Kreuzstr. 29*
20.15 **„Rette mich wer kann“**, das neue Programm der Spiegelfechter mit Ole Hoffmann und Rainer Granzin, *Orgelfabrik*

KONZERTE

14.00 **Aleksandar Ivi (Violine), Solène Kermarrec (Violoncello) und Martina Filjak (Klavier)**, Werke von Liszt und Schumann, *Baden-Baden, Rathaus*
18.00 **Janine Jansen (Violine) und Berliner Philharmoniker**, Werke von Bruch und Schostakowitsch, Dirigent: Sir Simon Rattle, *Baden-Baden, Festspielhaus*
19.00 **Marcin Dylla**, klassische Gitarre, *Ettlinger Schloss, Asam-Saal*
19.30 **Powerwolf**, „Blessed & Possessed“-Tour 2016, Support: Battle Beast + Serenity, *Substage*
19.30 **Eleazar Rodriguez**, Liederabend, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.30 **Bär & Bärta**, *Ettlingen, Watt's Brasserie & Cocktailbar, Pforzheimer Str. 67 a*
22.00 **Duo Glissando**, österliches Programm mit Posaune und Harfe, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
22.00 **Liturgische Osternacht**, Gesänge, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*

CLUBS/PARTIES/TANZ

20.00 **BadenMedia Ü-30 Fete**, *Brauhaus 2.0, Egon-Eiermann-Allee 8*

THEATER

19.00 **„My Fair Lady“**, Musical von Frederick Loewe und Alan J. Lerner, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„Non(n)sens“**, Musical Comedy, *Kammertheater*
19.30 **„1984“**, von George Orwell, *Sandkorn-Fabriktheater*
20.00 **„Er ist wieder da“**, *marotte*
20.00 **„Wirtschaftskomödie“**, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
20.15 **„Tulweziwwle gewe Schnupfe“**, Schwank in badischer Mundart, *Badisch Bühn*
20.30 **„Der Teufel von Mailand“**, Mysterie-Thriller nach Martin Suter, mit Susanne Buchenberger, *Sandkorn-Studiotheater*
20.30 **„Judas“**, ein Monolog von Lot Vekemans, es spielt und spricht Frank Sollmann, *Die Stadtmitte, Baumeisterstr. 3*

MUSEEN

13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

SPORT

9.00 **Grenke Chess Open**, 4. und 5. Runde, *Schwarzwaldhalle*
15.00 **KSC II – SGV Freiberg Fußball**, Fußball-Oberliga Baden-Württemberg Herren, *Wildparkstadion, Platz 2*

KINDER

15.00 **„Neues vom Räuber Hotzenplotz“**, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
15.00 **„Der 35. Mai oder Konrad reitet in die Südsee“**, von Erich Kästner, (ab 9 J.), *Insel*

FESTE

12.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

SO 27.3.

KONZERTE

10.00 **Kantatenorchester der Christuskirche und Solisten**, Bach: „Erfreut euch, ihr Herzen“, BWV 66, *Christuskirche*
10.00 **Kinderkantorei und Posaunenchor der Lutherana**, Familiengottesdienst, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
11.00 **Reindeers**, Rock 'n' Roll, *Vogel Hausbräu, Ettlingen, Rheinstr. 4*
14.00 **Meisterkonzert**, „De Profundis“, *Baden-Baden, Dorint Hotel, Werderstr. 1*
18.00 **Berliner Philharmoniker, Prague Philharmonic Choir und Solisten**, Werke von Mozart und Beethoven, Dirigent: Sir Simon Rattle, *Baden-Baden, Festspielhaus*
19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock & Gospel, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
20.00 **Ian Paice & Purpendicular**, mit Ian Paice, Best Deep Purple-Tribute, *Festhalle Durlach*

THEATER

15.00 **„My Fair Lady“**, Musical von Alan J. Lerner und Frederick Loewe, *Theater Baden-Baden, Solmsstr. 1*
17.00 **„Tristan und Isolde“**, Handlung in drei Aufzügen von Richard Wagner, Einführung um 16.30 Uhr, Premiere A, anschließend Premierenfeier, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.00 **„Jacques Brel – On n'oublie rien“**, inszenierte Chansons mit Natanaël Lienhard, *Badisches Staatstheater, Studio*
19.30 **„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“**, nach Jonas Jonasson in der Bühnenfassung von Axel Schneider, *Sandkorn-Fabriktheater*

MUSEEN

11.00 **„Barocke Prachtentfaltung: Prunk- und Blumenstillleben“**, Führung mit Dr. Elisabeth Gurock, *Staatliche Kunsthalle*
13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
14.00 **„Genug gebubelt!? Pleiten, Pech & Glücksfälle der Stadtgeschichte“**, Führung durch die Ausstellung mit Judith Göhre, *Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
14.30 **„Abenteuer Wilder Westen“**, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*
15.00 **„Elger Esser: »zeitigen«“**, Führung durch die Ausstellung, *Staatliche Kunsthalle*
15.00 **„Friedrich Kallmorgen“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*

SPORT

9.00 **Grenke Chess Open**, 6. und 7. Runde, *Schwarzwaldhalle*

KINDER

10.00 **Kinderkantorei und Posaunenchor der Lutherana**, Familiengottesdienst, *Lutherkirche, Durlacher Allee 23*
14.30 **„Abenteuer Wilder Westen“**, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*



DESCHNER

SCHÖNES FÜR TISCH, HAUS UND GARTEN



Frühlingssonne im Garten genießen!



Draußen einfach schöner leben!



Neu: ab Saison 2016 im Sortiment:



Gewerbegebiet Nord, Am Hasenbiel
Linkenheimer Straße 55

76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon (0 72 44) 74 13 57

E-Mail: info@deschner-gartenmoebel.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr

Sa. 9.00-14.00 Uhr

www.deschner-gartenmoebel.de



■ **Ninja Warrior Germany** Über eine weitere Veranstaltung in ihrem Portfolio freut sich die Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH (KMK). Der Privatsender RTL bringt mit „Ninja Warrior Germany“ den härtesten TV-Hindernisparkours der Welt nach Deutschland in die Karlsruher dm-arena. Britta Wirtz, Geschäftsführerin der KMK, zeigt sich begeistert von dem Neuzugang: „Es ist toll, dass wir RTL von unserer dm-arena überzeugen und damit eine große Show an den Standort holen konnten. Und eine fast schon traditionelle Reihe von TV-Produktionen wie „Verstehen Sie Spaß?“, „Wetten dass?“, „Show der Naturwunder“ oder „Carmen Nebel“ in der dm-arena fortschreiben.“ Die Show, die bereits in den USA, in Japan und Großbritannien ein großer Erfolg ist, bringt die Kandidatinnen und Kandidaten an ihre Leistungsgrenzen. Stärke, Schnelligkeit und Ausdauer sind gefordert, um die anspruchsvollen und spektakulären Hindernisse erfolgreich absolvieren zu können. Am Ende gilt es, den legendären Mount Midoriyama zu bezwingen, um der erste deutsche „Ninja Warrior“ zu werden und ein Preisgeld in Höhe von 100.000 Euro zu gewinnen.

Die Aufzeichnungen der Shows finden am 19., 20., 21., 22. und 24. Mai 2016 statt. Man kann live als Zuschauer zum Ticketpreis von 5 bis 15 Euro dabei sein.

Ticket-Info:

Telefon (02 21) 27 37 47 oder unter www.tvix.de



Lebenslust & KunstGenuss

in der Anhäuser Mühle

2. & 3. April 2016
ab 13:00 Uhr / ab 11:00 Uhr

Nächster Termin:
15. & 16. Oktober 2016

Rund 100 Künstler präsentieren „Schmückendes für Mensch, Haus und Garten“

Eintritt: 4 €

Alzeyer Straße 15
67590 Monsheim

Veranstalterin:
Michaela Kammer (MiKa-Event)

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 27.3.

KINDER

- 15.00 „Morgendunst & Schneegeglitzer – Wir zaubern Licht aufs Papier!“, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 15.00 „Mit der Markgräfin auf Eiersuche im Schloss“, Kinderführung mit Helene Seifert, *Pfinzgaumuseum*

GASTRONOMIE

- 10.00 **Familienbrunch**, bis 14 Uhr, *Lago Bowling-Center, Gablonzer Str. 13*
- 10.00 **Brunchbuffet**, bis 14 Uhr, *Schlachthofgaststätte, Durlacher Allee 64*
- 11.00 **Sonntagsbrunch**, *Kaisergarten, Kaiserallee 23*
- 11.00 **Großer Osterbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Osterbrunch**, *Badisch Brauhaus*
- 11.00 „Brunch & Plansch“, Brunch bis 14 Uhr, Poolbenutzung bis 17 Uhr, *Radisson SAS Hotel, Ettlingen, Am Hardtwald 10*

FESTE

- 12.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS

- 11.00 **HU-Gesang**, HU ist ein uralter Name für Gott, *Eckankar-Center, Hirschstr. 116*
- 14.00 **Manga-Zeichenkurs**, *Papier-Fischer, Kaiserstraße 130*
- 14.00 „Leben bei Hofe im 18. Jahrhundert – Geschichten vom Waschweib Mimi“, unterhaltsame Geschichtsstunde, Anmeldung unter: 0160/96771924, *TP: Rathaus, Marktplatz*

MO 28.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Frl. Knöpfe & ihre Herrenkapelle**, „Durchgewurstelt“, *K2, Kreuzstr. 29*

KONZERTE

- 11.00 **Feininger Trio**, Werke von Schubert, Debussy und Chopin, *Baden-Baden, Casino, Florentinersaal*

THEATER

- 18.00 „Tristan und Isolde“, Oper von Richard Wagner, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 „Dylan – The Times are A-Changin‘“, ein Abend über Bob Dylan von Heiner Kondschat, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

MUSEEN

- 11.00 „Cowboy & Indianer – Made in Germany“, Kostümführung durch die Sonderausstellung mit Dr. Heinrich Pacher, *Badisches Landesmuseum*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.30 „Abenteuer Wilder Westen“, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „Friedrich Kallmorgen“, Führung durch die Ausstellung mit Marco Hompes, *Städtische Galerie*

SPORT

- 9.00 **Grenke Chess Open**, 8. und 9. Runde, *Schwarzwaldhalle*

KINDER

- 14.30 „Abenteuer Wilder Westen“, Familienexpedition in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, *Badisches Landesmuseum*

- 15.00 „Neues vom Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 5 J.), *Sandkorn-Kinder- und Jugendtheater*
- 15.00 „Fair Play“, Tanztheater von Gary Joplin, (ab 7 J.), *Insel*

GASTRONOMIE

- 11.00 **Großer Osterbrunch**, Reservierungen unter: 0721/551220, *Beim Schupi*
- 11.00 **Osterbrunch**, *Badisch Brauhaus*

FESTE

- 12.00 **Frühlingsfest der Schausteller**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS

- 10.00 **Fahrt mit der MS Karlsruhe nach Iffezheim**, mit Brunch und Live-Band, Telefon 0721/599-7424, *Rheinhafen*
- 20.30 **Sneak Preview Night**, Filme vor dem offiziellen Bundesstart, der Titel wird nicht verraten, *Universum-City Kino, Kaiserstr. 152-154*

DI 29.3.

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith Hawkins**, feat. Austin Miller, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

MUSEEN

- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 19.00 „Rundgang durch die Niederländer-Sammlung“, Führung mit Dr. des. Andrea Weniger, *Staatliche Kunsthalle*

KINDER

- 10.00 „Wo die wilden Kerle wohnen“, (ab 4 J.), *marotte*
- 10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Spektakel mit Pinsel und Rakel“, gestische Malerei mit Acryl-, Öl- und selbst hergestellten Farben in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Spielen und Werken im Tipi“, Osterferienaktion in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, (ab 6 J.), *Badisches Landesmuseum*

MI 30.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.30 **Bluatschink**, Musikkabarett, *Rantastic Kleinkunsthöhne, Baden-Baden, Aschmattstr. 2*

KONZERTE

- 20.00 **Akkordeonale 2016**, Internationales Akkordeon-Festival, *Tollhaus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Afterwork-Party**, *Club Spa, Hirschstr. 16*
- 18.00 **Afterwork-Party**, „don't tell your boss“, *King Karl, Kaiserstr. 146*

THEATER

- 19.30 „Non(n)sens“, Musical Comedy, *Kammertheater*
- 20.00 „Iphigenie auf Tauris“, von Christoph Willibald Gluck, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „Das Abschiedsdinner“, Komödie von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière, *Badisches Staatstheater, Studio*

VERANSTALTUNGSKALENDER

MUSEEN

- 13.00 „Sinnlich – Himmlische Dienerinnen und erotische Göttinnen in der Malerei“, Kurzführung mit Dr. Alice Klaassen, *Staatliche Kunsthalle*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*

VORTRÄGE/LESUNGEN

- 16.00 „Beethoven – Streichquartett #10 in Es-Dur, op. 74, »Harfen-Quartett«“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*
- 18.00 „Von Scherben und Rissen – Restaurierung für Archiv und Museum“, Bettina Bombach-Heidbrink, Ariane Beute und Dr. Patrick Sturm, *Stadtarchiv, Markgrafenstr. 29*
- 18.00 „Die Restaurierung eines Durlacher Kachelofens aus dem 17. Jahrhundert für das Pfinzgaumuseum“, Bettina Bombach-Heidbrink, *Stadtarchiv, Markgrafenstr. 29*

KINDER

- 10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 11.30 „Metallwerkstatt“, Bastelkurs, (ab 9 J.), Infos und Anmeldung: 07243/101-471, *Museum im Ettlinger Schloss*
- 14.00 „Spektakel mit Pinsel und Raket“, gestische Malerei mit Acryl-, Öl- und selbst hergestellten Farben in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Spielen und Werken im Tipi“, Osterferienaktion in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, (ab 6 J.), *Badisches Landesmuseum*

SENIOREN

- 16.00 „Beethoven – Streichquartett #10 in Es-Dur, op. 74, »Harfen-Quartett«“, Vortrag über klassische Musik, *Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1*

DIES & DAS

- 8.45 **Fahrrad-Touren Karlsruhe**, Freizeit Wochenendtreff Karlsruhe, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0175/1919240, *TP: Hauptbahnhof, KVV-Ticketshop*

DO 31.3.

THEATER

- 19.00 **Trio Vopá**, 6. Karlsruher Festival für improvisierte Musik 2016, *Orgelfabrik*
- 19.30 „Non(n)sens“, Musical Comedy, *Kammertheater*
- 20.00 „Macbeth“, Oper von Giuseppe Verdi, Einführung um 19.30 Uhr, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „Richtfest“, Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

- 12.15 „Friedrich Kallmorgen“, Kurzführung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*
- 13.00 **Open Space**, Malen mit Tempera- und Ölfarbe in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatl. Kunsthalle*
- 18.30 „Spiel mir das Lied...“, After Work-Führung in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“ und Mitsingen und Zuhören mit dem Gitarristen Thomas Goldschmidt, *Bad. Landesmuseum*

SPORT

- 8.40 **Wanderung „Durchs stille Axtbachtal“**, Gehzeit: ca. 4 Std., Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ettlingen, *TP: Ettlingen, Stadtbahnhof*

KINDER

- 9.30 „Schnitzwerkstatt“, (8-11 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 10.30 **Ferienmalen**, Bilder betrachten, spielen, malen oder werken, (5-10 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Spektakel mit Pinsel und Raket“, gestische Malerei mit Acryl-, Öl- und selbst hergestellten Farben in der Ausstellung „Elger Esser: »zeitigen«“, (ab 8 J.), Anmeldung: 0721/926-3370, *Staatliche Kunsthalle*
- 14.00 „Spielen und Werken im Tipi“, Osterferienaktion in der Sonderausstellung „Cowboy & Indianer“, (ab 6 J.), *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „Wo die wilden Kerle wohnen“, (ab 4 J.), *marotte*

GASTRONOMIE

- 18.00 **The Brain Drain**, Pub Quiz, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 4.3. Galerie Bode**, Ettlinger Straße 2 a Madeleine Heublein: „Arbeiten auf Papier und Leinwand“
- bis 5.3. Neue Kunst Gallery – Michael Oess**, Zirkel 32 Van Ray: „Limits are made to be broken“ – Urban Art
- bis 5.3. Galerie Clemens Thimme**, Schützenstraße 19 „Horst Antes“
- bis 5.3. Galerie Knecht und Burster**, Baumeisterstraße 4 Elke Wree: „Ferne und nahe Gärten“ – Malerei und Zeichnungen
- ab 5.3. Gallery Artpark**, Kriegsstraße 86 Katharina Bühler: „epic voyage“
- bis 6.3. Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47 „Kathrin Leopolder – Jörn Kausch“

Ab heute im Kino

Filmstarts

The Finest Hours

Drama, Thriller, Abenteuer, Action, USA, Regie: Craig Gillespie.

Ein kleines Boot der Küstenwache unternimmt einen Rettungsversuch vor der Küste von Cape Cod, nachdem ein Tanker in einem Sturm in zwei Hälften zerbrochen ist.

Criminal Activities

Krimi, Drama, Thriller, USA, FSK: ab 16, Regie: Jackie Earle Haley.

Vier junge Kerle begegnen sich bei der Beerdigung eines ehemaligen Klassenkameraden wieder. Sie kommen ins Gespräch über ein angeblich todsicheres Geschäft, doch die Sache geht schief und ihr gesamtes Geld ist weg.

Im Himmel trägt man hohe Schuhe

Komödie, Drama, Lovestory, Großbritannien, Regie: Catherine Hardwicke.

Milly und Jess sind schon ewig die besten Freundinnen. Seit ihrer Kindheit haben sie alles miteinander geteilt – Geheimnisse, Kleider, Gelächter und Freunde. Nun versuchen sie, erwachsen zu werden.

Eddie the Eagle – Alles ist möglich

Biografie, Sport, Drama, Großbritannien, USA, Deutschland, Regie: Dexter Fletcher.

Der Film handelt von dem Briten Michael Edwards, der Großbritannien bei den Olympischen Spielen 1988 in Calgary vertreten hat. Er war der mit Abstand schlechteste Teilnehmer der Skisprung-Konkurrenz, wurde aber wegen seiner knapp zehn Kilogramm, die er mehr als seine Gegner auf die Waage brachte, und seiner dicke Brille direkt zum Publikumslieblich.



■ Gerlinde Beck (1930-2006): „Tanz, Klang und Raum in der Skulptur“ – Raumchoreografien

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Plastiken, Zeichnungen und Objekte der Bildhauerin Gerlinde Beck in ihrer engen Beziehung zum Tanz, zur zeitgenössischen Musik und zum Raum.

Gerlinde Beck, die ursprünglich Tänzerin werden wollte, gehört zu den bekanntesten und bedeutendsten deutschen Bildhauerinnen des 20. Jahrhunderts.

Die Erfahrung des Tanzes hat nachhaltige Spuren in ihrem künstlerischen Schaffen hinterlassen.

Zeitlebens waren Raum und Bewegung wesentliche

Ausdrucksmomente ihrer Plastiken.

Ihre Plastiken und Ensembles führen

Schritt für Schritt von der Figur zur

Bewegung und schließlich zur

Aufhebung des Körpervolumens im

Raum. Was als elementares

Gestaltungselement bleibt, sind Linien

wie Bewegungsspuren im Raum: objektiv

harte Raumchoreografien.

Ergänzend und zugleich als

künstlerisches Pendant zu den Werken

Gerlinde Becks wird in der Ausstellung

der Video-Film „Raumchoreografien.

Begegnungen mit dem Werk der

Bildhauerin Gerlinde Beck“ gezeigt,

den die Bildhauerin und Medien-

Künstlerin Kerstin Ergenzinger (Berlin)

als verantwortliche Regisseurin 2013

in enger Zusammenarbeit mit den

TänzerInnen Flavio Salamanka (Erster

Solist des Karlsruher Balletts), Barbara

Blanche und Reginaldo Oliveira

(ebenfalls vom Karlsruher

Staatsballett) sowie dem Komponisten

Albrecht Volz (Stuttgart) – dem Werk

der Bildhauerin – und hier

insbesondere zu ihrer „Klangstraße“

(seit 1972 entwickelt, 1974 zum

ersten Mal vorgeführt) – erarbeitet hat.

Er entstand im Auftrag der Gerlinde

Beck Stiftung.

Die Ausstellung zeigt Klein- und

Großplastiken zu den Themen: Stelen,

Klangstraße, Hommage à Oskar

Schlemmer, Denkmal für Josefine

Baker, Monument für Dore Hoyer.

Zur Dokumentation und Würdigung

der von Beck herangezogenen

Tänzern und Tänzerinnen werden

kurze Tanzbeispiele in mehreren

Filmausschnitten in der Ausstellung

gezeigt, die auch die von Gerlinde

Beck entworfenen Skulpturen

beeinflussten.

Geöffnet: Mittwoch bis Sonntag

von 11 bis 18 Uhr.

Vom 5. März bis 22. Mai

im Museum im Ettlinger Schloss.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Ausstellungen

■ **„Natur & Raum“** Die Malerin Annette Palic und der Fotograf Klaus Eppele stellen eine Auswahl ihrer Werke im Rathaus Grünwettersbach aus. Die Fotografien von Klaus Eppele zeigen die Natur rund um die Karlsruher Höhenstadteile. Präsentiert werden sowohl Abbilder der herrlichen Landschaft mit ihrer bekannten Pappelallee, als auch kunstvoll verfremdete Wald Fotografien sowie imposante Nahaufnahmen von Blumen und Blüten. Einen Großteil der Fotografien wird Klaus Eppele gedruckt auf großformatigen Leinwänden vorstellen, was die Fotografien oft wie Gemälde erscheinen lässt. Viele der Motive, die gezeigt werden, sind bereits in Foto-Kalendern des Calvendo-Verlags erschienen, einige davon im Kalender „Natur pur“, der gerade den „international gregor self publishing calendar award 2016“ erhielt.

Die Malerin Annette Palic präsentiert ihre neuesten Arbeiten – Acrylbilder in mehrschichtiger Technik. Die Motive stammen aus heimischer Landschaft und Wettersbacher Räumen mit regionalen Motiven wie z.B. dem Funkturm. Es gibt Bilder mit Horizonten dramatischer Wetterlagen, wie sie aus dem Atelier in Palmbach zu sehen sind. Collagenelemente und Zeichnung verstärken die Wirkung und erzeugen eine fast unrealistische Tiefe. Durch das Spiel mit Farben und Tönen ziehen die Bilder den Betrachter förmlich in sich hinein.

Vom 10. März bis 17. April
im Rathaus Grünwettersbach,
Am Wetterbach 40.

Pipe
Das Tabakpfeifen-Kompendium
für Anfänger und Umsteiger,
unabhängig und persönlich

**Ab sofort als
gedrucktes Taschenbuch
oder eBook erhältlich!**

Weitere Informationen unter:
www.tabakpfeifen-kompendium.de

GALERIEN

- ab 11.3. Galerie Clemens Thimme,**
Schützenstraße 19
Axel Heil und Uwe Lindau:
„Combinazione Arrabbiatica“
- bis 12.3. Galerie Schrade,**
Zirkel 34-38
HA Schult: „Aqua Pictures – Die Natur
pinselt sich selbst“
- bis 12.3. Galerie Meyer Riegger,**
Klauprechtstraße 22
„Waldemar Zimmelmann“
- ab 12.3. Galerie Knecht und Burster,**
Baumeisterstraße 4
Lutz Wolf: „70er Jahre“
- bis 13.3. Kunstverein Wilhelmshöhe,**
Ettlingen, Schöllbronner Straße 86
Dagmar Hugk: „Archipel 1.0“
- ab 13.3. Künstlerhaus,**
Am Künstlerhaus 47
„Herbert Wetterauer – franz E hermann“
- bis 20.3. Majolika Galerie, Ahaweg 6**
Hermann Grüneberg, Raymond E. Wayde-
lich: „Keramiken“
- bis 3.4. Badischer Kunstverein,**
Waldstraße 3
„Concerning Concrete Poetry“
- bis 10/16 Badischer Kunstverein,**
Waldstraße 3
„31,2 laufende Meter“ – Zur Geschichte
des Badischen Kunstvereins

MUSEEN

- ab 5.3. Museum der Stadt Ettlingen,**
Schloss Ettlingen
„Raumchoreografien“ – Tanz, Klang und
Raum in der Skulptur von Gerlinde Beck
(1930-2006)
- ab 5.3. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lichthof 8 + 9, Lorenzstraße 19
„New Sensorium – Exiting Failures of
Modernization“
- bis 7.3. Schloss Bruchsal,**
Bruchsal, Schlossraum 4
„Faszination Lego“
- bis 13.3. Staatliches Museum für Naturkunde,**
Erbprinzenstraße 13
Bernhard Edmaier:
„Farben der Erde“ – Fotografien
- ab 13.3. Schloss Neuenbürg,**
Neuenbürg
„Scheherazade erzählt. Märchen aus
1001 Nacht“
- ab 19.3. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe,**
Hans-Thoma-Straße 2-6
Junge Kunsthalle: „formlos – Kunst nach
1945“
- ab 19.3. Badisches Landesmuseum,**
Schloss
„Cowboy & Indianer – Made in Germany“
- ab 19.3. Städtische Galerie,**
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
„Friedrich Kallmorgen“
- bis 27.3. Stadtmuseum,**
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
„Genug gejubelt?! Pleiten, Pech und
Glücksfälle der Stadtgeschichte“
- bis 27.3. Pfinzgaumuseum,**
Karlsburg, Pfinztalstraße 9
„Genug gejubelt?! Pleiten, Pech und
Glücksfälle der Stadtgeschichte“
- bis 17.4. Städtische Galerie,**
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Katja Colling: „Stober Pullober“
- bis 17.4. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„Globale – das neue Kunstereignis im
digitalen Zeitalter – 300 Tage“
- bis 24.4. Staatliches Museum für Naturkunde,**
Erbprinzenstraße 13
„175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein
Karlsruhe e.V.“
- bis 24.4. Keltenmuseum Hochdorf,**
Eberdingen-Hochdorf, Kelttenstraße 2
„Kelten, Kalats, Tigriner“ – Fundstücke
aus dem größten Oppidum Mitteleuropas
- bis 1.5. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lichthof 2, Lorenzstraße 19
„Die Infosphäre des 19. Jahrhunderts“
- bis 1.5. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lichthof 1 + 2, Lorenzstraße 19
„Weltweite Überwachung und Zensur“
- bis 29.5. Badisches Landesmuseum,**
Schloss
„OMG! – Objekte mit Geschichte“
- bis 10.7. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe,**
Hans-Thoma-Straße 2-6, Orangerie
Elger Esser: „zeitigen“ – photographische
Werke
- bis 31.7. Historisches Museum der Pfalz,**
Speyer, Domplatz 4
„Detektive, Agenten & Spione“

SONSTIGE

- ab 5.3. Gedok Künstlerinnenforum,**
Markgrafenstraße 14
Sigrid Jordan: „Nulla Dies sine Linea“
– Malerei und Zeichnung
- ab 12.3. Internationales Begegnungszentrum,**
Kaiserallee 12 d
„Zahl, Zeichen, Wort“ – Volume 3
- bis 13.3. Orgelfabrik,**
Amthausstraße 17
Wolfram Klein: „Malerei und Zeichnung“
- bis 13.3. Orgelfabrik, Amthausstraße 17**
Carlo Haas, Sebastian Putzke, Mona-
Marie Scholze: „Orgeln“
- ab 13.3. Rathaus Grünwettersbach,**
Am Wetterbach 40
„Natur & Raum“ – Malerei von Annette
Palic und Fotografien von Klaus Eppele
- ab 17.3. Naturschutzzentrum Daxlanden,**
Hermann-Schneider-Allee 47
„Osterhasenstall“
- ab 18.3. Orgelfabrik, Amthausstraße 17**
„Pop Mie“ – der »Kunstverein Letsche-
bach« zu Gast in der Orgelfabrik
- bis 20.3. Regierungspräsidium am Rondellplatz,**
(Ehemaliges Landesgewerbeamt)
Karl-Friedrich-Straße 17
„Gregor International – Calendar Award
2016“
- bis 1.4. Generallandesarchiv,**
Nördliche Hildapromenade 3
„Was damals Recht war... Soldaten und
Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“
- bis 3.4. Naturschutzzentrum Daxlanden,**
Hermann-Schneider-Allee 47
„Greifvögel – Flugkünstler mit scharfem
Blick“
- bis 27.10. Stadtarchiv Karlsruhe,**
Markgrafenstraße 29, Foyer
„Vor 50 Jahren – mit Horst Schlesiger
durch das Jahr 1966“

STÄNDIGE AUSSTELLUNGEN

- Rechtshistorisches Museum**
4000 Jahre Rechtsgeschichte – von Babylon bis
Karlsruhe. Führungen nur nach vorheriger
Vereinbarung. Telefax 0721/29353.
- Museum in der Majolika**
Sammlungsausstellung: „Die Geschichte der
Karlsruher Majolika-Manufaktur von 1901 bis heute“.
- Badisches Landesmuseum**
„Antike Kulturen“, „Schloss und Hof“, „Markgräflich-
badische Sammlungen“, „Baden und Europa 1789 bis
heute“, „Mittelalter, Absolutismus und Aufklärung“.
„WeltKultur / Global Culture“.
- Staatliches Museum für Naturkunde**
„Klima und Lebensräume“.

VERANSTALTER/VERANSTALTUNGSORTE

THEATER

Badisch Bühn
Durmshheimer Straße 6, Tel. 07 21 / 55 25 00
Badisches Staatstheater
Baumeisterstraße 11, Tel. 07 21 / 93 33 33
Festspielhaus Baden-Baden
Beim Alten Bahnhof 2, Tel. 0 72 21 / 3013-101
Insel Karlstraße 49 b
Jakobus-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 85 42 45
Kammertheater Herrenstr. 30/32, Tel. 07 21 / 2 31 11
Kleine Bühne Ettlingen Ettlingen Schleinkofer/Ecke
Goethestraße, Tel. 07243/527828
Marotte Figurentheater
Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 15 55
Orgelfabrik
Amthausstraße 17-19, Tel. 07 21 / 4 76 27 16
Sandkorn-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 89 84
„Die Käuze“
Königsberger Straße 9, Tel. 07 21 / 68 42 07
Theater „Die Spur“
Jubez, Am Kronenplatz 1, Tel. 07 21 / 86 55 44

MUSEEN

Badischer Kunstverein
Waldstraße 3, Tel. 07 21 / 2 82 26
Badisches Landesmuseum
Schloss, Tel. 07 21 / 926-6514
Museum beim Markt
Karl-Friedrich-Straße 6, Tel. 0721/926-6578
Museum in der Majolika
Ahaweg 6, Tel. 0721/926-6583
Museum Ettlingen
Schloss Ettlingen, Tel. 0 72 43 / 10 12 73
Museum für Neue Kunst
Lorenzstraße 9, Tel. 07 21 / 8100-1300
Pfinzgaumuseum
Pfinztalstraße 9, Tel. 07 21 / 133-4217
Rechtshistorisches Museum
Herrenstraße 45 a, Tel. 07 21 / 2 93 53
Staatliche Kunsthalle
Hans-Thoma-Straße 2-6, Tel. 07 21 / 926-3370
Staatliches Museum für Naturkunde
Erbprinzenstraße 13, Tel. 07 21 / 175-2111
Städtische Galerie Karlsruhe
Lorenzstraße 27, Tel. 07 21 / 133-4444
Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais
Karlstraße 10, Tel. 07 21 / 133-4234
ZKM Lorenzstraße 19, Tel. 07 21 / 8100-0K

MUSIC CLUBS

Agostea Ruppurrer Straße 1, Tel. 07 21 / 3 54 92 58
Birdland 59 Ettlingen,
Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Carambolage Kaiserstraße 21
Die Stadtmitte Baumeisterstraße 3
Gotec Gablonzer Straße 11
Jazz Club Ettlingen Bird Land 59, Ettlingen,
Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01
Jazz Club Karlsruhe Schlachthof, Durlacher Allee 64
Unterhaus Kaiserpassage 6
Substage Alter Schlachthof 19, Tel. 07 21 / 7 83 11 50
Schlachthof Durlacher Allee 64

KULTURZENTREN

Centre Culturel Franco-Allemand
Kaiserstraße 160-162
Internationales Begegnungszentrum
Café Globus, Kaiserallee 12 d
Jubez Durlacher Allee 64, Tel. 07 21 / 93 51 93
Künstlerhaus Am Künstlerhaus 47
Literarische Gesellschaft
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
Menschenrechtszentrum Durlacher Allee 66
Musentempel Hardtstraße 37 a
Tempel/Scenario-Halle
Hardtstraße 37 a, Tel. 07 21 / 55 41 74
Tollhaus Alter Schlachthof 35, Tel. 07 21 / 96 40 50

SÄLE/HALLEN

Albert-Schweitzer-Saal Reinhold-Frank-Straße 48 a
Badnerlandhalle Rubensstraße 21
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Festhalle Durlach Kanzlerstraße 13

Festsaal des Studentenhauses Adenauerweg 7
Gemeindesaal der Lutherpfarrei Durlacher Allee 23
Hoepfner Schalander Haid-und-Neu-Straße 18
Joseph-Keilberth-Saal Erlenweg 2
Kolpinghaus Karlstraße 115
Kongress- und Ausstellungen GmbH
Tel. 07 21 / 3720-0
Ordensteinsaal Kaiserallee 11
Stephansaal Ständehausstraße 4
Walhalla Augartenstraße 27
Ziegler-Saal Baumeisterstraße 18

SPORTSTÄTTEN

Eichelgartenhalle Rosenweg 2
Europahalle
Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40
Oberwaldbad Erlenweg 2
PSK Karlsruhe Ettlinger Allee 9, Tel. 0721/887444
Sport- und Schwimmclub Karlsruhe
Am Sportpark 5, Tel. 07 21 / 9 67 22-0

ÄMTER/BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN

Amerikanische Bibliothek Kanalweg 52
Anne-Frank-Haus Moltkestraße 20
Badisches Konservatorium
Ordensteinsaal, Kaiserallee 11
Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15, Tel. 07 21 / 175-2262
DGB-Haus Ettlinger Straße 3 a
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Gartenstraße 29 a
Generallandesarchiv Nördliche Hildapromenade 2
Landesmedienzentrum Moltkestraße 64
Landgericht Hans-Thoma-Straße 7
Landratsamt Beiertheimer Allee 2
Staatliche Akademie der Bildenden Künste
Reinhold-Frank-Straße 67
Staatliche Hochschule für Musik
Schloss Gottesaue, Tel. 07 21 / 6629-253
Stadtarchiv Markgrafenstraße 29
Stadtbibliothek Ständehausstraße 2
Stadtbibliothek Ettlingen Obere Zwirngasse 12
Volkshochschule Kaiserallee 12 e
Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 a

KIRCHEN

Christkönigkirche Tulpenstraße 1 a
Christus-Kathedrale/Missionswerk Karlsruhe
Keßlerstraße 2-12, Telefon 07 21 / 9 52 30-0
Christuskirche Riefstahlstraße 2
Evangelische Stadtkirche Marktplatz
Jakobuskirche Sengstraße 7
Kleine Kirche Kaiserstraße 131
Lukaskirche Hagenstraße 1
Lutherkirche Durlacher Allee 23
Stadtkirche Durlach Pfinztalstraße 31
St. Stephan Erbprinzenstraße

SONSTIGE

Akropolis Baumeisterstraße 18
A & S Bücherland Rintheimer Straße 19
Badisch Brauhaus
Stephanienstraße 38-40, Tel. 07 21 / 144-700
Brauhaus „Kühler Krug“ Wilhelm-Baur-Straße 3
Buddhistisches Zentrum Gartenstraße 52
Die Naturfreunde Tel. 07 21 / 56 31 80
Förderkreis Kultur Karlsruhe Tel. 07 21 / 3 84 87 72
Fünf Kanalweg 52
GEDOK Künstlerinnenforum Markgrafenstraße 14
Gewerbehof Steinstraße 23
Info-Center am Hauptfriedhof Haid-und-Neu-Str. 33
KSC-Clubhaus Adenauerweg 17
Künstlernetzwerk-SW e.V.
Augustastraße 3, Tel. 07 21 / 81 79 29
Kuni's NANU Rheinbergstraße 21 a
Majolika Manufaktur Ahaweg 6-8
Max-Planck-Gymnasium Krokusweg 49
Meditationszentrum Dessauer Straße 1 a
Naturschutzzentrum
Hermann-Schneider-Allee 47, Tel. 07 21 / 950-470
Roncalli-Forum Karlstraße 115
Schupi Durmshheimer Straße 6
Vogel Haus Bräu Ettlingen Rheinstraße 4
Waldorfschule Königsberger Straße 35 a
Walhalla Augartenstraße 27

Vorschau April 2016

Freitag, 1. April
Vivarium Artisticum
Galashow des 22. Karlsruher
Artistik-Festivals
Tollhaus

Samstag, 2. April 19.30 Uhr
Axel Rudi Pell
Substage

Sonntag, 3. April 19 Uhr
Gregorian
„The Final Chapter“-Tour 2016
Stadthalle

Donnerstag, 7. April 20 Uhr
Itchy Poopzkid
Substage

Freitag, 8. April 20 Uhr
Mungo Jerry
„45 years“-anniversary tour
Reithalle Rastatt

Samstag, 9. April 17 Uhr
„Das Dschungelbuch“
Musical für die ganze Familie
Rastatt, Badner Halle

Samstag, 9. April 20 Uhr
Lead Zeppelin
Best of Tributes
Festhalle Durlach

Mittwoch, 13. April
Linda Zervakis
„Königin der bunten Tüte –
Geschichten aus dem Kiosk“
Tollhaus

Sonntag, 17. April 20 Uhr
Alyth McCormack
Sängerin der Chieftains
„Homelands“-Tour 2016
Schalander in der Hoepfner-
Brauerei

Freitag, 22. April 20 Uhr
Kaya Yanar
„Planet Deutschland“
Rastatt, Badner Halle

Samstag, 23. April
**Münchner Lach- und
Schießgesellschaft**
„Wer sind wieder wir“
Tollhaus

Samstag, 23. April 20 Uhr
Roland Bless & Band
„Zurück zu Euch“ 2016
Schalander in der Hoepfner-
Brauerei

28. und 29. April
„Platz da!“
Straßentheaterfestival
Gutenbergplatz

Samstag, 30. April
Rolf Miller
„Alles andere ist primär“
Tollhaus

Samstag, 30. April 20 Uhr
Leipzig Philharmonic Orchestra
Simon & Garfunkel Tribute
Stadthalle

Schönheit durch individuelle Behandlung

MESOLIFT

Hautverjüngung ohne operative Eingriffe bei Gesichts- und Dekolleté-Falten, Cellulite und Haarausfall

FALTENUNTERSPRITZUNG

LIPPENMODELLAGE

mit Hyaluronsäure

ENTFERNUNG

von Altersflecken, Besenreißern, Warzen

BOTOX & GO!

bei Stirn- und Zornesfalten, Krähenfüßen

AGE FILAMENT

strafft und glättet mit speziell präparierten Fäden, die unter die Gesichtshaut implantiert werden (Elevation-Lift)

KORREKTUR

von abstehenden Ohren ohne chirurgischen Eingriff

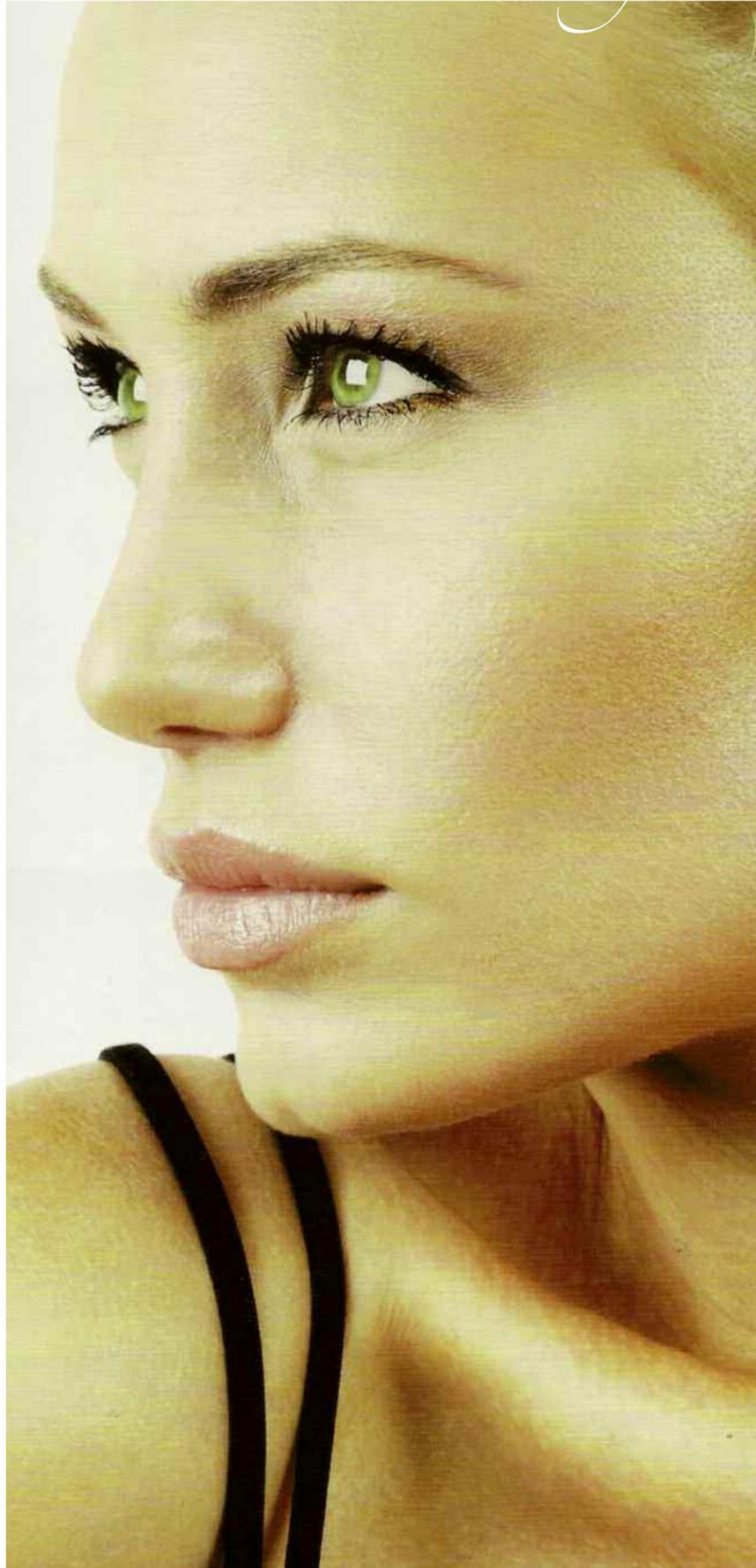
FETTWEGSPRITZE

zum dauerhaften Abbau störender Fettpolster

RAUCHERENTWÖHNUNG

Antiraucherspritze

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 01573 - 7299590 und vereinbaren gerne einen Termin für ein kostenloses Beratungsgespräch



DR. MED. CHRISTOPH PALENGA

Facharzt für Allgemeinmedizin | Naturheilverfahren | Schwerpunkt Mesotherapie

Woerishofferstraße 4 | 76189 Karlsruhe | Telefon 0721 - 86 51 51

www.drpalenga.de | eMail: dr.palenga@t-online.de

A vibrant spring scene featuring a red tulip in the center, a yellow daffodil to the left, and three colorful Easter eggs (red, green, and yellow) in the foreground. The background is a lush green field of grass and other flowers.

Frühling 2016

**Ostern
Ausflug-Tipps
Frühlingsmärkte
Gastronomie**

Die Saison der beliebten Nachenfahrten wird eröffnet

Frühlingserwaden in der Festungsstadt

In den unter Naturschutz stehenden Rheinseitenarmen finden ab dem 16. März bis zum 14. Oktober wieder öffentliche und auch individuell buchbare, erlebenswerte Altrheintouren statt.

Die durch regelmäßige Überschwemmungen geprägte Auenlandschaft verfügt über eine einzigartige Flora und Fauna. Begleitet von unseren sachkundigen Bootsführern bietet der zum größten Teil unter Naturschutz gestellte Lebensraum Platz für neue Erlebnisse. Kleine und auch große Naturentdecker erleben hier die faszinierende, unberührte Natur ganz nahe. Vorbei an Enten, Wasserhühnern, dem heimischen Eisvogel und anderen zahlreichen Wildtieren erwartet Sie hier ein aufregendes Naturerlebnis für die ganze Familie!

In den Booten finden bis zu 12 Personen Platz und sind den früher am Rhein verbreiteten Fischerbooten, den sogenannten „Nachen“, nachempfunden.

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr finden öffentliche Nachenfahrten statt. Es können jedoch auch „ganze Boote“ für Gruppen auf Anfrage außerhalb der öffentlichen Termine gebucht werden.

Informationen und Reservierungen von Einzelplätzen für öffentliche Nachenfahrten und auch die Buchung „ganzer Boote“ können jederzeit beim Tourismuszentrum im Weißenburger Tor vorgenommen werden. Da die Fahrten in einem Naturschutzgebiet stattfinden, ist die Zahl der Termine begrenzt, weshalb um rechtzeitige Anmeldung gebeten wird.

Germersheim hat jedoch nicht nur die reizvolle Auenlandschaft zu bieten: Das beinahe südländisch-mediterrane Flair in der Altstadt Germersheims machen Lust, die beeindruckende Stadtgeschichte und Festungsanlage zu entdecken. Kombinieren Sie eine Nachenfahrt mit einer unserer (Themen-)Stadt- und Festungsführungen und erleben Sie einen unvergesslichen Tag in Germersheim!

Tourismus-, Kultur- und Besucherzentrum der Stadt Germersheim Weißenburger Tor

Paradeplatz 10, 76726 Germersheim

Telefon: (0 72 74) 97 38 170

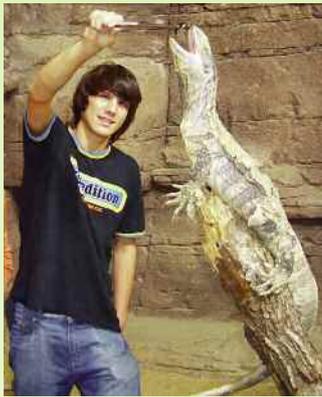
tourist-info@gersmersheim.eu

www.germersheim.eu



Tierische Erlebnisse für den Familien-Ausflug

Bereits beim Betreten des Landauer Reptilienzoos verbreitet sich das Gefühl, in eine andere, fremde Welt einzutauchen: Ein Dach aus Grünpflanzen, Grillenzirpen aus den Lautsprechern und kleine Terrarien erwecken Abenteuerlust bei Reptilienfreunden aus ganz Deutschland. Die Vielfalt ist beeindruckend: An 365 Tagen kann man mehr als 1100 Tiere aus 125 verschiedenen Arten beobachten. Über den Sommer beleben einheimische Bewohner das Außengelände – der angrenzende Biergarten mit Spielplatz lädt die Besucher zum Verweilen ein. Wer nach



der Reise durch die Kontinente müde geworden ist, kann sich inmitten einzigartiger Felslandschaften und echter Palmen erholen oder das Gastronomieangebot genießen. Die 600 Quadratmeter große Wüstenhalle bietet ein außergewöhnliches Ambiente zum Entspannen und Genießen. Da die Tiere überwiegend aus tropischen und subtropischen Gebieten stammen, herrschen in dem Landauer Reptilienzoo während des gesamten Jahres sommerliche Temperaturen, selbst an Regentagen scheint im Indoor-Zoo die Sonne. Selbst der Boden ist ein Highlight für sich: Dank dem neuen 3D-Boden können Abenteuerler in zwei gut überschaubaren Hallen sogar Bücken mit gefährlichen Krokodilen, tiefe Schluchten oder Landschaften mit Inkampeln erkunden.



Spinnen und andere Tiere hautnah sind im Landauer Reptilienzoo zu erleben.

Bei dem im Eintrittspreis enthaltenen stündlichen Programm kommt man den Exoten auf die Spur: Helfen Sie beim Füttern, lassen Sie Spinnen über Ihre Hand laufen oder nehmen Sie ein kostenloses Foto von sich und einer Schlange mit nach Hause. Und wer noch mehr will, kann bei einer persönlichen Führung oder bei einem Abenteuerstag als Tierpfleger viel „Wissenswertes“ erleben und „Echsotisches“ erfahren.

Der Landauer Reptilienzoo ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, für Kindergärten, Schulklassen und Gruppen gibt es Führungen. Im Tagesprogramm enthalten sind stündliche Schauaufführungen und Tierpräsentationen und an jedem 1. Donnerstag im Monat kann man während der Zoonacht die Fütterung der Riesenschlangen erleben.

■ Preise:
 Erwachsene 15,50 Euro
 Kinder (4-14 Jahre) 10,50 Euro
 Familienkarte
 (2 Erwachsene + 2 Kinder) 48,50 Euro
 jedes weitere Kind 6,50 Euro
 ermäßigte Preise für Rentner, Behinderte, Schüler, Studenten, Gruppenpreise ab 15 Personen; Preisermäßigungen an Aktionstagen (Familientag, Großeltern-Enkel-Tag, Studententag, Zoonacht, verrückter Mittwoch: jeden Mittwoch ermäßigte Eintrittspreise von 11 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Kinder)
 Weitere Informationen unter: www.reptilium.de

Stiftsgut- und Burgschänke-Team erobern gemeinsam die Burg Landeck

Dass eine Bürgeroberung durchaus auch einen friedlichen, partnerschaftlichen Zweck erfüllen kann, zeigte diese Woche eine nicht ganz alltägliche Bürgerstürmung der Landeck. Mitarbeitende des Stiftsgutes Keysermühle in Klingenstein und der Burgschänke Landeck hatten sich gemeinsam auf den Weg gemacht einen freundlichen Geist zu wecken, den Teamgeist. Ab 1. März 2016 gehört die Burgschänke als integrativer Betrieb zum



Fröhlicher Ritterabend mit Spiel, Spaß und Schmaus auf der Burg Landeck.

Stiftsgut Keysermühle gemeinnützige GmbH. Bereits dieser erste gemeinsame Abend hat gezeigt, man freut sich auf die neue Herausforderung. Und so ging es beim fröhlichen Ritterabend mit Spiel, Spaß und Schmaus nicht um symbolische Kräfteressen, sondern um das eindrückliche Erlebnis – nicht nur beim Tauziehen – gemeinsam an einem Strang zu ziehen.

„Dieser Abend hat gezeigt, dass wir auf einem guten Weg sind, Altes mit Neuem zu verbinden“, so Michael Mösch, seit 1. Januar dieses Jahres Geschäftsführer der Stiftsgut Keysermühle gGmbH und der Bürgerstiftung Pfalz. In Zusammenarbeit mit der Burg-Landeck-Stiftung und dem Landeckverein wird es uns gelingen, der Beliebtheit der Burg mit der Burgschänke eine neue attraktive Note hinzuzufügen.“

Bereits die alten Rittersleut, die die Burg Landeck bewohnten, wussten, was gut für die Menschen ist: Gutes Essen aus Produkten der Region, leckerer Wein aus den heimischen Weinbergen und ein freundliches Miteinander. Dieser Tradition folgend eröffnet die Traditionsstätte Burgschänke Landeck am 1. März mit ihrem bei den Gästen beliebten Gastronomie-Konzept unter neuer Regie mit dem gewohnten Stammpersonal. Bewährtes bleibt, Neues kommt hinzu: Als neuer Pächter der Burgschänke integriert die Stiftsgut Keysermühle nun auch in der Burgschänke ihre Philosophie von Chancengleichheit für Menschen mit und ohne Behinderung am Arbeitsplatz. Rustikales und Ursprüngliches wird an diesem beliebten historischen Ort um eine „neue“ Komponente ergänzt. Eine verstärkte Rolle wird hierbei das Thema Nachhaltigkeit und die Verwendung von regionalen Produkten in der Burgschänke spielen. Die Gäste dürfen sich weiterhin auf ihre Lieblingsgerichte und den bekannten, umsichtigen Service – mit einer noch besseren Produktqualität – freuen. Die Burgschänke lädt am Samstag, 5. März 2016, ab 11 Uhr zu einem kleinen Eröffnungsfest ein.

■ Weitere Informationen unter www.hotel-restaurant-stiftsgut-keysermuehle.de



Restaurant

Mediterran

Deutsche, kroatische und mediterrane Spezialitäten

Dienstag bis Freitag
günstiger Mittagstisch

Für Festlichkeiten aller Art
bis 250 Personen
sind wir gerne für Sie da
Rechtzeitige Reservierung
wird empfohlen

Parkplätze direkt am Haus

Frauenhäusleweg 1 a
76187 Karlsruhe

Telefon/Fax 07 21/180 54 147
Di-So 11.30-14.30 + 17-24 Uhr

Montag Ruhetag

www.restaurant-mediterran.com

Anzeigen- und
Redaktionsschluss

für die
April-Ausgabe
des Treffpunkt
ist am
18. März 2016

Info-Telefon:
0177 / 408 47 78



Kouros
DAS GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN RESTAURANT

Zu Gast bei Freunden

Pforzheimer Straße 21
76275 Ettlingen
Telefon 07243 39290
hellas@restaurant-kouros.de
www.restaurant-kouros.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
11:30-14:30 Uhr
17:30-24:00 Uhr
Montag Ruhetag

Reptilium.de

Entdecke die Welt der MiniDinos!

- 365 Tage Urlaubswärme/ Indoor
- großes Herbstferien - Gewinnspiel
- Gratis Foto mit Schlange
- Schaufütterungen
- Familienausflug
- Kindergeburtstag
- stündliches Programm
- Frühstücksbuffet
- Zoonacht + Schlangenfütterung

Reptilium Terrarien - und Wüstenzoo
Weimer-Heisenberg-Str. 1 * 76829 Landau * Tel. 06341/5100-0
tägl. geöffnet von 10 - 18 Uhr * www.reptilium.de * info@reptilium.de

Gutschein: 1 Kind frei!
Gültig für ein Kind in Verbindung
Erwachsener, nicht gültig an
Sonderveranstaltungen
Termin: 03.12.

EDESHEIMER WEINEXCHANGE

FOKUSTHEMA BOUQUET
SCHMECKEN VERGLEICHEN GENIEßEN
19. MÄRZ 2016

ERÖFFNUNG
Samstag, 19.03.2016, um 14:00 Uhr. Am Edesheimer Rathaus dreht sich alles um das Thema Bouquet-Rebsorten.

EINLASS
Samstag, 19.03.2016, ab 14:30. (Ende 21:30 Uhr)
Bei allen teilnehmenden Weingütern.

PREIS
Vorverkauf: 16 € inkl. VRN-Ticket
Tageskasse: 18 € inkl. VRN-Ticket

WWW.EDESHEIMER-WEINEXCHANGE.DE

M E S S E N

Weinmesse in der Cave de Cleebourg

Bald ist es wieder Zeit zum Gaumengenuss edler Weine! Diesmal vom 18. bis 20. März 2016 bei der Winzergenossenschaft in Cleebourg bei Wissembourg im Elsass. Freitag von 15 bis 19 Uhr und Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Die sogenannte Runde der Weitmessen findet das ganze Jahr über in den beliebtesten Weinbaugebieten Frankreichs statt, woran sich viele namhafte Winzergenossenschaften beteiligen. In unserem benachbarten Land präsentiert man auch in 2016 im La Cave de Cleebourg das gesamte stolze Sortiment aus den Regionen der „Ronde des Caves“. Die Runde der Weitmessen setzt sich wie folgt zusammen:

Champagne: H. Blin & Co

Die Winzergenossenschaft von Vincelles in der Champagne gibt es seit 1947. Auf 110 Hektar werden beste Champagner produziert. Anbau 80 % Pinot Meunier, 10 % Chardonnay und 10 % Pinot Noir.

Loire: Cave de Saumur

300 Winzer sind dieser Genossenschaft angeschlossen und produzieren nahezu 100.000 hl Wein und Crémant der Bezeichnungen Coteaux de Saumur, Cabernet d'Anjou, Saumur Champigny usw.

Burgund: Cave de Genouilly

Keller direkt in Burgund, dort werden auf circa 130 Hektar 30 verschiedene Weine hergestellt wie zum Beispiel Givry, Rully, Mercurey, Côtes Chalonnaise usw.

Beaujolais:

Cave du Château de Chénas

Keller im Herzen vom Grand Cru Beaujolais Gebiet. 150 Winzer produzieren dort verschiedene Weinprädikate: Chénas, Moulin à Vent, Morgon, Fleurie, Julienas, Saint Amour und natürlich auch Beaujolais und Beaujolais Village.

Côtes du Rhône: Cave de Cairanne

Hervorragender Keller 30 km nördlich von Avignon, der seit 80 Jahren zu den besten Weinhäusern in den Côtes du Rhône gehört.

Bordeaux: Cave de Rauzan

Eine große Winzergenossenschaft 15 km von St. Emilion entfernt. Dort werden circa 1.000 Hektar bewirtschaftet und das Angebot ist sehr breit gefächert.

Languedoc: Cave de Montpeyroux

Diese Winzergenossenschaft liegt 35 km nordwestlich von Montpellier und verfügt über verschiedenen Böden, die eine Vielzahl von hervorragenden Weinen hervorbringen.



Côtes de Provence:

Cellier de Marius Caïus

Diese Winzergenossenschaft hat ihren Sitz in Pourrières, 27 Km östlich von Aix en Provence. Es werden dort vor allem Rosé Weine hergestellt, aber auch ein paar Weiß- und Rotweine.

Elsass: Cave de Cléebourg

Die örtliche Winzergenossenschaft ist natürlich auch mit von der Partie. Die Cleebourger Winzer, die im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Auszeichnungen bei Weinwettbewerben errungen haben, zählen zu den „Sicheren Werten“ in der elsässischen Weinsphäre.

Während der 3 Tage können die Besucher kostenlos über 100 Weine probieren und auch besonders günstig erwerben (jede Winzergenossenschaft verpflichtet sich, die Weine zu den gleichen Preisen wie bei einem Einkauf vor Ort anzubieten). Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Am Samstag und Sonntag wird der Chefkoch vom Restaurant „Le Palais Gourmand“ durchgehend verschiedene Gerichte anbieten, so dass jeder seinen kleinen und großen Hunger stillen kann. Desweiteren ist auch der bekannte Käse-Affineur Tourette wieder mit einem reichhaltigen Angebot an vorzüglichem Käse mit dabei und so kann man auch zum Wein die passende Käsespezialität erwerben. Für Liebhaber von Austern kommt speziell ein „Ostréiculteur“ (Austernzüchter) während der Messe nach Cléebourg, um seine hervorragende und frische Produktion anzubieten und es gibt noch einen Stand mit einer Vielzahl an Salamispezialitäten.

Zum Schluss ist noch zu erwähnen, dass es seit Kurzem wieder den äußerst blumigen und aromatischen „Fleur du Printemps“ (Frühlingsblume) Jahrgang 2015 gibt. Von diesem Wein, der sich besonders gut als jugendlich-frischer Aperitif oder zu Spargel eignet, werden jedes Jahr um die 20.000 Flaschen produziert, die in wenigen Wochen vergriffen sind.

■ **Cleebourg Cave Vinicole Alsace**
Route du Vin, F - 67160 Cleebourg
Telefon (003388) 94 50 33
www.cave-cleebourg.com



Lebenslust & KunstGenuss in der Anhäuser Mühle

Wenn so langsam der Frühling seine Zeichen sendet, wird es Zeit für einen Ausflug mit der ganzen Familie. In der „Anhäuser Mühle“ wartet ein ganz besonderer Kunst- und Genuss-Markt.

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre lädt Veranstalterin Michaela Kammer wieder zu „Lebenslust & KunstGenuss“ ein. In einem besonderen Rahmen präsentieren wieder über 90 Künstler ihre Werke in gewohnter Qualität.

Auch der „Genuss“ kommt bei dieser Veranstaltung nicht zu kurz. Die einzigartige Mischung zieht immer mehr Menschen in den „Südlichen Wonnegau“.

Schmückendes für Mensch, Haus & Garten und alles, um das Leben zu Hause zu verschönern, all das wartet auf Besucher und Entdecker im schönen Rheinhessen.



■ **Veranstaltungsdatum:**
2. und 3. April 2016
SA ab 13 Uhr, SO ab 11 Uhr

Veranstaltungsort:
Anhäuser Mühle
Alzeyerstraße 15
67590 Monsheim
Eintritt: 4 Euro
Kinder bis 16 Jahren: freier Eintritt
Nächster Termin:
15.-16. Oktober 2016

kip Kunstmarkt 2016 „Das Gelbe vom Ei“

Seit 1996 können im Kulturhaus Osterfeld in Pforzheim Kunst, Kunsthandwerk und Design unmittelbar erlebt werden. Der kip Kunstmarkt „Das Gelbe vom Ei“ ist weit über die Grenzen Baden-Württembergs



hinaus bekannt. 80 professionelle Aussteller/innen aus Deutschland und Frankreich zeigen ihre Arbeiten und laden ein zu einer spannenden Entdeckungsreise in die Welt der schönen Dinge. Ein vielfältiges Angebot erwartet die Besucher, ausgefallene Unikate und Kleinserien in den unterschiedlichsten Techniken: Keramik, Porzellanmalerei, Raku, Textil, Schmuck, Metall, Skulpturen, Figuren, Papeterie, Malerei und Graphik, Holz, Leder, Glas, Hüte (Bild oben: Sabine Combé), und vieles mehr. Österliche Produkte werden hier allerdings nicht präsentiert, „Das Gelbe vom Ei“ ist ein Kunstmarkt vor Ostern. Vorführungen, Mitmach-Aktionen und das be-



kannte Gewinnspiel für Menschen in Not runden das vielfältige Angebot ab.



■ **kip Kunstmarkt**
19. und 20. März 2016
Pforzheim, Kulturhaus Osterfeld
Öffnungszeiten:
Sa 14 - 19 Uhr, So 11 - 18 Uhr
Eintritt frei
www.kip-kunstmarkt.de

Edesheimer Weinexchange am 19. März 2016

Am 19. März, pünktlich zum Frühlingsbeginn, veranstaltet die Edesheimer Winzerschaft wieder die Weinexchange. Gemeinsam mit wissbegierigen Weinfreunden widmen sich Winzer und Weingüter einen ganzen Tag lang ausgesuchten Rebsorten. Wie in jedem Jahr öffnen sich den Besuchern die Pforten aller teilneh-



Weinexchange: dieses Jahr dreht sich alles um den Fokus Bouquet-Rebsorten.

den Erzeuger. Bei den Themenverkostungen können sich Weingenießer und Weinmacher intensiv über die Weine austauschen.

Im Mittelpunkt stehen dieses Mal die so genannten Bouquet-Sorten. Rebsorten wie Scheurebe, Muskateller, Gewürztraminer oder Sauvignon Blanc, die durch ihre besonders würzigen und floralen Duftnoten die Sinne betören. Besonders die Scheurebe wird zu ihrem 100. Geburtstag gebührende Aufmerksamkeit erfahren.

Das Event wird um 14 Uhr am Edesheimer Rathaus von Oberbürgermeister Christian Sternberger mit Unterstützung der Weinprinzessinnen eröffnet. Hier hat man die Möglichkeit, den Fokus-Wein jedes teilnehmenden Weinguts zur verkosten. Anschließend kann man von 14.30 Uhr bis 21.30 Uhr ausgesuchte Weine der Winzer direkt im Weingut probieren und erleben. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern, zu schnuppern und zu genießen.

Edesheim ist über die Bahnlinie Landau-Neustadt sehr gut zu erreichen. An der Bahnhof Edesheim kann man die Weingüter problemlos zu Fuß oder auch mit der Pendelbahn entdecken. Tickets gibt es im Vorverkauf für 16 Euro und können bis zum 16.3.2016 unter www.edesheimer-weinexchange.de oder direkt in der Vinothek Oberhofer, Staatsstraße 1 in Edesheim erstanden werden. An der Tageskasse kostet der Eintritt 18 Euro. Die Eintrittskarte beinhaltet ein Verkostungsglas und ein VRN-Tagesticket. Mit diesem Ticket kann man also vom gesamten Rhein-Neckar-Netz aus anreisen.

■ **Weitere Informationen unter**
www.edesheimer-weinexchange.de

Das UNESCO Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen veranstaltet

5 deutsch-französische Bauernmärkte

Rund 35 ausgewählte Erzeuger aus den Nordvogesen und dem Pfälzerwald präsentieren ihre Produkte

- regional
- bäuerlich
- handwerklich
- umweltschonend

Käse, geräucherte Forellentilts, Biofleisch, Wildprodukte, Bauernhof, Eier, Weine, Honig, Salze, Honig, Nudeln und vieles mehr.

06. März 2016 in Edenkoben
20. März 2016 in Erching
24. April 2016 in Cleeburg
09. Oktober 2016 in Länden
23. Oktober 2016 in Kirsweiler und Biosphärenfest

Zum Elsternest

mit ungarischen Spezialitäten

Tägl. wechselnder Mittagstisch mit Suppe und Salat nur 7,10 Euro

Osterkarte mit leckeren Spezialitäten

Karfreitag Fischkarte

durchgehend warme Küche
Nebenzimmer für 50 Personen

Terrasse mit Kinderspielplatz Biergarten

**Dienstag-Samstag 11-22.30 Uhr
Sonn- und Feiertage 11-22.30 Uhr
Montag Ruhetag**

**Gottlob-Schreber-Weg 2
76199 Karlsruhe Weiherfeld
Telefon (0721) 883413**

www.zum-elsternest.de

Auf dem Turmberg

**Hans-Peter Esaias
Jean-Ritzert-Straße 8
76227 Karlsruhe
Telefon (07 21) 943 181 22
eMail:
info@schuetzenhaus-turmberg.de
www.schuetzenhaus-turmberg.de**



Für schöne Augenblicke

Kennen Sie das? Sie werden häufig gefragt, ob Sie zu wenig geschlafen hätten, weil Sie so müde wirken? Dabei waren Sie schon früh im Bett! Durch schlaffe und geschwollene Augenlider wird dieser schläfrige Gesichtsausdruck meist verstärkt. Menschen schauen sich gerne in die Augen und so haben diese einen großen Einfluss auf das Persönlichkeitsbild. Mit einer Lidstraffung gewinnen Sie Ihre positive Ausstrahlung und ihr Selbstwertgefühl zurück.

Schlaffe Lider oder auch Schlupflider genannt treten nicht nur durch den natürlichen Alterungsprozess auf, sondern kommen häufig auch bei jüngeren Menschen vor. Hierfür sind Veranlagungen, dünne Haut, Allergien oder verlagertes Fett aus den Augenhöhlen die Ursache. Für die betroffenen Frauen oder Männer stellt dies meist eine große Belastung dar. Sie leiden unter einem eingeschränkten Selbstwertgefühl und fühlen sich unwohl mit ihrem Gesichtsausdruck.

Zentrales Ziel aller chirurgischen Maßnahmen im Gesicht ist ein offener Blick. Große wache Augen, die dem Gesicht einen jüngeren und harmonischeren Ausdruck verleihen sollen, sind dabei ein wichtiges Merkmal. Daher gebührt der Korrektur der Lider eine besondere Bedeutung innerhalb der ästhetischen Gesichtschirurgie und zählt zu den am häufigsten durchgeführten operativen Eingriffen auf diesem Gebiet. Vor allem ist es für die Betroffenen sehr angenehm, dass die Korrektur einen Langzeiteffekt von durchschnittlich 15 Jahren hat.

Das Ausmaß der erforderlichen operativen Korrektur kann sehr unterschiedlich sein und geht weit über ein einfaches Entfernen von Haut hinaus, häufig wird auch eine Anhebung der Augenbrauen integriert.

Je nach Ausgangs-Situation gibt es unterschiedliche Methoden, um ein optimales Ergebnis einer Lidstraffung zu erzielen. Bei geschwollenen oder eingefallenen Unterlidern hilft eine Unterlidstraffung, Hängelider oder auch Schlupflider genannt, werden mithilfe einer Oberlidstraffung beseitigt. Bei den jeweiligen Methoden wird überschüssiges Fett- und Hautgewebe entfernt und die Lider werden gestrafft. Bei der anschließenden mikrofeinen Schließung der Wundränder wird darauf geachtet, dass diese in bereits bestehenden Hautfalten liegen oder unmittelbar am Wimpernkranz verlaufen.

Der Eingriff erfolgt in der Regel im Dämmer Schlaf und ist kurz und risikoarm, wenn er vom erfahrenen Facharzt für ästhetische und plastische Chirurgie durchge-

führt wird, so Frau Weber von der Privatklinik Vitalitas in Neustadt. Nach einer kurzen Ruhepause in der Klinik kann die behandelte Person nach dem Eingriff von einer Begleitperson direkt wieder abgeholt werden.

Zahlreiche Klienten berichten, dass ihnen dieser kleine Eingriff auf einfache Weise wieder neues Lebensgefühl, Selbstbewusstsein und Dynamik verliehen hat. Und das Allerwichtigste dabei: Die natürliche Ausstrahlung der Person wird nicht verändert. Es kommt vielmehr wieder zu einer Harmonie zwischen dem äußerem Eindruck und innerem Gefühl. Dazu gehört von chirurgischer Seite viel Erfahrung und Fingerspitzengefühl. In der Vitalitas Privatklinik stehen Ihnen speziell ausgebildete Fachärzte für ästhetische und plastische Chirurgie für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Diese nehmen sich gerne Zeit für Ihr Anliegen.

■ **Privatklinik Vitalitas**
Walter-Engelmann-Platz 1
67434 Neustadt a.d.W.
Telefon (0 63 21) 9 29 75 42
www.vitalitas.de

Fasten 2016: Jeder Fünfte sagt Nein zum Internet

Kein Alkohol, keine Süßigkeiten, weniger Fleisch – Fasten-Klassiker haben in jedem Jahr Saison. In der bevorstehenden Fastenzeit 2016 wollen viele Menschen aber auch bewusst auf ihr Smartphone oder ihren Laptop verzichten. Jeder fünfte Deutsche will seine private Internet- und Computernutzung für einige Wochen bewusst reduzieren. Das zeigt eine aktuelle und repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der Krankenkasse DAK-Gesundheit. Das Online-Fasten ist in der Altersgruppe der 45- bis 59-Jährigen mit 25 Prozent besonders beliebt.

Jeder zweite Deutsche hat laut DAK-Studie bereits mindestens einmal für mehrere Wochen gefastet (53 Prozent). In diesem Jahr scheinen sich vor allem junge Leute zwischen 18 und 29 Jahren dem bewussten Verzicht verschrieben zu haben: Zwei Drittel von ihnen wollen fasten oder können sich dies vorstellen. Im Gegensatz zu den Älteren wollen jüngere Menschen aber deutlich seltener auf ihre Smartphones oder auf das Internet verzichten (12 Prozent zu 25 Prozent). „Die Generation 45plus setzt sich andere Prioritäten. Diese schalten im wahrsten Sinne des Wortes einfach mal ab, indem Sie das Handy ganz auslassen“, sagt Michael Richter, Chef der DAK-Gesundheit in Karlsruhe.

Weniger Netz – weniger Stress

Als Grund für den eingeschränkten Um-

gang mit den neuen Medien wird am häufigsten der Wunsch nach weniger Stress genannt (59 Prozent). Das Bedürfnis, die frei gewordene Zeit lieber mit Freunden und Verwandten zu nutzen, treibt 56 Prozent an. Fast ebenso viele Befragte wünschen sich mehr Zeit für sich selbst. Das Geschlecht spielt beim Online-Fasten keine Rolle: Frauen und Männer planen gleichermaßen diese mediale Auszeit.

Männer verzichten auf Alkohol, Frauen auf Süßes

Insgesamt liegen der Verzicht auf Alkohol oder Süßigkeiten auf Platz eins und zwei der Fasten-Hitliste. Rund zwei Drittel gaben dies jeweils an (67 und 66 %). Mehr als jeder dritte Befragte möchte auf Fleisch verzichten (38 %). Es folgen Fernsehen mit 33 % und das Rauchen mit 32 %. Jedoch gibt es auch beim Thema Fasten deutliche Geschlechterunterschiede: So ist klarer Fasten-Favorit bei Männern der Verzicht auf Alkohol (71 %). Frauen möchten lieber Schokoriegel & Co. links liegen lassen (72 %).



Fasten-Hochburg NRW

Regional betrachtet ist laut Umfrage der DAK-Gesundheit Nordrhein-Westfalen die Fasten-Hochburg in Deutschland. Hier gaben 64 Prozent der Befragten an, dass sie mindestens einmal für mehrere Wochen auf bestimmte Genussmittel oder Konsumgüter verzichten haben. Schlusslicht ist im Bundesvergleich der Osten mit nur 46 Prozent.

Fasten 2016: Hier auf wollen die Deutschen verzichten

- 1.) Alkohol (67 Prozent)
- 2.) Süßigkeiten (66 Prozent)
- 3.) Fleisch (38 Prozent)
- 4.) Fernsehen (33 Prozent)
- 5.) Rauchen (32 Prozent)
- 6.) Handy, Computer (21 Prozent)
- 7.) Auto (15 Prozent)

■ **Weitere Informationen:**
www.dak.de

Wellness im Osternest: Gut für Seele und Körper

Gönnen Sie sich eine wohltuende Seifenbürstenmassage und einen pflegenden Hautschmeichler. Ganz einfach mit dem Osterangebot der Siebentäler Therme! Ostern steht vor der Tür. Wissen Sie schon, was Sie Ihren Lieben schenken wollen? Für alle, die sich gerne etwas Außergewöhnliches einfallen lassen, bietet die Siebentäler Therme in Bad Herrenalb eine tolle Oster-Aktion. Wie wäre es, wenn Sie in diesem Jahr zusammen mit den Schokoladeneiern ein Sinneserlebnis verstecken?



Die Gutscheine der Oster-Aktion der Siebentäler Therme enthalten eine Seifenbürstenmassage und einen Hautschmeichler mit Bio-Körperpflege.

Bitte beachten: Die Gutscheine gibt es ab sofort bei der Siebentäler Therme und können ab dem 27.3. bis einschließlich 31.5.2016 eingelöst werden.

■ **Siebentäler Therme**
Schweizer Wiese 9
76332 Bad Herrenalb
Telefon (0 70 83) 9259-0
www.siebentaelertherme.de
www.facebook.com/SiebentaelerTherme

Bitte vormerken:
Die Siebentäler Therme ist vom 27. Juni bis einschließlich 7. Juli 2016 wegen Revisionsarbeiten geschlossen!



Wellness pur bietet die Siebentäler Therme mit einem speziellen Osterangebot.



Sauna-Tipps für ein besseres Aussehen

Ein Besuch in der Sauna ist auch für die Haut ein wahrer Jungbrunnen: Die Wärme und das dadurch verursachte Schwitzen befreit die Haut von Talgablagerungen und Schmutzpartikeln. Gleichzeitig wird die Durchblutung gefördert. Beides führt zu einem rosigen, straffen Teint. Es ist kein Wunder, wenn viele Stammgäste im Palais Thermal in Bad Wildbad tatsächlich jünger aussehen, als sie sind. Sie gehen allerdings auch regelmäßig einmal in der Woche in die Sauna, und das meist auch im Sommer.

Aber auch die sanfte Temperatur eines Dampfbades gepaart mit der hohen Luftfeuchtigkeit ist besonders wirkungsvoll, um die Poren zu öffnen. Etwa zehn Minuten Dauer sind dabei sinnvoll. Mit dem minzhaltigen Duft im Dampfbad des Palais Thermal erzielt man auch einen atemwegsbefreienden Effekt.

Schon Kleopatra hat sich die verjüngende Wirkung von Peelings zunutze gemacht. Auch hier werden die Poren frei. Im Palais Thermal werden einige preisgünstige Körperpeelings angeboten, die auch Tage vorher reserviert werden können. Viel trinken hilft auch. Mehrere Liter reines Was-

ser polstert Fältchen auf natürliche Weise auf. Die Haut wirkt straff und deutlich jünger. Daher wird in der Cafeteria sehr preiswertes, mineralhaltiges Peterstaler Mineralwasser in Pet-Flaschen angeboten, die dann auch in der Therme mitgenommen werden können. Oder man trinkt das besondere Wildbader Thermalwasser aus dem Trinkbrunnen im Palais Thermal, das ganz umsonst dargebracht wird. Ein Wermutstropfen bleibt: Es ist natürlich warm.



■ Weitere Informationen unter Staatsbad Wildbad Bäder- und Kurbetriebs GmbH Telefon (0 70 81) 303-0 www.palais-thermal.de

FALTENFREI
Schön & vital

Unterspritzungs-Specials

Mehr Infos zu den Sonderkonditionen finden Sie unter:
Tel.: 06321 - 929 75 42
www.privatklinik-vitalitas.de

vitalitas
PRIVATKLINIK

Sonnen Sie so oft Sie wollen!
Jeden Tag – bis zu 30 min.
Auf allen Geräten
– unschlagbar günstig

SONNENSTUDIO
sun & fun
sonnen und wohlfühlen

Die SunYa® Flatrate
ab 15,95 €*
pro Monat!
*mind. 12 Monate Laufzeit

Alle Preise gelten für Clubmitgliedschaften mit einer Laufzeit von 24 Monaten zzgl. € 18,- jährliche Card-Verwaltungsgebühr. Andere Laufzeiten/Tarife möglich.
www.sunyaclub.de · www.sunundfun-karlsruhe.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 – 20 Uhr
Sa., So. und feiertags 9 – 18 Uhr

SunYa® Club
Mehr sonnen. Weniger zahlen.

Veilchenstr. 1 · 76131 Karlsruhe-Ost · Tel. 0721 - 622029

Auch in der April-Ausgabe des Treffpunkt erscheint unser Special

Frühling 2016

Anzeigen- und Redaktionsschluss: **18. März 2016**
Infos unter Telefon: **01 77/4 08 47 78**

SINNESERLEBNISSE ZU OSTERN VERSCHENKEN

SIEBENTAELERTHERME
BAD HERRENALB

Öffnungszeiten Mineraltherme:
Mo.: 09.00 – 19.00 Uhr
Di. – So.: 09.00 – 22.00 Uhr
Klangbaden ab 18.00 Uhr

Öffnungszeiten WellnessWelt:
Di. – Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Do.: Damensauna 13.00 – 17.30 Uhr
(außer an Feiertagen)
Sa., So. und Feiertag: 09.00 – 22.00 Uhr

Tel.: 07083/9259-0
siebentaelertherme@stw-badherrenalb.de
www.siebentaelertherme.de

The logo for billerbeck HOME STORES features a stylized circular emblem above the brand name 'billerbeck' in a lowercase serif font, with 'HOME STORES' in a smaller, uppercase sans-serif font below it.

Das Unternehmen billerbeck, das 1921 in Wuppertal mit der Fertigung erster Bettdecken in Handarbeit aus der Taufe gehoben wurde, hat sich heute zu einem international ausgerichteten, inhabergeführten Familienunternehmen entwickelt. Die hochwertigen billerbeck-Produkte werden an drei spezialisierten Standorten in Deutschland, Ungarn und der Schweiz mit einem hohen Maß an Handarbeit gefertigt. Der Stammsitz des Unternehmens in Deutschland wurde 1955 nach einem verheerenden Brand nach Münzesheim verlegt.

billerbeck steht seit über 90 Jahren für hochwertige Bettwaren aus besten Füllmaterialien und Bezugsstoffen. Die traumhaft verarbeiteten Bettdecken, Kissen, Nackenstützkissen, Accessoires und Matratzen erfüllen höchste Qualitätsansprüche. Deshalb setzt der gut sortierte Fachhandel in Deutschland seit Jahrzehnten auf billerbeck. Für die gesamte Produktpalette und den Qualitätsanspruch gilt der Slogan „Ein guter Tag beginnt nachts“

Allen Interessenten und Liebhaber des billerbeck-Sortiments aus dem erweiterter Umkreis von Kraichtal-Münzesheim bietet sich zudem die Möglichkeit, direkt bei billerbeck einzukaufen. Der Markenshop in der geschmackvoll eingerichteten billerbeck-Lounge, direkt neben Verwaltung und Produktion in der Eppinger Straße, ist ein echtes Einkaufsparadies für Liebhaber ausgesuchter Heimtextilien. Hier finden Sie die gesamte Auswahl an billerbeck-Bettdecken und Kissen mit Daunens-, Natur- und Faserfüllungen in verschiedenen Größen und für jede Jahreszeit – alles unter einem Dach. Auch besonders rückschonende und schlaffördernde Matratzen – nach den neuesten Erkenntnissen der billerbeck-Schlafforschung entwickelt – inklusive passender Matratzenauflagen, -schoner und Bettrahmen stehen zur Liegeprobe bereit.

Neben den billerbeck-Qualitätsprodukten werden in angenehmer Atmosphäre exklusive Markenartikel aus dem Bereich Heimtextilien wie Frottierwaren, Bettwäsche und kuschelige Plaids angeboten. Eine erlesene Auswahl an stilvollen Wohnaccessoires rundet das ausgewählte Sortiment rund ums Thema Schlafkomfort ab. Das billerbeck-Fachpersonal heißt Sie herzlich willkommen und berät kompetent. Und das Beste: billerbeck bietet hier seinen Kunden 20 Prozent Rabatt auf alle Artikel!

Den billerbeck Markenshop finden Sie am Ortsausgang von Kraichtal-Münzesheim im Industriegebiet Ost, Eppinger Straße 40-44. Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag & Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 9-13 Uhr, Dienstag & Sonntag sind Ruhetage.

Einen Überblick über das billerbeck-Sortiment können Sie sich auf der billerbeck-Homepage www.billerbeck-home.com verschaffen.

***billerbeck –
Ein guter
Tag beginnt
nachts***



Die Natur sieht es gerne, wenn Rückstände verwertet und in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden. Franz Vogel hat 1988 als einer der ersten Unternehmer mit der ökologisch sinnvollen Verwertung großer Bio-Abfallmengen begonnen. Als Partner des Stadtkreises Baden-Baden und des Landkreises Rastatt verarbeitet Umweltpartner Vogel auf mehreren Anlagen seit Jahren die Rückstände der Region zu hochwertigem Kompost.

Für beste Qualität steht unser Gütezeichen von der Gütegemeinschaft Kompost e.V. – und der Name Vogel Kompost.



Kompost ist ein natürliches Dünge-/Bodenverbesserungsprodukt und wird aufgrund seiner vielfältigen Eigenschaften sehr geschätzt:

Kompost

- ... düngt die Pflanzen
- ... fördert Bodenleben
- ... lockert den Boden
- ... speichert Wasser

Kompost ist Träger und Förderer der Bodenfruchtbarkeit, denn er ist Humus in Bestform. Für die Anwendung im Hausgarten empfehlen wir eine fein bis mittelkörnige Struktur.

Kompost im Hausgarten

Vogel-Kompost aus der Anlage Bühl-Vimbuch und Oberhausen-Rheinhausen ist ein gütegesicherter Grünkompost (Fertigkompost), frei von Unkrautsamen, Fremdstoffen und Krankheitserregern, der durch seinen hohen Gehalt an organischer Substanz vor allem der Humusbildung und Bodenverbesserung dient. Er fördert das Bodenleben, sorgt für eine gute Bodenstruktur und -durchlüftung, erhöht die Wasserspeicherung und sichert insgesamt eine hohe Bodenfruchtbarkeit. Zusätzlich liefert er düngewirksame Mengen an Phosphor, Kalium, Magnesium und Kalk und spart somit den Einsatz von Düngemitteln.

Regelmäßige Anwendung für Gemüse und Zierpflanzen

- Jährlich Regelgabe von ca. 5 bis 8 Litern Fertigkompost/m² zu Vegetationsbeginn aufbringen und oberflächlich (0 bis 10 cm) in den Boden einarbeiten.



- Hohe Nährstoffzufuhr an Phosphor, Kalium und Magnesium sowie die Kalkzufuhr beachten. Das heißt, Zufuhr an Handelsdüngern reduzieren. Nur bei Stickstoffbedarf Hornmehl düngen (2 x während der Vegetation je 30 bis 50 g/m²). Zusätzliche Kalkung ist nicht erforderlich.
- Alle 3 bis 5 Jahre Bodenuntersuchung zur Kontrolle der Nährstoffentwicklung durchführen lassen.

Sanierung humusarmer Gartenböden (Neuanlagen)

Zur grundlegenden Bodenverbesserung humusarmer Gartenböden (Humusgehalte kleiner als 1,5 bis 2,0 %)

- Einmalig höhere Kompostgaben von 15 bis 20 Liter/m² (Sand) bzw. 25 bis 35 Liter/m² (Lehm) aufbringen und gründlich in den Oberboden einarbeiten (0 bis 20 cm).
- Stickstoffbedarf beachten (mögliche Stickstoff-Zehrung durch Kompost) zum Pflanzen bzw. nach Auflauf der Pflanzen Stickstoff-Düngung (Hornmehl) geben.
- Kompost auch zum Mulchen von Beeten, Baumscheiben u.ä. geeignet. Vorteile: Verdunstungsschutz, Unterdrückung des Wildkrautwachstums, Förderung der Krümelstruktur.

Herstellung von Pflanzsubstraten

- Pflanzlöcher: Kompost und Boden im Verhältnis 1/4 gut mischen und locker in das Pflanzloch (bis zu 50 cm Tiefe) einbringen.
- Pflanzerden für Kästen und Töpfe: Kompost feiner Absiebung (0 bis 10 mm, mit 1 bis 2 g Hornmehl/Liter) und Gartenboden im Verhältnis 1/4 bis 1/3 gut mischen und locker in die Pflanzbehälter einfüllen.

Weitere Beratung? Fragen Sie unsere Mitarbeiter!

Umweltpartner
Vogel AG
Partner für Ihren
Garten

Standort Bühl-Vimbuch
Telefon (0 72 23) 800 15 06
Standort Oberhausen-Rheinhausen
Telefon (0 72 54) 98 58 80
www.kompostanlagen.de



Ein Umweltspezialist kennt sich aus:

Aus gutem Grund Kompost von Vogel



“ Wir nutzen modernste Umweltechnik und die Erfahrung unseres Mitarbeiter-Teams, das ein gemeinsames Ziel vor Augen hat: Ihren Pflanzen die optimale Basis für gesundes Wachstum zu schaffen! “

...so kommt man zum Grünkompost



• Kompostlieferung

- Selbstabholer ab Kompostanlage
- Lieferung bis in den Hausgarten

• Bei Bedarf unterstützen wir Sie gerne durch

- Persönliche Beratung
- Lieferung genauer Angaben zu Nähr- und Wertstoffzufuhren für den betrieblichen Nährstoffvergleich

• Bestellung

Umweltpartner Vogel AG
Am Alten Römerpfad 2
77815 Bühl-Vimbuch

Tel.: 0 72 23 / 800 15 06
b.vogel@kompostanlagen.de

Region Karlsruhe:

Umweltpartner Vogel AG
Wasenallee
68794 Oberhausen-Rheinhausen

Tel.: 0 72 54 / 98 58 80
rimu@kompostanlagen.de

